

HAUSHALTSPLAN 2025 DER SENATOR FÜR KULTUR



PRODUKTGRUPPENHAUSHALT

KAMERALER HAUSHALTSPLAN

MAßNAHMENBEZOGENER INVESTITIONSPLAN

PRODUKTGRUPPENHAUSHALT - STELLENPLAN

STELLENPLAN

WIRTSCHAFTSPLÄNE

Stellenplan - Ausgliederungen

HAUSHALTSPLAN 2025

DER SENATOR FÜR KULTUR

2025

22.90 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)

- 22.90.01 Zentrale Dienste (L)
- 22.90.02 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)
- 22.90.03 Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L)
- 22.90.04 Landeszentrale für politische Bildung(L)

Produktplan: 22 Kultur

Verantwortlich: Bgm. Bovenschulte - S

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Das Land Bremen nimmt im Bereich Kultur vorrangig behördliche und gesetzliche Aufgaben wahr, durch die Dienststellen in den Bereichen Denkmalpflege, Landesarchäologie und Staatsarchiv.
Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.

Strategische Ziele

- L1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.
- L2: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungsplan des Senats

Zuzuordnende Kapitel

0250; 0251; 0256; 0257; 0258; 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	1.068	783	260	261	289	291	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.727	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.727	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	109	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.795	5.619	4.224	4.225	4.253	4.255	0
Personalausgaben	6.771	7.055	7.163	7.101	6.921	6.822	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.057	2.776	2.979	2.943	2.931	2.927	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	350	872	176	1.126	176	176	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	166	176	252	247	179	184	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1	1	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	165	175	252	247	179	184	0
Rücklagenzuführungen	109	22	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	-85	-46	0	0	0
Gesamtausgaben	10.453	10.901	10.485	11.371	10.207	10.109	0
Saldo	-4.658	-5.282	-6.261	-7.146	-5.954	-5.854	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	55,44	51,55	40,29	37,16	41,67	42,09	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			47	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	81,8	81,5	86,5	96,4	95,0	93,6	93,6
Personalbestand	76,2	87,0	81,8	90,3	88,1	75,9	0,0
=> Netto-Personalbedarf	5,6	-5,5	4,8	6,1	6,9	17,7	93,6
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	8,2	13,0	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	25,1	30,8	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	53,3	57,3	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	28,4	29,5	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	4,7	4,5	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Ausprägung der o.g. Kennzahlen wird nicht auf einzelne Personen, sondern über Häufigkeit des Besuchs berichtet.

Produktbereich: 22.90 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Im Produktbereich "Sonstiges (Allgemeine Kulturpflege)" sind drei Produktgruppen enthalten.

1. Die Zentralen Dienste der senatorischen Behörde.
2. Der Denkmalschutz mit dem Landesamt für Denkmalpflege und der Landesarchäologie sowie das Staatsarchiv.
3. Sonstige kulturelle Landesangelegenheiten wie insbesondere sonstige Zuweisungen an Länder.

Die Aufgabe der Kulturadministration des Landes ist es, kulturelle Prozesse aus einer kulturpolitischen Gesamtsicht unter Beachtung der Entwicklungen im Bund und den anderen Ländern zu betrachten.

Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt sie im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Das Land Bremen nimmt im Bereich Kultur vorrangig behördliche und gesetzliche Aufgaben wahr, durch die Dienststellen in den Bereichen Denkmalpflege, Landesarchäologie und Staatsarchiv.

Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt Teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.

Strategische Ziele

Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.

Z2: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

Z3: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit von Kunst und Kultur.

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats
- Denkmalschutzgesetz
- Archivgesetz
- Bund-Länder Verabredungen

Zuzuordnende Kapitel

0250; 0251; 0256; 0257; 0258; 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	1.068	783	260	261	289	291	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.727	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.727	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	109	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.795	5.619	4.224	4.225	4.253	4.255	0
Personalausgaben	6.771	7.055	7.163	7.101	6.921	6.822	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.057	2.776	2.979	2.943	2.931	2.927	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	350	872	176	1.126	176	176	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	166	176	252	247	179	184	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1	1	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	165	175	252	247	179	184	0
Rücklagenzuführungen	109	22	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	-85	-46	0	0	0
Gesamtausgaben	10.453	10.901	10.485	11.371	10.207	10.109	0
Saldo	-4.658	-5.282	-6.261	-7.146	-5.954	-5.854	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	55,44	51,55	40,29	37,16	41,67	42,09	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			47	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	81,8	81,5	86,5	96,4	95,0	93,6	93,6
Personalbestand	76,2	87,0	81,8	90,3	88,1	75,9	0,0
=> Netto-Personalbedarf	5,6	-5,5	4,8	6,1	6,9	17,7	93,6
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	8,2	13,0	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	25,1	30,8	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	53,3	57,3	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	28,4	29,5	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	7,1	7,0	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.90.01 Zentrale Dienste (L)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe sind die Zentralen Dienste der senatorischen Behörde enthalten.

Die Aufgabe der Kulturadministration des Landes ist es, kulturelle Prozesse aus einer kulturpolitischen Gesamtsicht unter Beachtung der Entwicklungen im Bund und den anderen Ländern zu betrachten.

Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt sie im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Strategische Ziele

Z1: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potentials erhalten

Z2: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit von Kunst und Kultur

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

0250; 0251

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	
Konsumtive Einnahmen	61	17	3	3	3	3	0	
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.727	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.727	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0	
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	
Rücklagenentnahmen	0	109	0	0	0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamteinnahmen	4.788	4.853	3.967	3.967	3.967	3.967	0	
Personalausgaben	3.455	3.522	3.859	3.807	3.756	3.706	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben	486	436	530	529	529	529	0	
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	
Investive Ausgaben	28	31	77	77	77	77	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	1	0	0	0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	1	0	0	0	0	0	
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	
Rücklagenzuführungen	109	22	0	0	0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	-85	-46	0	0	0	
Gesamtausgaben	4.078	4.012	4.381	4.367	4.362	4.312	0	
Saldo	710	841	-414	-400	-395	-345	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	117,41	120,96	90,55	90,84	90,94	92,00	0,00	
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025				
Personal			0	0				
Konsumtiv			0	0				
Investiv			0	0				

Land

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	44,2	44,1	47,1	46,4	45,7	45,1	45,1
Personalbestand	41,6	47,5	43,5	42,3	41,2	39,9	0,0
=> Netto-Personalbedarf	2,7	-3,4	3,6	4,1	4,6	5,1	45,1
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	2,5	6,4	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	25,8	37,4	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	58,4	60,9	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	23,7	27,3	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	11,5	13,6	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.90.02 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Produktgruppe umfasst Denkmalschutz, Denkmalpflege sowie den Bodendenkmalschutz und die Bodendenkmalpflege. Denkmalfachbehörden sind das Landesamt für Denkmalpflege und die Landesarchäologie, oberste Denkmalschutzbehörde ist der Senator für Kultur und das Staatsarchiv Bremen.

Es handelt sich um Pflichtaufgaben in gesetzlichem Auftrag (Denkmalschutzgesetz Bremen, Archivgesetz Bremen), die in Anwendung des Art. 11 Abs. 3 der Landesverfassung und Art. 5 Abs. 3 des Grundgesetzes der Bewahrung des kulturellen Erbes sowie der Forschungsfreiheit dienen. Gesetzliche Pflichtaufgaben des Staatsarchivs betreffen zudem die Gewährung von Rechtssicherheit durch Zugriff auf archiviertes Aktenmaterial und leiten sich insoweit aus Art. 20 Abs. 3 des Grundgesetzes ab. Denkmalschutz und Verwahrung von Archivgut gehen als kulturelles Angebot auf die Bedürfnisse der Bürger*Innen, der Träger von Bildung und Forschung, der Verwaltung und der Wirtschaft ein. Denkmäler und Archivbestände repräsentieren ganz wesentlich die kulturelle Vergangenheit eines Gemeinwesens und tragen in hohem Maße zur Identifikation der Bürger*Innen mit der Freien Hansestadt Bremen bei.

Strategische Ziele

Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.

Auftragsgrundlage

- Denkmalschutzgesetz
- Archivgesetz

Zuzuordnende Kapitel

0256; 0258; 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	
Konsumtive Einnahmen	594	408	32	33	34	34	0	
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0	
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamteinnahmen	594	408	32	33	34	34	0	
Personalausgaben	2.499	2.681	2.405	2.368	2.332	2.297	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben	988	997	1.100	1.065	1.065	1.065	0	
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	
Investive Ausgaben	306	729	43	993	43	43	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0	
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamtausgaben	3.793	4.407	3.548	4.426	3.440	3.405	0	
Saldo	-3.199	-3.999	-3.516	-4.393	-3.406	-3.371	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	15,66	9,26	0,90	0,75	0,99	1,00	0,00	
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025				
Personal			0	0				
Konsumtiv			0	0				
Investiv			0	0				

Land

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	37,5	37,4	39,4	38,9	38,3	37,7	37,7
Personalbestand	34,6	39,5	38,3	37,2	36,8	36,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	2,9	-2,1	1,2	1,7	1,5	1,8	37,7
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	14,6	20,3	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	24,2	23,7	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	47,4	53,3	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	33,5	31,9	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	1,7	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.								
Benutzungstage Staatsarchiv	[ST]	2.535,000	3.552,000	3.700,000	3.700,000	3.700,000	3.700,000	3.700,000
Herausgegebene Druckseiten Staatsarchiv	[ST]	1.078,000	648,000	600,000	600,000	600,000	600,000	600,000
Schriftliche Auskünfte	[ST]	3.341,000	3.248,000	3.300,000	3.300,000	3.300,000	3.300,000	3.300,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.90.03 Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe sind sonstige kulturelle Landesangelegenheiten wie insbesondere sonstige Zuweisungen an Länder enthalten.

Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt Teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.

Strategische Ziele

Z1: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein, Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

Auftragsgrundlage

- Bund-Länder Verabredungen
- Stiftungsurkunde der Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung
- Gesellschaftsvertrag Länderzentrum für Niederdeutsch (LzN)
- Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen

Zuzuordnende Kapitel

0250; 0251

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	300	191	205	205	232	232	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	300	191	205	205	232	232	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.168	974	1.001	1.001	1.023	1.019	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	165	175	252	247	179	184	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	165	175	252	247	179	184	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.333	1.149	1.253	1.248	1.202	1.203	0
Saldo	-1.033	-958	-1.048	-1.043	-970	-971	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	22,51	16,62	16,36	16,43	19,30	19,29	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.90.04 Landeszentrale für politische Bildung(L)

Verantwortlich: Dr. Köcher - Amtsleitung

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Entwicklung, Beratung und Durchführung von geeigneten und wissenschaftlich fundierten Maßnahmen im Rahmen der politischen Bildungsarbeit im öffentl. Auftrag in Bremen und Bremerhaven. Beispiele: Kongresse, Vorträge, Lesungen, Diskussionsforen, Kurse, Seminare, Arbeitstagungen, Wettbewerbe, Studienreisen und Exkursionen zu politisch-historischen Stätten, Ausstellungen, Steuerung von Begleitprogrammen in vernetzten Projekten mit Kooperationspartnern, Kulturveranstaltungen. Ausgabe von Publikationen zur politischen Bildung; Gedenkstättenarbeit und Betrieb des "Denkort Bunker Valentin"; Landeskoordination des Titels "Schule ohne Rassismus"; Projekt "Stolpersteine Bremen".

Strategische Ziele

Z1: Personelle Verstärkung für den Denkort Bunker Valentin
Z2: Stärkung der politischen Bildung

Auftragsgrundlage

Beschluss der MPK vom Februar 1954 zur Errichtung von Landeszentralen für politische Bildung.
Organisationsverfügung des Präsidenten des Senats vom 11. Dezember 1967.
Organisationserlass, beschlossen von der Deputation für Bildung am 8. März 2007.
Geschäftsverteilung im Senat.

Zuzuordnende Kapitel

0257

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	112	166	20	20	21	21	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	112	166	20	20	21	21	0
Personalausgaben	818	851	899	926	832	820	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	415	368	348	348	314	314	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	17	112	57	57	57	57	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.250	1.331	1.304	1.331	1.203	1.191	0
Saldo	-1.138	-1.165	-1.284	-1.311	-1.182	-1.170	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	8,96	12,47	1,53	1,50	1,75	1,76	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			47	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	11,2	11,0	10,8	10,8
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	10,9	10,1	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,3	0,9	10,8	10,8
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Personelle Verstärkung für den Denkort Bunker Valentin							
Gedenkstättenprojekte [ST]				2,000	2,000	2,000	
Z2: Stärkung der politischen Bildung							
Anzahl der eingesetzten Referenten [PRS]				30,000	30,000	30,000	
Vernetzte u. koordinierte Projekte [ST]				12,000	12,000	12,000	
Studienfahrten [ST]				2,000	2,000	2,000	

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft

0250	Behörde d. Sen. für Kultur
0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur
0256	Landesamt für Denkmalpflege
0257	Landeszentrale für politische Bildung
0258	Staatsarchiv
0259	Landesarchäologie

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
0250					
Behörde d. Sen. für Kultur					
EINNAHMEN					
111 00-2	011	Gebühren, sonstige Entgelte	3.070	3.050	3.863
22.90.01	250				
119 99-2	011	Vermischte Einnahmen	0	0	616
22.90.01	250				
231 11-3	188	Vom Bund zur Refinanzierung von Personalausgaben	0	0	11.442
22.90.01	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 11-1.			
282 30-3	187	Von Dritten für Personalausgaben	0	0	0
22.90.01	250				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	3.070	3.050	15.921

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-6 22.90.01	011 250 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.299.130	1.318.430	1.226.047
422 26-1 22.90.01	011 250 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter für das Projekt DMS Digitalisierung	0	0	0
427 10-7 22.90.01	011 250 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte	0	0	0
428 01-4 22.90.01	011 250 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.343.080	2.377.880	2.229.488
428 11-1 22.90.01	188 250 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (refinanziert)	0	0	11.440
		<small>Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 11-3 geleistet werden.</small>			
428 20-0 22.90.01	011 250	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (temporäre Personalmittel) Klima (Eckwertaufstockung Klimaschutz) <small>Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.</small>	88.000	88.000	0
443 10-2 22.90.01	011 250	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	580	560	216
511 00-0 22.90.01	011 250	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	42.000	42.000	25.504
514 10-7 22.90.01	012 250	Beschaffung Hygieneinfrastruktur (dezentrale Finanzierung)	0	0	857
517 00-9 22.90.01	011 250	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100.000	100.000	75.218
518 00-5 22.90.01	011 250	Mieten und Pachten	150.000	150.000	142.116
518 50-1 22.90.01	011 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik <small>1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.</small>	77.360	77.360	77.356
519 10-9 22.90.01	011 250	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000	1.000	2.586
526 10-5 22.90.01	011 250	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	29.400	29.400	17.081

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
527 01-2 22.90.01	011 250	Reisekostenvergütungen	15.000	15.000	8.391
527 02-0 22.90.01	187 250	Co ² -Kompensationsabgabe bei Dienstreisen	0	0	0
529 01-5 22.90.01	011 250	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5.000	5.000	32.964
532 61-0 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	11.620	11.790	11.470
532 71-7 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	7.440	7.440	3.394
532 72-5 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	1.000	1.000	1.174
532 75-0 22.90.01	011 250	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	28.370	28.370	2.610
532 76-8 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	18.000	18.000	29.960
532 77-6 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Wahrnehmung von Revisionsaufgaben und Beratungsdienstleistungen	38.000	38.000	0
812 00-0 22.90.01	011 250	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	76.740	76.740	31.157
981 10-4 22.90.01	892 250	An Hst. 0020/381 00-0, Gebührenerstattung gem. der Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung	0	0	522
981 65-1 22.90.03	892 250	An Hst. 0682/381 65-5, Gebühren an GEOInformation	0	0	285
984 10-3 22.90.01	892 250	An Hst. 3054/384 10-5, Gebührenerstattung für Feuerwehreinsätze	0	0	0

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0250	4.331.720	4.385.970	3.929.834
Abschluss Kapitel 0250					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	3.070	3.050	15.921
		Zuschuss/Überschuss	-4.328.650	-4.382.920	-3.913.913

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
0251					
Allgemeine Bewilligungen für Kultur					
EINNAHMEN					
119 06-6	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	1.263
22.90.01	250				
232 40-7	187	Von den Ländern für das Länderzentrum	205.000	205.000	191.000
22.90.03	250	Niederdeutsch Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 40-8.			
282 18-8	188	Von der Metropolregion Nordwest für Kulturprojekte	0	0	0
22.90.03	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 18-1.			
359 01-6	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
22.90.01	250 900				
359 03-2	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	109.192
22.90.01	250 900				
386 01-3	892	Von Hst. 3289/986 01-3 für die Wahrnehmung von	3.964.470	3.964.470	4.726.570
22.90.01	250	Gemeindeaufgaben <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
		0250 Behörde des Senators für Kultur	3.211.240 EUR		
		0256 Landesamt für Denkmalpflege	326.220 EUR		
		0258 Staatsarchiv	427.010 EUR		
		Zusammen	3.964.470 EUR		
Gesamteinnahmen Kapitel 0251			4.169.470	4.169.470	5.028.025

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
441 22-7 22.90.01	841 250 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	76.090	73.870	54.903
518 50-5 22.90.01	187 250	Miet-und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	5.300	5.300	5.293
531 14-5 22.90.03	188 250	Kosten der überregionalen Kulturentwicklung	15.000	15.000	0
531 15-3 22.90.03	183 250	Kosten im Zusammenhang mit der Unterbringung der Sammlung Nordsee-Museum	12.500	12.500	10.710
632 00-6 22.90.03	188 250	Sonstige Zuweisungen an Länder	509.340	509.340	500.821
681 55-4 22.90.03	181 250	Unterstützung der Aus- und Fortbildung von Musikern und Schauspielern	1.500	1.500	23.000
686 02-5 22.90.03	188 250	Mitgliedsbeiträge	18.000	18.000	21.124
686 14-9 22.90.03	188 250	Zuschüsse zur überregionalen kulturellen Zusammenarbeit	0	0	7.000
686 15-7 22.90.03	187 250	Zuschuss für das Projekt "Koordinierung der Rückführungsfragen der Länder"	14.500	14.500	0
686 18-1 22.90.03	188 250	Zuschüsse für Kulturprojekte der Metropolregion Nordwest Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 18-8 geleistet werden.	0	0	0
686 19-0 22.90.03	183 250	Zuschuss für die Betreuung der Landessammlung Nordsee-Museum	6.000	6.000	5.699
686 20-3 22.90.03	181 250	Zuwendungen an Joint Adventures für Nationale Performance Netze	25.000	25.000	25.000
686 25-4 22.90.03	187 250	Zuschuss an die Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung	81.840	81.840	81.840
686 40-8 22.90.03	187 250	Zuschuss an das Länderzentrum Niederdeutsch 1. Über 86.000 € hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 40-7 gleistet werden. 2. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	291.000	291.000	271.000

**Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 70-0 22.90.03	182 250	Zuschuss an den Landesmusikrat	20.000	20.000	20.000
686 71-8 22.90.03	181 250	Zuschuss an den Landesverband Amateurtheater	3.100	3.100	4.600
686 72-6 22.90.03	181 250	Zuschuss an den Landesverband freie darstellende Künste	3.500	3.500	3.500
686 81-5 22.90.03	187 250	Energiekostenzuschuss an institutionell geförderter Kultureinrichtungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Die Mittel sind nicht übertragbar.	0	0	0
686 85-8 22.90.03	187 250	Energiekostenzuschuss an Beteiligungsgesellschaften im Kulturbereich 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Die Mittel sind nicht übertragbar.	0	0	0
919 01-1 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
919 03-8 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	22.381
972 00-1 22.90.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-46.450	-84.930	0
985 12-0 22.90.03	891 250	An Hst. 6330/385 01, Zuweisungen für das Junge Theater 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	135.000	135.000	135.000
985 14-6 22.90.03	891 250	An Hst. 6300/385 01, Zuweisung für das Figurentheater Bremerhaven 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0	20.000	0
985 15-4 22.90.03	891 250	An Hst. 6330/385 02, Zuweisung für Philharmonisches Orchester (musikpädagogische Stelle) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	52.000	52.000	40.000
985 16-2 22.90.03	891 250	An Hst. 6300/385 02, Zuweisung für das Teatro Piccolo Bremerhaven 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0	15.000	0

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
985 17-0	891	An Hst. 6300/385 03, Zuweisung für die	60.000	30.000	0
22.90.03	250	Kunstvermittlerstelle 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
Gesamtausgaben Kapitel 0251			1.283.220	1.247.520	1.231.870
Abschluss Kapitel 0251					
Gesamteinnahmen Kapitel 0251			4.169.470	4.169.470	5.028.025
Zuschuss/Überschuss			2.886.250	2.921.950	3.796.155

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
0256 Landesamt für Denkmalpflege					
EINNAHMEN					
111 12-8	188	Gebühren für Bescheinigungen nach der Bremischen	3.000	3.000	6.967
22.90.02	261	Kostenordnung			
119 11-0	195	Vermischte Einnahmen	0	0	816
22.90.02	261				
236 01-0	188	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
22.90.02	261	Aufwendungsausgleichsgesetz			
	925				
282 01-1	195	Spenden	0	0	40
22.90.02	261	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-0.			
282 10-0	188	Von Dritten für den Aufbau der Denkmaldatenbank	0	0	20.000
22.90.02	261	Bremen/Bremerhaven			
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-9.			
282 15-1	195	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
22.90.02	261				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0256	3.000	3.000	27.822

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
422 01-8 22.90.02	188 261 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	112.920	114.250	103.297
428 01-6 22.90.02	188 261 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	677.110	685.090	694.272
443 07-4 22.90.02	188 261	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	300	290	245
511 00-2 22.90.02	188 261	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	8.330	8.330	5.846
517 00-0 22.90.02	188 261	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.000	11.000	16.400
518 00-7 22.90.02	188 261	Mieten und Pachten	38.000	38.000	35.124
518 50-3 22.90.02	188 261	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	34.600	34.600	34.595
519 18-6 22.90.02	195 261	Sicherungsarbeiten an historischen Bauwerken und Denkmälern 1. Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden. 2. Die Mittel dürfen auch für konservatorische Untersuchungen verwendet werden.	20.000	20.000	14.509
519 20-8 22.90.02	195 261	Wartung der Windmühlen	1.000	1.000	0
527 01-4 22.90.02	188 261	Reisekostenvergütungen	12.000	12.000	11.158
527 02-2 22.90.02	188 261	Co ² -Kompensationsabgabe bei Dienstreisen	0	0	0
529 10-6 22.90.02	188 261	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0	0	448
531 01-1 22.90.02	188 261	Kosten für Veröffentlichungen	10.000	10.000	9.004
531 03-8 22.90.02	188 261	Inventarversicherungen	0	0	0
531 11-9 22.90.02	188 261	Präsentation Denkmallandschaft Bremen	20.000	20.000	42.000
Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-0 geleistet werden.					

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
531 15-1 22.90.02	195 261	Kosten des Denkmalpflegepreises	0	0	220
531 81-0 22.90.02	195 261	Bergungskosten	1.000	1.000	0
532 10-7 22.90.02	195 261	Erforschung und Inventarisierung der Kunst- und Baudenkmäler Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden.	15.000	15.000	5.397
532 75-1 22.90.02	188 261	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.370	1.370	0
532 77-8 22.90.02	195 261	Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und Vermessungswesen	1.000	1.000	0
539 02-0 22.90.02	195 261	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-1 geleistet werden.	0	0	0
681 30-7 22.90.02	195 261	Zuschüsse zur Versicherung von unter Denkmalschutz stehenden Objekten	1.000	1.000	1.000
681 31-5 22.90.02	195 261	Zuschüsse für Instandsetzungen in Ensembles	0	0	38.300
681 33-1 22.90.02	195 261	Zuschüsse für Instandsetzungen an einzelnen Kulturdenkmälern	77.000	77.000	32.400
686 11-2 22.90.02	188 261	Mitgliedschaften und Beiträge für überregionale Maßnahmen	5.000	5.000	780
686 20-1 22.90.02	195 261	Zuwendungen zur Förderung der Ökologiestation 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0	35.000	0
700 10-7 22.90.02	195 261	Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an Kulturdenkmälern	0	0	0
750 10-4 22.90.02	195 261	Denkmalschutzprogramm	0	0	40.000
812 02-9 22.90.02	188 261	Erwerb von Inventar	0	0	4.676
893 11-8 22.90.02	195 261	Zuwendungen für Instandsetzungsmaßnahmen an Kulturdenkmälern	12.000	12.000	7.200

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0256	1.058.630	1.102.930	1.096.869
Abschluss Kapitel 0256					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0256	3.000	3.000	27.822
		Zuschuss/Überschuss	-1.055.630	-1.099.930	-1.069.046

Kapitel 0257
Landeszentrale für politische Bildung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
0257		Landeszentrale für politische Bildung			
		EINNAHMEN			
119 11-4 22.90.04	153 257	Von Sonstigen für Studienfahrten, Arbeitstagungen und Seminare Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 14-7.	20.400	20.300	38.803
119 99-8 22.90.04	153 257	Vermischte Einnahmen	0	0	5.603
231 31-3 22.90.04	153 257	Zuschüsse des Bundes für die Gedenkstätten- förderung U-Boot-Bunker "Valentin" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-7 und 893 16-2.	0	0	122.035
231 33-0 22.90.04	153 257	Vom Bund für politische Bildung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 14-7.	0	0	0
381 45-5 22.90.04	892 257	Von Hst. 0754.981 45-8 Mittel für das Projekt Denkort Bunker Valentin Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-7 und 893 16-2.	0	0	0
386 21-0 22.90.04	892 257	Von Hst. 3754.986 21-1 Mittel für das Projekt Denkort Bunker Valentin Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-7 und 893 16-2.	0	0	0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0257	20.400	20.300	166.441

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-1 22.90.04	153 257 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
427 02-1 22.90.04	153 257 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	24.710	24.710	24.321
428 01-0 22.90.04	153 257 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	820.780	834.050	826.609
428 02-8 22.90.04	012 257	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Erinnerungskulturelle Arbeit "Schule gegen Rassismus") 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	80.000	40.000	0
443 07-8 22.90.04	153 257	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen - Einsatz an ADV-Anlagen usw. -	70	70	225
511 00-6 22.90.04	153 257	Geschäftsbedarf und Kommunikation	20.620	20.620	5.433
511 04-9 22.90.04	153 257	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände für Verwaltungszwecke	2.120	2.120	3.007
517 06-3 22.90.04	153 257	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	1.060	1.060	232
517 91-8 22.90.04	153 257	Gas	5.320	5.320	0
517 93-4 22.90.04	153 257	Strom	1.700	1.700	1.023
517 94-2 22.90.04	153 257	Wasser	210	210	0
517 96-9 22.90.04	153 257	Fremdleistungen	1.600	1.600	637
517 99-3 22.90.04	153 257	Sonstige Bewirtschaftungskosten	2.240	2.240	492
518 50-7 22.90.04	153 257	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	47.000	47.000	66.066
525 01-5 22.90.04	153 257	Lehrmittel	10.880	10.880	9.349

Kapitel 0257
Landeszentrale für politische Bildung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
525 14-7 22.90.04	153 257	Studienfahrten, Arbeitstagungen, Veranstaltungen und Seminare 1. Diese Mittel sollen auch für EU-spezifische Bildungsangebote für junge Menschen genutzt werden. 2. Über 19.600 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 11-4 und 231 33-0 geleistet werden.	40.000	40.000	58.379
525 16-3 22.90.04	153 257	Studienfahrten für Multiplikatoren	3.500	3.500	4.176
527 01-8 22.90.04	153 257 924	Reisekostenvergütungen	2.660	2.660	6.899
531 01-5 22.90.04	153 257	Kosten für Veröffentlichungen	4.260	4.260	3.618
531 10-4 22.90.04	153 257	Ausgaben zur Stärkung „Schule ohne Rassismus“	15.000	15.000	13.682
531 31-7 22.90.04	153 257	Projekt Gedenkstätte U-Boot-Bunker "Valentin" 1. Mehrausgaben bei 531 31-7 und 893 16-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 31-3, 381 45-5 und 386 21-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 893 16-2.	115.230	115.230	177.610
532 40-2 22.90.04	153 257	Entgelte für Gebäudedienstleistungen (Hausmeisterdienste) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	14.860	14.940	0
532 61-5 22.90.04	153 257	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	2.660	2.700	1.202
532 75-5 22.90.04	153 257	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	2.630	2.630	775
685 10-1 22.90.04	153 257	Zuwendungen für die Durchführung von Seminaren und Veranstaltungen	1.060	1.060	150
685 15-2 22.90.04	153 257	Bremer Jugendpreis 'Dem Hass keine Chance'	6.380	6.380	3.178
685 20-9 22.90.04	153 257	Zuwendungen für die politische Bildungsarbeit von parteinahen Stiftungen	26.040	26.040	11.290
685 22-5 22.90.04	153 257	Förderung der Jugendarbeit zur politischen Jugendbildung	20.630	20.630	1.013
812 00-6 22.90.04	153 257	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	6.680	6.680	1.789

Kapitel 0257
Landeszentrale für politische Bildung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
893 16-2	153	Investive Maßnahmen für das Projekt Gedenkstätte	50.000	50.000	109.845
22.90.04	257	U-Boot-Bunker "Valentin" Siehe zu 531 31-7.			
Gesamtausgaben Kapitel 0257			1.329.900	1.303.290	1.331.000
Abschluss Kapitel 0257					
Gesamteinnahmen Kapitel 0257			20.400	20.300	166.441
Zuschuss/Überschuss			-1.309.500	-1.282.990	-1.164.559

**Kapitel 0258
Staatsarchiv**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
0258		Staatsarchiv			
		EINNAHMEN			
111 01-0 22.90.02	162 258	Verwaltungsgebühren Siehe zu 514 10-6.	15.540	14.510	20.473
119 01-0 22.90.02	162 258	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe zu 531 01-9.	3.490	3.480	2.613
119 10-0 22.90.02	162 258	Anteil von Dritten für Veröffentlichungen Siehe zu 531 01-9.	0	0	4.675
119 20-7 22.90.02	162 258	Von Dritten für Fotoaufträge und sonstige Ablichtungen Siehe zu 514 10-6.	7.830	7.790	6.511
119 99-1 22.90.02	162 258	Vermischte Einnahmen	0	0	184
124 08-1 22.90.02	162 258	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	1.010	1.000	1.576
124 10-3 22.90.02	162 258	Mieten und Pachten	2.040	2.030	2.000
231 10-4 22.90.02	162 258	Vom Bund für Planungskosten Erweiterungsbau Staatsarchiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 700 10-4.	0	0	0
231 90-2 22.90.02	162 258	Vom Bund für Projektmittel Themenportal Wiedergutmachung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 90-6.	0	0	0
282 01-9 22.90.02	162 258	Spenden	0	0	0
282 11-6 22.90.02	162 258	Von Dritten für Planungskosten Erweiterungsbau Staatsarchiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 700 10-4.	0	0	170.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 0258	29.910	28.810	208.032

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
422 01-5 22.90.02	162 258 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	674.010	685.640	633.359
422 10-4 22.90.02	162 258 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter für das Projekt Digitales Archiv Nord	0	0	0
427 02-5 22.90.02	162 258	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	1.800	1.800	1.740
428 01-3 22.90.02	162 258 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	447.760	455.480	552.164
443 07-1 22.90.02	162 258	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	440	430	115
511 00-0 22.90.02	162 258	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	28.480	28.480	29.437
514 10-6 22.90.02	162 258	Verbrauchsmittel für die Archivbestände <small>Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 01-0 und 119 20-7 geleistet werden.</small>	35.230	35.230	31.527
517 00-8 22.90.02	162 258	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	78.190	78.190	88.851
518 00-4 22.90.02	162 258	Mieten und Pachten	6.010	6.010	6.010
518 50-0 22.90.02	162 258	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik <small>1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.</small>	221.060	221.060	221.054
519 10-8 22.90.02	162 258	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000	1.000	189
523 13-0 22.90.02	162 258	Archivalienankauf	0	0	2.220
525 00-0 22.90.02	162 258	Aus- und Fortbildung	500	500	9.411
527 01-1 22.90.02	162 258	Reisekostenvergütungen	4.500	4.500	6.302
527 02-0 22.90.02	162 258	Co ² -Kompensationsabgabe bei Dienstreisen	0	0	0

Kapitel 0258
Staatsarchiv

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
529 10-3 22.90.02	162 258	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0	0	261
531 01-9 22.90.02	162 258	Kosten für Veröffentlichungen Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 01-0 und der Einnahmen bei 119 10-0 geleistet werden.	27.000	27.000	27.152
531 10-8 22.90.02	162 258	Kosten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen	4.000	4.000	1.022
531 12-4 22.90.02	162 258	Erhaltung von Archivgut durch Massenkonservierung	20.000	20.000	21.580
531 20-5 22.90.02	162 258	Rückstandsbearbeitung Retrokonversion	7.000	7.000	5.440
531 90-6 22.90.02	162 258	Projekt Themenportal Wiedergutmachung Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 90-2 geleistet werden.	0	0	0
532 61-9 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	8.220	8.340	5.303
532 62-7 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	1.000	1.000	900
532 72-4 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	4.000	4.000	5.938
532 75-9 22.90.02	162 258	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	11.000	11.000	5.149
532 76-7 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	6.000	6.000	5.022
539 99-0 22.90.02	162 258	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	250
686 02-0 22.90.02	162 258	Mitgliedsbeiträge	250	250	452
700 10-4 22.90.02	162 258	Planungskosten Erweiterungsbau Staatsarchiv Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-4 und 282 11-6 geleistet werden.	950.000	0	510.000
812 00-0 22.90.02	162 258	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	18.000	18.000	18.661
812 02-6 22.90.02	162 258	Erwerb von Inventar	0	0	6.271

**Kapitel 0258
Staatsarchiv**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
812 40-9	187	Ausgaben für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-	0	0	52.000
22.90.02	258	einrichtungen - HF Klimaschutz Nr. 106 Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
Gesamtausgaben Kapitel 0258			2.555.450	1.624.910	2.247.780
Abschluss Kapitel 0258					
Gesamteinnahmen Kapitel 0258			29.910	28.810	208.032
Zuschuss/Überschuss			-2.525.540	-1.596.100	-2.039.748

Kapitel 0259
Landesarchäologie

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
0259		Landesarchäologie			
		EINNAHMEN			
119 10-3	188	Einnahmen und Kostenerstattungen aus Grabungen	0	0	0
22.90.02	263	Siehe zu 427 13-4 und 532 10-8.			
282 14-4	195	Von Dritten für den Landesarchäologen	0	0	172.243
22.90.02	263	Siehe zu 427 13-4 und 532 10-8.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0259	0	0	172.243

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
427 13-4 22.90.02	195	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	174.625
	263	Tätige sowie Aushilfskräfte beim Landesarchäologen			
	925	Siehe zu 532 10-8.			
428 01-7 22.90.02	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	454.050	462.090	521.674
	263				
	925				
428 02-5 22.90.02	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
	263	für das Projekt ADABweb			
	925				
511 00-3 22.90.02	188	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	4.280	4.280	12.920
	263	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände			
514 00-2 22.90.02	195	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2.000	2.000	1.710
	263				
517 00-1 22.90.02	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	39.000	39.000	16.484
	263	Räume			
518 00-8 22.90.02	188	Mieten und Pachten	201.320	201.320	194.773
	263				
527 01-5 22.90.02	188	Reisekostenvergütungen	2.000	2.000	3.425
	263				
527 02-3 22.90.02	188	Co ² -Kompensationsabgabe bei Dienstreisen	0	0	0
	263				
531 01-2 22.90.02	195	Kosten für Veröffentlichungen	10.000	10.000	0
	263				
532 10-8 22.90.02	195	Landesarchäologie	85.000	85.000	46.502
	263	1. Ausgaben bei 427 13-4 und Mehrausgaben bei 532 10-8 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 10-3 und 282 14-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 13-4. 3. Hier dürfen auch Aufwendungen für Arbeitsleistungen und Geräte, Einzelprämien u.a. gebucht werden.			
532 75-2 22.90.02	188	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.680	1.680	327
	263				
686 02-4 22.90.02	188	Mitgliedsbeiträge	0	0	505
	263				
700 10-8 22.90.02	195	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	0	29.198
	263	Instandsetzungen			

Kapitel 0259
Landesarchäologie

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
812 16-0 22.90.02	195 263	Geräte und Ausstattungsgegenstände des Landesarchäologen	13.000	13.000	52.820
812 20-8 22.90.02	195 263	Erwerb Elektrofahrzeug - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 76 <small>Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.</small>	0	0	8.560
981 65-4 22.90.02	892 263	An Hst. 0682/381 65-5, Gebührenerstattung gemäß Kostentatbestände der VermWertKostV	0	0	0
984 60-2 22.90.02	892 263	An Hst. 3682/384 65-3, Einsichtnahme Bauakten gem. Anlage 1 zu § 1 KostVO Bau Ziff. 101.22 und 101.22.01	0	0	0
Gesamtausgaben Kapitel 0259			812.330	820.370	1.063.524
Abschluss Kapitel 0259					
Gesamteinnahmen Kapitel 0259			0	0	172.243
Zuschuss/Überschuss			-812.330	-820.370	-891.281

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2023 bis 2027

Stand: Dezember 2024

Produktplan: 22 Kultur (Land Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag		Plan	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	191	115	334	761	120	1.126	176	176
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	191	115	298	713	120	1.076	126	126
0256.70010-7 Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an Kulturdenkmälern	13	10			12	12	12	12
0259.70010-8 Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen	119	6		29				
0258.70010-4 Planungskosten Erweiterung Staatsarchiv		10	230	510		950		
0250.81200-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8	13	28	31	77	77	77	77
0257.81200-6 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen						7	7	7
0258.81200-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8	22	7	19	18	18	18	18
0258.81202-6 Erwerb von Inventar	28	2	1	6				
0256.81202-9 Erwerb von Inventar		2	17	5				
0259.81216-0 Geräte und Ausstattungsgegenstände des Landesarchäologen	16	16	10	53	13	13	13	13
0259.81220-8 Erwerb Elektrofahrzeug - HandlungsfeldKlimaschutz Nr. 76		35	4	9				
0258.81240-9 Ausgaben für Klimaschutzmaßnahmen in Kultureinrichtungen - HF Klimaschutz Nr. 106				52				
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermö./Gesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	0	0	35	47	0	50	50	50
0256.89311-8 Zuwendungen für Instandsetzungmaßnahmen an Kulturdenkmälern				7				
0256.75010-4 Denkmalschutzprogramm			35	40				
0257.89316-2 U-Boot Bunker Valentin						50	50	50
Netto-Investitionen:	191	115	334	761	120	1.126	176	176
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
nachr.: Jahresanfangsbestand 2024 investive Rücklage					22			

Inhaltsverzeichnis

- 229001 Zentrale Dienste (L)
- 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)
- 229004 Landeszentrale für politische Bildung (L)

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229001 Zentrale Dienste (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
04	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00	0,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	2,00	2,00	3,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	2,80	2,80	3,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,80	2,80	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	5,80	5,80	4,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			19,40	19,40	17,00
TV-L					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,00
15	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	7,00	7,00	2,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	5,70	5,70	1,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	9,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	10,20	10,20	8,30
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,20
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,65	0,65	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	0,00
02	50	Produktionshelfer/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			32,35	32,35	29,50
Kern - Gesamt			51,75	51,75	46,50
Temporäre Personalmittel					
TV-L					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Temporäre Personalmittel - Gesamt			1,00	1,00	0,00

Refi
 TV-L

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229001 Zentrale Dienste (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	1,00
Refi - Gesamt			0,00	0,00	1,00
Produktgruppe 229001 - Gesamt			52,75	52,75	47,50

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	2,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	11	leitende/r Archivdirektor/in	1,00	1,00	0,00
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00	0,00
15	11	Archivdirektor/in	1,00	1,00	1,00
14	11	Oberarchivrat/rätin	2,00	2,00	2,00
13	01	Rat/Rätin in außerschulischen Bildungseinrichtungen	0,50	0,50	0,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,90	0,90	0,88
11	11	Archivamtmann/frau	1,90	1,90	0,67
10	11	Archivoberinspektor/in	0,90	0,90	2,00
09	11	Archivinspektor/in	1,50	1,50	3,25
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			12,70	12,70	13,80
TV-L					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,00	0,00	4,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	7,00	7,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	4,00	0,00
11	11	Restaurator/in	0,00	0,00	2,00
11	22	Ang. d. Daten - Systemtechnik	0,00	0,00	1,00
10	01	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,30	1,30	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
09	11	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,75
09B	01	Bibliotheksangestellte/-r	3,70	3,70	0,86
09B	11	Restaurator/in	0,00	0,00	1,00
09B	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,00	0,00	0,89
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,66	2,66	2,00
08	11	Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste	0,00	0,00	0,77
07	01	Verwaltungsangestellte/r	5,00	5,00	0,00
07	22	technische/r Assistent/in	0,00	0,00	1,00

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,60	0,60	0,00
06	11	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,64
06	50	Handwerker/in	0,00	0,00	1,00
05	20	Hausmeister/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			28,26	28,26	25,91
Kern - Gesamt			40,96	40,96	39,71
Azubi					
Anwärterbezüge Bremen					
08	40	Referendar	1,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	0,00	1,00
Azubi - Gesamt			1,00	0,00	1,00
Produktgruppe 229002 - Gesamt			41,96	40,96	40,71

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229004 Landeszentrale für politische Bildung (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
TV-L					
15U	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00	0,00
13	01	Referent/in	1,00	0,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00	0,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	0,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,03	0,00	0,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	1,60	0,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			11,63	0,00	0,00
Kern - Gesamt			11,63	0,00	0,00
Produktgruppe 229004 - Gesamt			11,63	0,00	0,00

Inhaltsverzeichnis

- 0250 Behörde des Senators für Kultur
- 0256 Landesamt für Denkmalpflege
- 0257 Landeszentrale für politische Bildung
- 0258 Staatsarchiv
- 0259 Landesarchäologie

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0250 Behörde des Senators für Kultur

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
04	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00	0,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	2,00	2,00	3,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	2,80	2,80	3,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,80	2,80	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	5,80	5,80	4,00
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			19,40	19,40	17,00
TV-L					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,00
15	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	7,00	7,00	2,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	5,70	5,70	1,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	9,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	10,20	10,20	8,30
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,20
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,65	0,65	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	0,00
02	50	Produktionshelfer/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			32,35	32,35	29,50
Kern - Gesamt			51,75	51,75	46,50
Temporäre Personalmittel					
TV-L					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Temporäre Personalmittel - Gesamt			1,00	1,00	0,00

Refi
 TV-L

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0250 Behörde des Senators für Kultur

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	1,00
Refi - Gesamt			0,00	0,00	1,00
Kapitel 0250 - Gesamt			52,75	52,75	47,50

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0256 Landesamt für Denkmalpflege

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			1,00	1,00	1,00
TV-L					
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,00	0,00	4,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	6,00	6,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,30	1,30	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			9,30	9,30	9,00
Kern - Gesamt			10,30	10,30	10,00
Kapitel 0256 - Gesamt			10,30	10,30	10,00

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0257 Landeszentrale für politische Bildung

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	0,00	1,00
TV-L					
15U	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	2,00
13	01	Referent/in	1,00	1,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,03	2,03	1,68
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	1,60	1,60	0,93
Arbeitnehmer - Gesamt			11,63	11,63	9,61
Kern - Gesamt			11,63	11,63	10,61
Kapitel 0257 - Gesamt			11,63	11,63	10,61

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
Kapitel 0258 Staatsarchiv

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	11	leitende/r Archivdirektor/in	1,00	1,00	0,00
15	11	Archivdirektor/in	1,00	1,00	1,00
14	11	Oberarchivrat/rätin	2,00	2,00	2,00
13	01	Rat/Rätin in außerschulischen Bildungseinrichtungen	0,50	0,50	0,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,90	0,90	0,88
11	11	Archivamtmann/frau	1,90	1,90	0,67
10	11	Archivoberinspektor/in	0,90	0,90	2,00
09	11	Archivinspektor/in	1,50	1,50	3,25
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			11,70	11,70	12,80
TV-L					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
11	22	Ang. d. Daten - Systemtechnik	0,00	0,00	1,00
10	01	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09	11	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,75
09B	01	Bibliotheksangestellte/-r	3,70	3,70	0,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,00	0,00	0,89
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	0,00
08	11	Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste	0,00	0,00	0,77
07	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	4,00	0,00
07	22	technische/r Assistent/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,60	0,60	0,00
06	11	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,64
05	20	Hausmeister/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			10,10	10,10	9,05
Kern - Gesamt			21,80	21,80	21,85
Azubi					
Anwärterbezüge Bremen					
08	40	Referendar	1,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	0,00	1,00
Azubi - Gesamt			1,00	0,00	1,00

Einzelplan **02** **Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft**
Kapitel **0258** **Staatsarchiv**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kapitel 0258 - Gesamt			22,80	21,80	22,85

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0259 Landesarchäologie

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
TV-L					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	4,00	0,00
11	11	Restaurator/in	0,00	0,00	2,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
09B	01	Bibliotheksangestellte/-r	0,00	0,00	0,86
09B	11	Restaurator/in	0,00	0,00	1,00
09B	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,86	0,86	1,00
07	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
06	50	Handwerker/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			8,86	8,86	7,86
Kern - Gesamt			8,86	8,86	7,86
Kapitel 0259 - Gesamt			8,86	8,86	7,86

22.01 Kulturelle Bildung (S)

- 22.01.01 Stadtkultur (S)
- 22.01.02 Musikschule Bremen (S) ab 2020
- 22.01.03 Bürgerhäuser (S)

22.02 Theater, Tanz und Musik (S)

- 22.02.01 Theater und Tanz (S)
- 22.02.02 Musik (S)

22.03 Museen (S)

- 22.03.01 Museen (S)

22.04 Bild.Kunst,Lit.,Medien,K.austausch (S)

- 22.04.01 Bildende Kunst, Kunst i.ö.R. (S)
- 22.04.02 Literatur, Filmkunst- und Medien (S)

22.91 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (S)

- 22.91.01 Zentrale Dienste (S)
- 22.91.02 Förderstätte f. professionelle Kunst (S)

22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)

- 22.99.01 Stadtbibliothek (S)
- 22.99.03 Volkshochschule (S)
- 22.99.04 Focke-Museum (S)
- 22.99.05 Übersee-Museum (S)
- 22.99.10 Theater Bremen GmbH (S)
- 22.99.11 Bremer Theater GrundstücksGmbH&Co KG (S)
- 22.99.12 Bremer Philharmoniker GmbH (S)

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Bremische Kulturlandschaft verfügt über ein breites und vielfältiges Angebot großer Einrichtungen und der Freien Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt. Bremische Kulturförderung stellt ein attraktives Angebot bereit, das einem modernen urbanen Ballungsraum in seiner identitätsstiftenden Vielfalt angemessen und dem Schutz des Eigenwertes und der Freiheit von Kunst und Kultur sowie der Möglichkeit zur Teilhabe aller Menschen verpflichtet ist, in dem es Möglichkeiten gibt, Kreatives zu schaffen, sich auszuprobieren und zu experimentieren. Neben dem Prinzip der verlässlichen Förderung und der Sicherung der kulturellen Infrastruktur liegt ein wesentlicher Schwerpunkt der Kulturförderung in der Stärkung der Freien Szene. Die Arbeit der Kulturschaffenden gilt es nachhaltig durch faire Bezahlung und angemessene Arbeitsbedingungen zu würdigen. Ohne Kultur ist eine innovative Stadtgesellschaft nicht denkbar. Stadt- und Quartiersentwicklung benötigen Kultur, um für die Bewohner*innen attraktiv und lebendig zu sein. Kultur trägt dabei auch zur Stärkung der Wirtschaft und des Tourismus durch eine breite und über Bremen hinaus interessante kulturelle Landschaft bei.

Strategische Ziele

- S1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.
- S2: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.
- S3: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist/innen.
- S4: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt.

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungsplan des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3262; 3270; 3271; 3272; 3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	2.250	3.386	1.485	1.521	1.326	1.364	0
Investive Einnahmen	62	562	4.977	3.201	612	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	84	227	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	84	227	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	1.658	1.894	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	4.054	6.069	6.462	4.722	1.938	1.364	0
Personalausgaben	3.149	3.506	3.911	3.855	3.801	3.747	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	83.440	88.198	91.902	92.895	89.510	89.623	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	4.129	5.107	12.196	13.133	1.192	580	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.729	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.729	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	2.384	1.721	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	-2.934	-2.702	-500	-500	0
Gesamtausgaben	97.831	103.259	109.039	111.145	97.967	97.414	0
Saldo	-93.777	-97.190	-102.577	-106.423	-96.029	-96.050	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	4,14	5,88	5,93	4,25	1,98	1,40	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			4.030	0			

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	54,8	53,6	54,5	53,7	52,9	52,2	0,0
Personalbestand	45,2	46,6	46,4	44,3	41,8	40,4	0,0
=> Netto-Personalbedarf	9,6	7,0	8,1	9,5	11,1	11,8	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	9,4	7,1	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	34,1	39,7	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	50,3	53,8	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	85,6	91,5	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	4,7	4,5	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
S1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.								
Besuche Stadtbibliothek	[PRS]	2.177.397,000	2.460.540,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	
Besuche Bürgerhäuser	[PRS]	544.800,000	692.247,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren	[PRS]	428.797,000	299.394,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	
S2: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.								
Besuche Theater Bremen	[PRS]	122.882,000	172.033,000	177.567,000	177.567,000	177.567,000	177.567,000	
Besuche Musik	[ST]	35.362,000	51.380,000	54.900,000	54.900,000	54.900,000	54.900,000	
Besuche Tanz und Theater	[ST]	44.686,000	37.584,000	29.165,000	28.565,000	28.195,000	27.945,000	
S3: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist/innen.								
Besuche Übersee-Museum	[PRS]	83.426,000	94.916,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	
Besuche Focke-Museum	[PRS]	48.678,000	54.701,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	55.000,000	
Besuche Museen	[ST]	163.384,000	239.561,000	192.000,000	180.000,000	200.000,000	210.000,000	
S4: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt.								
Besuche Kommunalkino Bremen	[PRS]	22.097,000	27.135,000	28.000,000	28.000,000	28.000,000	28.000,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Aufgrund der Neugestaltung des Focke-Museums wird das Museum ab November 2023 weitestgehend geschlossen. Die Nebengebäude können dennoch eingeschränkt genutzt werden

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich Kulturelle Bildung umfasst die Felder Stadtkultur sowie die Musikschule Bremen, die Bürgerhäuser und die Interkulturelle Kulturarbeit. Die Eigenbetriebe der kulturellen Bildung Stadtbibliothek, Volkshochschule sind im Produktbereich 22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S) dargestellt. Die Zusammenfassung dieser unterschiedlich profilierten Einrichtungen und Programme im Produktbereich Kulturelle Bildung verweist auf die gemeinsame Förderperspektive, kulturelle Bildung zu ermöglichen und Teilhabe an Bildungsprozessen in einem ausdifferenzierten Angebot zu gewährleisten. Kulturelle Bildung als lebenslanges Lernen braucht die Vielfalt des Angebots, sowohl in den Kontexten, in denen sich Bildungsinteressen entfalten können, als auch in den Vermittlungsmethoden, die den Erfolg von Bildungsprozessen optimieren. Den Herausforderungen an die interkulturelle Entwicklung der Stadtgesellschaft kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Zuletzt, aber auch soll kulturelle Bildung neben dem individuellen Zugewinn, den Bildung schafft, als Moment der gesellschaftlichen Kultur in die Gemeinschaft zurückfließen können. Deshalb kommt den Einrichtungen der kulturellen Bildung als Orten kultureller Öffentlichkeit, Plattformen für Diskussion und kontextuelle Veranstaltungen, insbesondere auch in den Stadtteilen, eine wichtige Rolle zu.

Strategische Ziele

- Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.
- Z2: Förderung der künstlerischen Kinder- und Jugendbildung sowie von Kooperationen zwischen Kulturakteur*innen mit Bildungseinrichtungen.
- Z3: Förderung der Bürgerhäuser als Orte der Begegnungen und der kulturellen, dem Gemeinwohl gewidmeten Praxis und der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben.
- Z4: Unterstützung eines diversifizierten Kunst- und Kulturangebotes, dass gesellschaftliche Impulse für die Wertschätzung von Vielfalt und die gleichberechtigte Teilhabe aller Kulturen, Geschlechter, Generationen und Lebenslagen an Kunst und Kultur gibt.

Auftragsgrundlage

Einrichtungsbeschlüsse von Bürgerschaft und Senat
Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3262; 3271; 3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	1.252	1.142	1.135	1.171	1.195	1.230	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	53	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	53	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	1.305	1.142	1.135	1.171	1.195	1.230	0
Personalausgaben	3.133	3.290	3.477	3.427	3.379	3.332	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	9.137	9.500	9.796	9.891	9.522	9.703	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	88	16	45	45	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	12.358	12.806	13.318	13.363	12.901	13.035	0
Saldo	-11.053	-11.664	-12.183	-12.192	-11.706	-11.805	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	10,56	8,92	8,52	8,76	9,26	9,44	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	49,3	48,5	49,0	48,3	47,6	46,9	0,0
Personalbestand	45,2	43,6	43,4	41,3	38,8	37,4	0,0
=> Netto-Personalbedarf	4,1	4,9	5,6	7,0	8,8	9,5	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	9,4	6,5	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	34,1	41,1	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	50,3	53,8	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	85,6	93,1	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Die PG 22.01.02 wurde ab dem 01.01.2020 neu aufgenommen und enthält die Daten der Musikschule Bremen als zugeordnete Dienststelle. Bis einschließlich 2019 wurde die Einrichtung als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt.

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.							
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren [PRS]	317.816,000	299.394,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000
Z3: Förderung der Bürgerhäuser als Orte der Begegnungen und der kulturellen, dem Gemeinwohl gewidmeten Praxis und der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben.							
Besuche Bürgerhäuser [PRS]	544.800,000	692.247,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.01.01 Stadtkultur (S)

Verantwortlich: Fink - 13

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe "Stadtkultur" sind die zentralen Kultur- und Veranstaltungshäuser, Einrichtungen für spezifische Zielgruppen, die Kulturhäuser in den Stadtteilen sowie die Förderprogramme der Stadtkultur und der Kulturpädagogik abgebildet. Stadtkultur ermöglicht durch Veranstaltungen und Projekte der kulturellen Bildung gesellschaftliche Impulse für eine gleichberechtigte, tolerante, respektvolle, friedliche Gesellschaft. Durch ein breites Spektrum kultureller Veranstaltungen - zentral und in den Stadtteilen - soll die Sichtbarkeit und Wertschätzung von kultureller Vielfalt gefördert sowie die aktive kulturelle Teilhabe für alle Zielgruppen ermöglicht werden.

Strategische Ziele

- Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.
- Z2: Förderung der künstlerischen Kinder- und Jugendbildung sowie von Kooperationen zwischen Kulturakteur*innen mit Bildungseinrichtungen.
- Z3: Gewährleistung lokaler Erreichbarkeit der kulturellen Angebote durch Sicherung eines zentral und dezentral ausgelegten Netzes von Einrichtungen als Orte kultureller Produktion, Rezeption, kultureller Öffentlichkeit und Begegnung.
- Z4: Unterstützung eines diversifizierten Kunst- und Kulturangebotes, dass gesellschaftliche Impulse für die Wertschätzung von Vielfalt und die gleichberechtigte Teilhabe aller Kulturen, Geschlechter, Generationen und Lebenslagen an Kunst und Kultur gibt.
- Z5: Förderung des urbanen Kulturlebens durch Stärkung der Freien Szene und Optimierung ihrer Produktionsbedingungen sowie Unterstützung und Entwicklung der Jungen Szene.

Auftragsgrundlage

Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	5	3	2	2	2	2	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	53	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	53	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	58	3	2	2	2	2	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.131	5.457	5.868	5.933	5.545	5.626	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.131	5.457	5.868	5.933	5.545	5.626	0
Saldo	-5.073	-5.454	-5.866	-5.931	-5.543	-5.624	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	1,13	0,05	0,03	0,03	0,04	0,04	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.

Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren

[PRS]

317.816,000

299.394,000

345.000,000

345.000,000

345.000,000

345.000,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.01.02 Musikschule Bremen (S) ab 2020

Verantwortlich: Fink - 13

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Musikschule Bremen ist als zugeordnete Dienststelle Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen im Bereich der außerschulischen kulturellen Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung.
Mit ihrem umfassenden Angebot der musikalischen Aus- und Weiterbildung ermöglicht sie allen Bevölkerungsgruppen unabhängig vom sozialen oder bildungsabhängigen Status ein aktives und qualifiziertes Musizieren von der elementaren Eingangsstufe bis hin zur Studienvorbereitung.

Strategische Ziele

- Z1: Die Musikschule Bremen trägt durch ihr Angebot der außerschulischen, musikalischen Aus- und Weiterbildung zur kulturellen Bildung bei.
- Z2: Die Musikschule Bremen ermöglicht die Teilhabe von Menschen aus sozial benachteiligten Familien.
- Z3: Die Musikschule Bremen schafft im gesamten Stadtgebiet Orte kultureller Bildung.
- Z4: Die Musikschule Bremen ist Teil kultureller Bildungsarbeit, wird initiativ tätig und entwickelt mit ihren Kooperationspartnern vernetzte und niedragschwellige Angebote.
- Z5: Die Musikschule Bremen fördert das gemeinsame Musizieren in Chören, Orchestern, Bands und Ensembles.

Auftragsgrundlage

Senatsbeschluss vom 26.11.2019

Zuzuordnende Kapitel

3262

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	1.247	1.139	1.133	1.169	1.193	1.228	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	1.247	1.139	1.133	1.169	1.193	1.228	0
Personalausgaben	3.133	3.290	3.477	3.427	3.379	3.332	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	585	615	433	463	464	475	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	88	16	45	45	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.806	3.921	3.955	3.935	3.843	3.807	0
Saldo	-2.559	-2.782	-2.822	-2.766	-2.650	-2.579	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	32,76	29,05	28,65	29,71	31,04	32,26	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	49,3	48,5	49,0	48,3	47,6	46,9	0,0
Personalbestand	45,2	43,6	43,4	41,3	38,8	37,4	0,0
=> Netto-Personalbedarf	4,1	4,9	5,6	7,0	8,8	9,5	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	9,4	6,5	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	34,1	41,1	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	50,3	53,8	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	85,6	93,1	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Die Musikschule Bremen wurde bis einschließlich 2019 als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt.

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Die Musikschule Bremen trägt durch ihr Angebot der außerschulischen, musikalischen Aus- und Weiterbildung zur kulturellen Bildung bei.								
Fächerbelegung Musikschule	[ST]	2.694,000	3.054,000	3.900,000	3.900,000	3.900,000	3.900,000	3.900,000
Anzahl der Schüler/Innen	[PRS]	2.143,000	2.688,000	3.400,000	3.400,000	3.400,000	3.400,000	3.400,000
Jahreswochenstunden	[H]	1.179,000	1.157,000	1.210,000	1.210,000	1.210,000	1.210,000	1.210,000
Z2: Die Musikschule Bremen ermöglicht die Teilhabe von Menschen aus sozial benachteiligten Familien.								
Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung	[%]	7,00	7,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Fächerbelegung Musikschule	[ST]	2.694,000	3.054,000	3.900,000	3.900,000	3.900,000	3.900,000	3.900,000
Z3: Die Musikschule Bremen schafft im gesamten Stadtgebiet Orte kultureller Bildung.								
Anzahl Unterrichtsorte	[ST]	46,000	32,000	39,000	39,000	39,000	39,000	39,000
Z4: Die Musikschule Bremen ist Teil kultureller Bildungsarbeit, wird initiativ tätig und entwickelt mit ihren Kooperationspartnern vernetzte und niedrigschwellige Angebote.								
Fächerbelegung in Kooperationen	[ST]			300,000	300,000	300,000	300,000	300,000
Anzahl Kooperationen	[ST]			20,000	20,000	20,000	20,000	20,000
Z5: Die Musikschule Bremen fördert das gemeinsame Musizieren in Chören, Orchestern, Bands und Ensembles.								
Anzahl Chöre, Bands, Orchester Ensembles	[ST]			20,000	20,000	20,000	20,000	20,000
Fächerbelegung Ensembles	[ST]			600,000	600,000	600,000	600,000	600,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.01.03 Bürgerhäuser (S)

Verantwortlich: Fink - 13-5

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Diese Produktgruppe umfasst alle Bürgerhäuser in der Stadtgemeinde Bremen. Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig die Teilhabe spezifischer Zielgruppen am öffentlichen Leben an. Ihre Aufgabe ist es, als zentrale Anlaufstelle die kulturelle Grundversorgung in den jeweiligen Stadtteilen sicherzustellen und auf gesellschaftliche Veränderungen mit entsprechenden Angeboten zu reagieren.

Strategische Ziele

- Z1: Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig an, die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben zu ermöglichen.
- Z2: Schaffung eines offensiven Bildungs-, Informations- und Kulturangebots für jedermann.
- Z3: Vernetzung mit Schulen und Kindereinrichtungen, Förderung des sozialen Zusammenhalts.
- Z4: Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements.
- Z5: Veranstaltungsformate, die einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben im Stadtteil leisten.

Auftragsgrundlage

Einrichtungsbeschlüsse von Bürgerschaft und Senat (seit 1977)

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.421	3.428	3.495	3.495	3.513	3.601	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.421	3.428	3.495	3.495	3.513	3.601	0
Saldo	-3.421	-3.428	-3.495	-3.495	-3.513	-3.601	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Z1: Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig an, die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben zu ermöglichen.

Besuche Bürgerhäuser

[PRS]

544.800,000

692.247,000

700.000,000

700.000,000

700.000,000

700.000,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich bezieht sich auf Musik, Darstellende Künste sowie verwandte Formen und Zwischenformen. Er umfasst die großen klassischen Kultureinrichtungen, kleinere Einrichtungen und Initiativen sowie Gruppen und Einzelkünstler*Innen der Freien Szene. Akteur*Innen und Einrichtungen in diesem Bereich initiieren individuelle Begegnungen und Auseinandersetzungen mit Kunst und Kultur und geben Impulse zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung und für gesellschaftliche Veränderungsprozesse. In ihrer Gesamtheit tragen diese wesentlich zur Identifikation der Bürger*Innen mit ihrer Stadt und zur überregionalen urbanen Attraktivität bei. Ein anspruchsvolles Kulturangebot im Bereich Theater, Tanz und Musik, basierend auf dem verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert von Kunst und Kultur, ist ein wichtiger Standortfaktor für Bremen. Der Bereich leistet einen essentiellen Beitrag zur Profilierung der Stadt und dokumentiert die Funktion als Oberzentrum in der Region. Der Senator für Kultur fördert in diesem Bereich grundsätzlich nur gemeinnützige Projekte und Einrichtungen ohne Gewinnerzielungsabsicht. Zu den dauerhaft institutionell geförderten Einrichtungen gehören u.a. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, die bremer shakespeare company, die Schwankhalle und das Musikfest Bremen.

Strategische Ziele

- Z1: Bremen soll weiterhin seine oberzentrale Funktion und Attraktivität als touristische Destination sichern.
- Z2: Das großstädtische Angebot in den Bereichen Theater, Tanz und Musik soll unterschiedliche Genres und eine Vielfalt an Ausdrucksformen und Formaten präsentieren.
- Z3: Die Entwicklung und Präsentation eines zeitgenössischen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das Kulturleben der Stadt geben.
- Z4: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.

Auftragsgrundlage

Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3272; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	860	1.001	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	860	1.001	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.934	7.383	6.391	6.426	6.242	6.397	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.934	7.383	6.391	6.426	6.242	6.397	0
Saldo	-6.074	-6.382	-6.391	-6.426	-6.242	-6.397	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	12,40	13,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Bremen soll weiterhin seine oberzentrale Funktion und Attraktivität als touristische Destination sichern.							
Gastspiele Tanz und Theater [ST]	53,000	52,000	40,000	32,000	32,000	33,000	
Veranstaltungen Musikfest [ST]	43,000	41,000	40,000	40,000	40,000	40,000	
Gastspiele Deutsche Kammerphilharmonie [ST]	54,000	52,000	50,000	50,000	50,000	50,000	
Z2: Das großstädtische Angebot in den Bereichen Theater, Tanz und Musik soll unterschiedliche Genres und eine Vielfalt an Ausdrucksformen und Formaten präsentieren.							
Veranstaltungen Shakespeare Company [ST]	214,000	232,000	198,000	192,000	188,000	179,000	
Veranstaltungen steptext dance project [ST]	52,000	47,000	50,000	48,000	48,000	48,000	
Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie [ST]	24,000	29,000	28,000	28,000	28,000	28,000	
Z3: Die Entwicklung und Präsentation eines zeitgenössischen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das Kulturleben der Stadt geben.							
Veranstaltungen Schwankhalle [ST]	225,000	125,000	100,000	90,000	90,000	90,000	
Neuinszenierungen Shakespeare Company [ST]	12,000	7,000	6,000	5,000	6,000	5,000	
Eigen- u. Ko-Produktion steptext [ST]	9,000	8,000	10,000	9,000	9,000	9,000	
Z4: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.							
Besuche Musik [ST]	35.362,000	51.380,000	54.900,000	54.900,000	54.900,000	54.900,000	
Besuche Tanz und Theater [ST]	31.420,000	37.584,000	29.165,000	28.565,000	28.195,000	27.945,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Gastspiele Tanz und Theater

Grundsätzlich sind die Buchungen der Gastspiele sehr dynamisch, außerdem ist ein Einbruch bei den Buchungen für Gastspiele zu spüren, so dass hier eine vorsichtige Planung angenommen wurde.

Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie

In den Zahlen der Konzerte 2023 sind auch die Veranstaltungen vom Zukunftslabor enthalten. In den Planwerten 2024ff sind diese Werte nicht mehr mitgezählt, da sie separat berichtet werden.

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zur Produktgruppe gehören u.a. die bremer shakespeare company, die Schwankhalle (Neugier e.V.) und das steptext dance project. Die bremer shakespeare company stellt den Autor Shakespeare in den Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens und kreiert gleichzeitig eigene Produktionen. Die Company hat eine eigene Spielstätte auf dem Gelände der Schule am Leibnizplatz. Die Schwankhalle ist eine Produktions- und Spielstätte mit mehreren Bühnen für Projekte aller Sparten. Sie ist sowohl Ort für die Freie Szene als auch Partner für (inter-)nationale Gastspiele und Koproduktionen. Das steptext dance project ist in die Strukturen der Schwankhalle eingebunden, besitzt aber eine eigene künstlerische Leitung und hat sich zu einem international beachteten Zentrum im Bereich des Tanzes entwickelt. Des Weiteren gehören der Produktgruppe folgende Einrichtungen an: Deutsches Tanzfilminstitut Bremen e.V., Kulturschmiede Bremen e.V. (Schnürschuh), Neue Gruppe Kulturarbeit e.V. (Theaterkontor), Schaulust e.V., Mensch, Puppe! GbR, Crimes Tales & Plays GbR (bremer kriminal theater), tanzbar_bremen e.V. und TANZ Bremen e.V. Hinzu kommen die Projektförderungen aus dem Tanz- und Theaterbereich.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung eines vielfältigen, attraktiven und künstlerisch anspruchsvollen Theater- und Tanzangebots. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.
- Z2: Durch das Angebot soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig von ihrer sozialen Lage, Zugang von Theater und Tanz ermöglicht werden. Zuschauerbindung und Erschließung neuer Besucherschichten wird angestrebt.
- Z3: Vermittlung von Theater und Tanz durch Präsentation von prägenden, repräsentativen Werken in einer breit gefächerten Werkauswahl. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.
- Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.
- Z5: Kooperation und Vernetzung innerhalb der Sparte und spartenübergreifend.

Auftragsgrundlage

Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze.

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.158	3.239	3.333	3.333	3.257	3.338	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.158	3.239	3.333	3.333	3.257	3.338	0
Saldo	-3.158	-3.239	-3.333	-3.333	-3.257	-3.338	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z2: Durch das Angebot soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig von ihrer sozialen Lage, Zugang von Theater und Tanz ermöglicht werden. Zuschauerbindung und Erschließung neuer Besucherschichten wird angestrebt.								
Besuche steptext dance project	[PRS]	7.819,000	9.295,000	5.065,000	5.165,000	5.145,000	5.145,000	
Besuche Shakespeare Company	[PRS]	23.601,000	28.289,000	24.100,000	23.400,000	23.050,000	22.800,000	
Z3: Vermittlung von Theater und Tanz durch Präsentation von prägenden, repräsentativen Werken in einer breit gefächerten Werkauswahl. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.								
Veranstaltungen steptext dance project	[ST]	52,000	47,000	50,000	48,000	48,000	48,000	
Veranstaltungen Shakespeare Company	[ST]	214,000	232,000	198,000	192,000	188,000	179,000	
Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.								
Neuinszenierungen Shakespeare Company	[ST]	12,000	7,000	6,000	5,000	6,000	5,000	
Veranstaltungen Schwankhalle	[ST]	225,000	125,000	100,000	90,000	90,000	90,000	
Eigen- u. Ko-Produktion steptext	[ST]	9,000	8,000	10,000	9,000	9,000	9,000	
Z5: Kooperation und Vernetzung innerhalb der Sparte und spartenübergreifend.								
Gastspiele steptext dance project	[ST]	18,000	24,000	10,000	9,000	9,000	9,000	
Gastspiele Shakespeare Company	[ST]	35,000	28,000	30,000	23,000	23,000	24,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Besuche Shakespeare Company
 Vorsichtige Planung, Wechsel der Leitung in 2025.

Veranstaltungen Shakespeare Company
 Vorsichtige Planung, Wechsel der Leitung.

Veranstaltungen Schwankhalle
 Bisher waren hier die Veranstaltungen versehentlich von steptext enthalten.

Gastspiele Shakespeare Company
 Der Gastspielmarkt ist nach Corona stark eingebrochen und schwierig, daher vorsichtige Planung.

Produktgruppe: 22.02.02 Musik (S)

Verantwortlich: Nogalski - 10

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zur Produktgruppe gehören u.a. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, das Musikfest Bremen, die Musikszene Bremen e.V., die Musikerinitiative Bremen sowie Freie Ensembles in Bremen. Die Kammerphilharmonie präsentiert Orchester- und Kammermusik in Bremen, aber auch bundesweit und auf internationalen Podien. Sie legt zudem als Resident in der GSO einen Schwerpunkt auf kulturelle Bildung und Stadtteilarbeit. Das Musikfest Bremen präsentiert jährlich im Verlauf von drei Wochen musikalische Werke aus Oper, Sinfonik, Chor- und Kammermusik oder Soloabende in etwa 40 Konzerten in Bremen und umzu. Es setzt dabei auf stilistische Vielfalt und Bandbreite bei international konkurrenzfähiger künstlerischer Qualität. Die Freie Musikszene (Bands und Ensembles) bildet die Vielfalt des musikalischen Schaffens in Bremen ab und ist Hort für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler, die einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung unterschiedlicher musikalischer Genres leisten.

Strategische Ziele

Z1: Profilierung Bremens als Stadt der Musik (nach innen und außen) mit einem eigenen großstädtischen Angebot in den Bereichen "klassische" Musik, zeitgenössische Avantgarde und "Populärmusik".
Z2: Vermittlung von Musik an breite Bevölkerungsschichten sowie Ermöglichung musikpädagogischer Angebote.

Auftragsgrundlage

- Zuwendungsrahmenvertrag Kammerphilharmonie 2008
- Gesellschaftsvertrag Musikfest Bremen gGmbH mit 40% Beteiligung der Stadtgemeinde Bremen
- Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3272; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	860	1.001	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	860	1.001	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.776	4.144	3.058	3.093	2.984	3.059	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.776	4.144	3.058	3.093	2.984	3.059	0
Saldo	-2.916	-3.143	-3.058	-3.093	-2.984	-3.059	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	22,78	24,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Profilierung Bremens als Stadt der Musik (nach innen und außen) mit einem eigenen großstädtischen Angebot in den Bereichen "klassische" Musik, zeitgenössische Avantgarde und "Populärmusik".								
Gastspiele Deutsche Kammerphilharmonie	[ST]	54,000	52,000	50,000	50,000	50,000	50,000	
Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie	[ST]	24,000	29,000	28,000	28,000	28,000	28,000	
Veranstaltungen Musikfest	[ST]	43,000	41,000	40,000	40,000	40,000	40,000	
Z2: Vermittlung von Musik an breite Bevölkerungsschichten sowie Ermöglichung musikpädagogischer Angebote.								
Besuche Dt. Kammerphilharmonie	[PRS]	12.825,000	27.792,000	29.900,000	29.900,000	29.900,000	29.900,000	
Besuche Musikfest	[PRS]	22.537,000	23.588,000	25.000,000	25.000,000	25.000,000	25.000,000	
Veranstaltungen Zukunftslabor	[ST]	5,000	8,000	5,000	7,000	5,000	7,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie

In den Zahlen der Konzerte für 2023 sind auch die Veranstaltungen vom Zukunftslabor enthalten, in den Planwerten 2024ff sind diese Werte nicht mehr mitgezählt, da sie separat berichtet werden.

Besuche Deutsche Kammerphilharmonie

In den Zahlen der Konzerte für 2023 sind auch die Veranstaltungen vom Zukunftslabor enthalten, in den Planwerten 2024ff sind diese Werte nicht mehr mitgezählt. Entsprechend sind die Besuche an 2024 trotz niedriger Konzerte höher.

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich umfasst die Produktgruppe "Sonstige Museen".
In der Produktgruppe "Sonstige Museen" sind Stadt- und kulturhistorische Museen sowie Kunst- und kunstgeschichtliche Einrichtungen enthalten.
Kunst und Kultur tragen durch die Aufgabenbereiche Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Kunst- und Kulturzeugnissen wesentlich zur kulturellen Bildung und Identifikation der Menschen mit ihrem Lebensraum bei. Kunst und Kultur besitzen einen verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert. Urbane Attraktivität ist eng mit einem anspruchsvollen Kulturangebot verbunden und Kultur ein wichtiger Standortfaktor. Die innerstädtische und überregionale Vernetzung der Museen untereinander und mit anderen Kulturakteur*Innen zeichnet die Bremische Museumslandschaft aus. Klassische große Einrichtungen wie Museen fördern die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins der Bevölkerung und geben Orientierung bei der Positionierung in der globalisierten Welt.
Grundlage für die an Museen gestellten Anforderungen sind insbesondere Stiftungsurkunden und einzelne Zuwendungsverträge, die daran orientierten Zielvereinbarungen sowie die museumsbezogenen Festlegungen im Koalitionsvertrag.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.
- Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.
- Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.

Auftragsgrundlage

- Weserburg: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Gerhard-Marcks-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung: Stiftungsurkunde, Senatsbeschluss
- Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3270; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.528	6.567	7.331	7.331	6.685	6.852	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.528	6.567	7.331	7.331	6.685	6.852	0
Saldo	-6.528	-6.567	-7.331	-7.331	-6.685	-6.852	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
--	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.

Besuche Museen	[ST]	163.384,000	239.561,000	192.000,000	180.000,000	200.000,000	210.000,000
----------------	------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.

Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	42,000	43,000	34,000	30,000	33,000	33,000
--------------------------------	------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.

Anzahl der Publikationen	[ST]	25,000	21,000	13,000	13,000	13,000	14,000
--------------------------	------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.03.01 Museen (S)

Verantwortlich: Borgmann - 11

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe "Museen" sind Stadt- und kulturhistorische Museen sowie Kunst- und kunstgeschichtliche Einrichtungen enthalten. Kunst und Kultur tragen durch die Aufgabenbereiche Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Kunst- und Kulturzeugnissen wesentlich zur kulturellen Bildung und Identifikation der Menschen mit ihrem Lebensraum bei. Kunst und Kultur besitzen einen verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert. Urbane Attraktivität ist eng mit einem anspruchsvollen Kulturangebot verbunden und Kultur ein wichtiger Standortfaktor. Die innerstädtische und überregionale Vernetzung der Museen untereinander und mit anderen Kulturakteur*Innen zeichnet die Bremische Museumslandschaft aus. Klassische große Einrichtungen wie Museen fördern die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins der Bevölkerung und geben Orientierung bei der Positionierung in der globalisierten Welt. Grundlage für die an Museen gestellten Anforderungen sind insbesondere Stiftungsurkunden und einzelne Zuwendungsverträge, die daran orientierten Zielvereinbarungen sowie die museumsbezogenen Festlegungen im Koalitionsvertrag.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie für Tourist*Innen.
- Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.
- Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.

Auftragsgrundlage

- Weserburg: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Gerhard-Marcks-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde

Zuzuordnende Kapitel

3270; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.528	6.567	7.331	7.331	6.685	6.852	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.528	6.567	7.331	7.331	6.685	6.852	0
Saldo	-6.528	-6.567	-7.331	-7.331	-6.685	-6.852	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie für Tourist*Innen.							
Besuche Museen [ST]	163.384,000	239.561,000	192.000,000	180.000,000	200.000,000	210.000,000	
Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.							
Anzahl der Sonderausstellungen [ST]	42,000	43,000	34,000	30,000	33,000	33,000	
Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.							
Anzahl der Publikationen [ST]	25,000	21,000	13,000	13,000	13,000	14,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 22.04 Bild.Kunst,Lit.,Medien,K.austausch (S)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Im Fokus des PB steht die Förderung, Präsentation und Vermittlung aktueller Kunst und Kultur im Bereich Bildende Kunst, Filmkunst und Literatur. Zudem wird der städtepartnerschaftliche Kulturaustausch vornehmlich mit den Bremer Partnerstädten und den UNESCO Creative Cities gepflegt.

Die PG 22.04.01 beinhaltet die Förderung der Institutionen: BBK e.V., Gedok e.V., GaDeWe e.V., Verein 23 e.V./Galerie Herold, Kultur- und Kunstverein Spedition e.V., Verein Mauern Öffnen e.V., Blaumeier Atelier e.V., thealit e.V., GAK e.V., das Künstlerhaus Bremen e.V. sowie die Städtische Galerie (in Form von Sachaufwendungen). Weiterhin ist die Ausrichtung des Förderpreises, des Atelierstipendiums und der Videokunsthörderpreis, die Unterstützung des Kunsthandwerks und das Format TwoGether mit den Bremer Landesvertretungen in Brüssel und Berlin , sowie der Stiftungen Bremer Bildhauerpreis umfasst. Darüber hinaus werden die Bremer Künstler*innen im Rahmen der Projektförderung unterstützt.

In der PG 22.04.02 werden die Einrichtungen Bremer Literaturhaus (virt.) e. V., Bremer Literaturkontor e. V., Kukoön, Filmbüro Bremen e. V. und Kommunalkino Bremen e. V. (City46) institutionell gefördert. Die Literaturförderung besteht neben der Vergabe des jährlichen Autorenstipendiums und der zweijährigen Netzresidenz auch in der Unterstützung von Projekten im Rahmen des jährlichen Projektmittelverfahrens und des City of Literature-Etats. Im Film- und Medienbereich wird die Förderung von Vermittlungsformaten, Festivals, Filmprojekten etc. ebenfalls im Projektverfahren realisiert. Der Schwerpunkt liegt auf der filmischen Nachwuchsförderung sowie auf der Vermittlung von Film als zu schützendes Kulturgut.

Strategische Ziele

Z1: Förderung, Präsentation und die Vermittlung aktueller Kunst und Kultur mit überregionaler Bedeutung.

Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten.

Z3: Sicherung der künstlerischen Vielfalt durch die Förderung künstlerischer, literarischer und audiovisueller Produktionen, sowie Stärkung der (inter-)nationalen Kooperationen der Freien Szene.

Z4: Förderung des städtepartnerschaftlichen und internationalen kulturellen Austausches.

Z5: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur.

Auftragsgrundlage

- Stiftungsurkunde Bremer Bildhauerpreis/ Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum
- Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen

Zuzuordnende Kapitel

3270; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	89	31	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	31	32	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	31	32	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	120	63	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.036	1.993	2.286	2.301	1.936	1.983	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	66	59	60	60	60	60	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.102	2.052	2.346	2.361	1.996	2.043	0
Saldo	-1.982	-1.989	-2.346	-2.361	-1.996	-2.043	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	5,71	3,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten.								
Anzahl der Besucher GAK	[PRS]	5.021,000	4.614,000	4.500,000	4.500,000	4.500,000	4.500,000	
Besuche Kommunalkino Bremen	[PRS]	31.931,000	27.135,000	28.000,000	28.000,000	28.000,000	28.000,000	
Z3: Sicherung der künstlerischen Vielfalt durch die Förderung künstlerischer, literarischer und audiovisueller Produktionen, sowie Stärkung der (inter-)nationalen Kooperationen der Freien Szene.								
Anzahl der Ausstellungen GAK	[ST]	8,000	7,000	4,000	4,000	4,000	4,000	
Anzahl der Ausstellungen Städt. Galerie	[ST]	7,000	3,000	5,000	5,000	5,000	5,000	
Anzahl der Vorführungen	[ST]	2.588,000	1.920,000	1.800,000	1.800,000	1.800,000	1.800,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Anzahl der Besuche GAK
Anpassung der Besuchszahlen nach der Coronapandemie. Das Erreichen der Besuchszahlen von vor Corona erscheint vorerst unwahrscheinlich.

Produktgruppe: 22.04.01 Bildende Kunst, Kunst i.ö.R. (S)

Verantwortlich: Dr. Tacke - 12

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die PG beinhaltet die Förderung folgender Institutionen: BBK e.V., Gedok e.V., GaDeWe e.V., Verein 23 e.V./Galerie Herold, Kultur-und Kunstverein Spedition e.V., Verein Mauern Öffnen e.V., Blaumeier Atelier e.V., thealit e.V., GAK e.V., das Künstlerhaus Bremen e.V. sowie die Städtische Galerie.
Die PG umfasst weiterhin die Ausrichtung des Förderpreises, des Atelierstipendiums und des Videokunsthörderpreises, der Unterstützung des Kunsthandwerks und des Formats TwoGether, sowie der Stiftungen Bremer Bildhauerpreis. Darüber hinaus werden die Bremer Künstler im Rahmen der Projektförderung unterstützt.
Im Hauptfokus des städtepartnerschaftlichen Kulturaustausches steht die Förderung der bestehenden Städtepartnerschaft und Kooperationen mit den UNESCO-Creative-Cities.

Strategische Ziele

- Z1: Förderung des städtepartnerschaftlichen un internationalen kulturellen Austausches mit dem Ziel des Wissenstransfers und Austausches (u.a. zu Best Practice Beispielen) und der interkulturellen Verständigung.
- Z2: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen Kunst und Kultur mit überregionaler Bedeutung im Bereich bildende Kunst, Filmkunst, bzw. Videokunst, Kunst im öffentlichen Raum, etc.
- Z3: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen Geschehen der Stadt.
- Z4: Förderung künstlerischer und audiovisueller Produktionen. Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.
- Z5: Stärkung der Vermittlungsarbeit sowie nationalen und internationalen Vernetzungen.

Auftragsgrundlage

- Stiftungsurkunde Bremer Bildhauerpreis/ Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum

Zuzuordnende Kapitel

3270; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	89	31	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	31	32	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	31	32	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	120	63	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.139	1.071	1.130	1.145	992	1.016	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	66	59	60	60	60	60	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.205	1.130	1.190	1.205	1.052	1.076	0
Saldo	-1.085	-1.067	-1.190	-1.205	-1.052	-1.076	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	9,96	5,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z2: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen Kunst und Kultur mit überregionaler Bedeutung im Bereich bildende Kunst, Filmkunst, bzw. Videokunst, Kunst im öffentlichen Raum, etc.								
Anzahl der Kataloge GAK	[ST]	1,000	1,000	4,000	4,000	4,000	4,000	
Anzahl der Kataloge Städtische Galerie	[ST]		1,000	2,000	2,000	2,000	2,000	
Z3: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen Geschehen der Stadt.								
Anzahl der Besucher GAK	[PRS]	3.241,000	4.614,000	4.500,000	4.500,000	4.500,000	4.500,000	
Z4: Förderung künstlerischer und audiovisueller Produktionen. Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.								
Anzahl der Ausstellungen GAK	[ST]	6,000	7,000	4,000	4,000	4,000	4,000	
Anzahl der Ausstellungen Städt. Galerie	[ST]	5,000	4,000	5,000	5,000	5,000	5,000	
Z5: Stärkung der Vermittlungsarbeit sowie nationalen und internationalen Vernetzungen.								
Anzahl Vermittlungsveranstaltungen GAK	[ST]	29,000	38,000	20,000	20,000	20,000	20,000	
Anzahl Vermittlungsveranst. Städt. Gal.	[ST]	38,000	44,000	20,000	20,000	20,000	20,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Anzahl der Besuche GAK
Anpassung der Besuchszahlen nach der Coronapandemie. Das Erreichen der Besuchszahlen von vor Corona erscheint vorerst unwahrscheinlich.

Produktgruppe: 22.04.02 Literatur, Filmkunst- und Medien (S)

Verantwortlich: Dr. Tacke - 12

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der PG "Literatur, Filmkunst und Medien" werden die Einrichtungen Bremer Literaturhaus (virt.) e. V., Bremer Literaturkontor e. V., Kukoon (Verein für bunte Kombinationen e.V.), Filmbüro Bremen e. V. und Kommunalkino Bremen e. V. (City46) institutionell gefördert. Die Literaturförderung besteht neben der Vergabe des jährlichen Autorenstipendiums und der zweijährigen Netzresidenz in der Unterstützung von Projekten im Rahmen des jährlichen Projektmittelverfahrens.

Im Film- und Medienbereich wird die Förderung von Vermittlungsformaten, Festivals, Filmprojekten, Drehbucheerstellung etc. über den Projektmitteltopf Film/Medien realisiert. Der Schwerpunkt liegt auf der filmischen Nachwuchsförderung.

Strategische Ziele

Z1: Förderung literarischer und audiovisueller Produktionen mit überregionaler Bedeutung.

Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten.

Z3: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur.

Z4: Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.

Auftragsgrundlage

Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	897	922	1.155	1.155	944	967	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	897	922	1.155	1.155	944	967	0
Saldo	-897	-922	-1.155	-1.155	-944	-967	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Förderung literarischer und audiovisueller Produktionen mit überregionaler Bedeutung.							
Anzahl der Vorführungen [ST]	1.695,000	1.920,000	1.800,000	1.800,000	1.800,000	1.800,000	
Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten.							
Besuche Kommunalkino Bremen [PRS]	22.097,000	27.135,000	28.000,000	28.000,000	28.000,000	28.000,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Empty area for providing explanations or clarifications related to the data presented in sections A and B.

Produktbereich: 22.91 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (S)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In dem Produktbereich sind die Personalkosten der senatorischen Behörde für die Wahrnehmung der Stadtaufgaben sowie Projektmittel veranschlagt.
Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt die senatorische Behörde im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Strategische Ziele

Z1: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur.
Z2: Ermöglichung eines breiten und vielfältigen Angebotes durch große Einrichtungen und die Freie Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt.

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	49	1.212	350	350	131	135	0
Investive Einnahmen	62	116	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	195	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	195	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	1.658	1.894	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	1.769	3.417	350	350	131	135	0
Personalausgaben	17	216	434	428	422	415	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.026	1.638	1.778	2.501	2.418	2.462	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.229	1.202	2.415	7.030	520	520	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.729	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.729	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	2.384	1.721	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	-2.934	-2.702	-500	-500	0
Gesamtausgaben	9.385	9.504	5.657	11.221	6.824	6.861	0
Saldo	-7.616	-6.087	-5.307	-10.871	-6.693	-6.726	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	18,85	35,95	6,19	3,12	1,92	1,97	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			4.030	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	5,5	5,1	5,5	5,4	5,3	5,3	0,0
Personalbestand	0,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	5,5	2,1	2,5	2,4	2,3	2,3	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.91.01 Zentrale Dienste (S)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe sind die Kosten der senatorischen Behörde für die Wahrnehmung der Stadtaufgaben sowie Projektmittel veranschlagt.
Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt die senatorische Behörde im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Strategische Ziele

Z1: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur.
Z2: Ermöglichung eines breiten und vielfältigen Angebotes durch große Einrichtungen und der Freien Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt.

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	49	859	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	62	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	195	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	195	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	1.658	1.894	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	1.769	2.948	0	0	0	0	0
Personalausgaben	17	216	434	428	422	415	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	481	553	635	1.358	1.263	1.270	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	882	808	2.315	6.930	500	500	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.729	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.729	4.727	3.964	3.964	3.964	3.964	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	2.384	1.721	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	-2.934	-2.702	-500	-500	0
Gesamtausgaben	8.493	8.025	4.414	9.978	5.649	5.649	0
Saldo	-6.724	-5.077	-4.414	-9.978	-5.649	-5.649	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	20,83	36,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			4.030	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	5,5	5,1	5,5	5,4	5,3	5,3	0,0
Personalbestand	0,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	5,5	2,1	2,5	2,4	2,3	2,3	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.91.02 Förderstätte f. professionelle Kunst (S)

Verantwortlich: Nowak - 14

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Seit 2023 betreibt der Senator für Kultur das Zentrum für Kunst im Tabakquartier. Das Zentrum für Kunst steht für Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur. Hier werden Aufführungsorte, Probenräume, Atelierarbeitsplätze, Gemeinschaftsflächen sowie ein Video- und Aufnahmestudio für professionell arbeitende Bremer Künstler und Künstlerinnen für die verschiedenen Sparten zur Verfügung gestellt. Das Zentrum für Kunst agiert auch als Veranstalter für die hier entstandenen Projekte und Gastspiele. Die freie Nutzung der Räume passiert dabei i.d.R. über Stipendienprogramme, bzw. Residenzen, die durch ein unabhängiges Fachjury-Verfahren turnusmäßig vergeben werden. Die Kunstschaffenden erhalten professionelle Produktionsbedingungen und arbeiten im interdisziplinären Austausch. Das Zentrum für Kunst erhöht die Sichtbarkeit und Vielfalt der professionellen künstlerischen Szene.

Strategische Ziele

- Z1: Durchführung von Residenzprogrammen für Bremer Künstlerinnen und Künstler der Sparten Darstellende Kunst und Musik - Entstehung von neuen Produktionen.
- Z2: Das Zentrum für Kunst ermöglicht Gastspiele für weitere Künstlerinnen und Künstler und stärkt damit die Freie Szene insgesamt.
- Z3: Durchführung von regelmäßigen öffentlichen Veranstaltungen im Rahmen von Ausstellungen, Offenen Ateliers und Artist-Talks, Symposien o.ä..

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	353	350	350	131	135	0
Investive Einnahmen	0	116	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	469	350	350	131	135	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	545	1.086	1.143	1.143	1.156	1.192	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	347	394	100	100	20	20	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	892	1.480	1.243	1.243	1.176	1.212	0
Saldo	-892	-1.011	-893	-893	-1.045	-1.077	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	31,69	28,16	28,16	11,14	11,14	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
--	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Z1: Durchführung von Residenzprogrammen für Bremer Künstlerinnen und Künstler der Sparten Darstellende Kunst und Musik - Entstehung von neuen Produktionen.

Produktionen [ST]			9,000	9,000	9,000	9,000	
Aufführungen aus Produktionen (Residenze) [ST]			70,000	40,000	70,000	50,000	
Besuche [ST]			4.500,000	3.500,000	4.500,000	4.200,000	

Z2: Das Zentrum für Kunst ermöglicht Gastspiele für weitere Künstlerinnen und Künstler und stärkt damit die Freie Szene insgesamt.

Besuche [ST]			1.500,000	2.500,000	1.500,000	1.500,000	
Gastspiele [ST]			30,000	60,000	30,000	30,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In diesem Produktbereich sind äußerst unterschiedliche Einrichtungen der Kultur und der kulturellen Bildung zusammengefasst.
Im Bereich der kulturellen Bildung sind dies die Eigenbetriebe Stadtbibliothek und Volkshochschule.
Im Bereich der Stiftungen sind dies die Museen Focke und Übersee.
Im Bereich der Beteiligungen sind die Theater Bremen GmbH, die Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG sowie die Bremer Philharmoniker GmbH erfasst.

Strategische Ziele

Z1: Wegen der äußerst unterschiedlichen Ausrichtungen der in diesem Bereich zusammengefassten Einrichtungen der Kultur und der kulturellen Bildung erfolgt eine spezifische Aufzählung der strategischen Ziele in den einzelnen Produktgruppen.

Auftragsgrundlage

- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG)
- Ortsgesetz über die Stadtbibliothek Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremStBOG)
- Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz -WBG)
- Ortsgesetz über die Bremer Volkshochschule, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremVHSOG)
- Bremisches Museumsstiftungsgesetz (BremMuStG)
- Gesellschaftsvertrag Theater Bremen GmbH
- Gesellschaftsvertrag Bremer Philharmoniker GmbH

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3272; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	446	4.977	3.201	612	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	446	4.977	3.201	612	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	57.778	61.117	64.320	64.445	62.707	62.226	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.746	3.830	9.676	5.998	612	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	60.524	64.947	73.996	70.443	63.319	62.226	0
Saldo	-60.524	-64.501	-69.019	-67.242	-62.707	-62.226	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,69	6,73	4,54	0,97	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.99.01 Stadtbibliothek (S)

Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen hat das Ziel, mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen zentralen und dezentralen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages der Stadtgemeinde Bremen zu leisten.

Strategische Ziele

- Z1: Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrags der Stadtgemeinde Bremen.
- Z2: Die Stadtbibliothek kennt ihre Zielgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.
- Z3: Die Stadtbibliothek Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung. Sie ist Akteur kultureller Bildungsarbeit und entwickelt entsprechende niederschwellige Angebote.
- Z4: Die Stadtbibliothek Bremen ist Akteur der interkulturellen Bildung und unterstützt mit spezifischen Angeboten die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Auftragsgrundlage

- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015
- Ortsgesetz über die Stadtbibliothek Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremStBOG) idF vom 12.04.2011

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	10.390	10.728	11.530	11.539	11.100	11.066	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	500	500	500	500	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	10.890	11.228	12.030	12.039	11.100	11.066	0
Saldo	-10.890	-11.228	-12.030	-12.039	-11.100	-11.066	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs,- Kultur- und Informationsauftrags der Stadtgemeinde Bremen.								
Entleihungen Stadtbibliothek (gesamt)	[ST]	2.754.645,000	2.993.422,000	2.950.000,000	2.900.000,000	2.900.000,000	2.850.000,000	
Medienumsatz	[ST]	5,000	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000	
Z2: Die Stadtbibliothek kennt ihre Zielgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.								
Ausweisinhabende (BibCard) gesamt	[PRS]	60.349,000	68.379,000	65.000,000	65.000,000	62.000,000	62.000,000	
Z3: Die Stadtbibliothek Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung. Sie ist Akteur kultureller Bildungsarbeit und entwickelt entsprechende niederschwellige Angebote.								
Anteil virtueller Besuche	[%]	67,00	61,00	63,00	63,00	64,00	64,00	
Veranst. zur Förd. Lese- und Medienkomp.	[ST]	1.366,000	1.948,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000	
Besuche Stadtbibliothek	[PRS]	2.177.397,000	2.460.540,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	
Z4: Die Stadtbibliothek Bremen ist Akteur der interkulturellen Bildung und unterstützt mit spezifischen Angeboten die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.								
Veranst. zur kulturellen Orientierung	[ST]	300,000	523,000	250,000	250,000	250,000	250,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule hat das Ziel, mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen zentralen und dezentralen Bildungsangebot einen grundlegenden Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages der Stadtgemeinde Bremen zu leisten. Die Bremer Volkshochschule trägt mit ihrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen bei.

Strategische Ziele

- Z1: Die Bremer Volkshochschule trägt mit hrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen gemäß BremVHSOG und BremWBG bei.
- Z2: Die Bremer Volkshochschule erreicht besonders förderungswürdige Bevölkerungsgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.
- Z3: Die Bremer Volkshochschule gewinnt Teilnehmer/innen für die Idee des "lebenslangen Lernens".
- Z4: Die Bremer Volkshochschule passt ihre Konzepte und Angebote an die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen an und wirkt der sozialen Spaltung in Bremen mit passgenauen Angeboten in den Quartieren entgegen.

Auftragsgrundlage

- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015
- Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz -WBG) idF vom 24.01.2012
- Ortsgesetz über die Bremer Volkshochschule, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremVHSOG) idF vom 12.04.2011

Zuzuordnende Kapitel

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.820	4.460	4.805	4.981	4.074	4.017	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	180	180	180	180	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	4.000	4.640	4.985	5.161	4.074	4.017	0
Saldo	-4.000	-4.640	-4.985	-5.161	-4.074	-4.017	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Die Bremer Volkshochschule trägt mit hrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen gemäß BremVHSOG und BremWBG bei.								
Unterrichtsstunden Volkshochschule	[STD]	112.962,0	132.089,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0
Z2: Die Bremer Volkshochschule erreicht besonders förderungswürdige Bevölkerungsgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.								
Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung	[%]	5,00	4,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Anteil Kundenzufriedenheit	[%]	94,00	96,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00
Besuche gesamt	[PRS]	324.708,000	445.318,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000
Z3: Die Bremer Volkshochschule gewinnt Teilnehmer/innen für die Idee des "lebenslangen Lernens".								
Belegungen männlich	[%]	31,00	33,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Belegungen VHS (gesamt)	[ST]	35.253,000	45.811,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000
Belegungen weiblich	[%]	69,00	67,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00
Z4: Die Bremer Volkshochschule passt ihre Konzepte und Angebote an die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen an und wirkt der sozialen Spaltung in Bremen mit passgenauen Angeboten in den Quartieren entgegen.								
Anteil Integrations - Sprachangebote	[%]	24,00	25,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Anteil quartierbezogene Angebote	[%]	27,00	28,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.99.04 Focke-Museum (S)

Verantwortlich: Borgmann - 11

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufgabe des Focke-Museums ist, die Sammlungen durch Ausstellungen und andere Veranstaltungen der Allgemeinheit zugänglich zu machen, sie zu bewahren und zu erweitern sowie sie durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Das Focke-Museum vermittelt als Landesmuseum Bremische und allgemeine Kunst- und Kulturgeschichte, um als kulturelles Gedächtnis insbesondere Identität und das historische Bewusstsein der Bremer Bevölkerung zu stärken.

Zweck der Stiftung ist es, das Focke-Museum als wissenschaftliche, kulturelle und gemeinnützige Einrichtung zu betreiben und damit einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages zu leisten. Die Sammlungen zur Geschichte Bremens, zur Kulturgeschichte und angewandten Kunst sind zu bewahren, zu ergänzen, zu erforschen und der Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit ihren Sammlungen, Ausstellungen und Vorhaben fördert die Stiftung die kulturelle Kommunikation, dient der wissenschaftlichen Forschung und klärt über kulturgeschichtliche Zusammenhänge auf.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung und Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.
- Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.
- Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.
- Z4: Zur Stärkung des Focke-Museums als kulturelles Zentrum soll die Modernisierung des national bedeutenden Museumbaus weiter vorangebracht werden.

Auftragsgrundlage

Bremisches Museumsstiftungsgesetz

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	3.769	3.201	612	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	3.769	3.201	612	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.587	2.623	2.822	2.811	2.742	2.724	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	442	788	5.180	4.268	612	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.029	3.411	8.002	7.079	3.354	2.724	0
Saldo	-3.029	-3.411	-4.233	-3.878	-2.742	-2.724	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	47,10	45,22	18,25	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Sicherung und Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.								
Besuche Focke-Museum	[PRS]	48.678,000	54.701,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	55.000,000	
Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.								
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	3,000	3,000	2,000	2,000	2,000	0,000	
Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.								
Anzahl der Publikationen	[ST]	2,000	1,000	1,000		1,000	0,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Aufgrund der Neugestaltung des Focke-Museums wird das Museum ab November 2023 weitestgehend geschlossen. Die Nebengebäude können dennoch eingeschränkt genutzt werden.

Produktgruppe: 22.99.05 Übersee-Museum (S)

Verantwortlich: Borgmann - 11

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufgabe des Übersee-Museums ist, die Sammlungen durch Ausstellungen und Veranstaltungen der Allgemeinheit physisch und digital zugänglich zu machen, sie zu bewahren und zu erweitern sowie sie durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Das Übersee-Museum stellt eine kulturelle Öffentlichkeit zur Vermittlung von Völker-, Handels- und Naturkunde her. Gleichzeitig vermittelt es einen wesentlichen Teil bremischer Geschichte und stärkt damit die Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Land. Es trägt zur Bildung aller Bevölkerungsgruppen bei. Zweck der Stiftung ist es, das international ausgerichtete Übersee-Museum Bremen als kulturelle, wissenschaftliche und gemeinnützige Einrichtung zu betreiben und damit einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages zu leisten. Die Sammlungen in den Bereichen Natur-, Völker- und Handelskunde sind zu bewahren, zu ergänzen, zu erforschen und der Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit ihren Sammlungen, Ausstellungen und Vorhaben fördert die Stiftung die kulturelle Kommunikation, dient der wissenschaftlichen Forschung und klärt über lokale und globale Zusammenhänge auf.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region, Tourist*Innen sowie der Herkunftsgesellschaften.
- Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.
- Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.
- Z4: Fortsetzung des laufenden Prozesses der Modernisierung der Dauerausstellung zur Attraktivierung.
- Z5: Die Aufarbeitung von Sammlungsinhalten aus kolonialen Kontexten bildet einen Schwerpunkt der Museumsarbeit.

Auftragsgrundlage

Bremisches Museumsstiftungsgesetz

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	446	1.208	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	446	1.208	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.199	5.339	5.714	5.697	5.496	5.497	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	768	1.408	3.116	350	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.967	6.747	8.830	6.047	5.496	5.497	0
Saldo	-5.967	-6.301	-7.622	-6.047	-5.496	-5.497	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	6,61	13,68	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region, Tourist*Innen sowie der Herkunftsgesellschaften.								
Besuche Übersee-Museum	[PRS]	83.426,000	94.916,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	
Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.								
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	2,000	2,000	4,000	4,000	4,000	4,000	
Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.								
Anzahl der Publikationen	[ST]	2,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.99.10 Theater Bremen GmbH (S)

Verantwortlich: Altenstein - 10-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Theater Bremen GmbH leistet mit ihren spezifischen Angeboten in Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater sowie Kinder- und Jugendtheater einen Beitrag zur Kulturvermittlung in Bremen.

Strategische Ziele

- Z1: Der Senatsbeschluss aus dem Jahr 2022 unterstreicht die Fortsetzung der verlässlichen Förderung. Das TB soll eine sparsame, angemessene Wirtschaftlichkeitsführung beachten, die den möglichst wirkungsvollen Einsatz öffentl. Mittel sicherstellt.
- Z2: Das TB soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig ihrer sozialen Lage, Zugang zu Schauspiel, Oper und Tanz ermöglichen. Kinder- und Jugendliche sollen durch spezielle Vermittlungsangebote an Musik und darstellende Kunst herangeführt werden.
- Z3: Das TB soll als Ensembletheater einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire u. hohem künstlerischem Anspruch anbieten. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen u. außen beitragen.
- Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.
- Z5: Das Stadttheater soll einen Rahmen für zivilgesellschaftl. Diskurs über Art u. Weise des Zusammenlebens bieten u. über den Vorstellungsbetrieb hinaus Vernetzung, Bildung, Vermittlung leisten. Kooperationen u.a. mit der Freien Szene sollen weiterentwickelt werden.

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag vom 08. Oktober 2008
Senatsbeschluss vom 22. November 2022
Mehrjähriger Zuwendungsbescheid

Zuzuordnende Kapitel

3271

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	29.874	31.755	32.942	32.800	32.503	32.213	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	445	445	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	30.319	32.200	32.942	32.800	32.503	32.213	0
Saldo	-30.319	-32.200	-32.942	-32.800	-32.503	-32.213	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z2: Das TB soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig ihrer sozialen Lage, Zugang zu Schauspiel, Oper und Tanz ermöglichen. Kinder- und Jugendliche sollen durch spezielle Vermittlungsangebote an Musik und darstellende Kunst herangeführt werden.								
Besuche Theater Bremen	[PRS]	122.882,000	172.033,000	177.567,000	177.567,000	177.567,000	177.567,000	
Davon Kinder- und Jugendliche	[PRS]	36.678,000	44.984,000	48.673,000	48.673,000	48.673,000	48.673,000	
Z3: Das TB soll als Ensembletheater einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire u. hohem künstlerischem Anspruch anbieten. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen u. außen beitragen.								
Aufführungen (Veranstaltungen)	[ST]	829,000	949,000	916,000	916,000	916,000	916,000	
Gastspiele (auswärts)	[ST]	11,000	15,000	0,000	15,000			
Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.								
Erst- und Uraufführungen	[ST]	6,000	7,000	9,000	9,000	9,000	9,000	
Neuinszenierungen	[ST]	29,000	31,000	33,000	33,000	33,000	33,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.99.11 Bremer Theater GrundstücksGmbH&Co KG (S)

Verantwortlich: Altenstein - 10-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Ziel der Gesellschaft ist die Verwaltung der ihr gehörenden, durch die Theater Bremen GmbH genutzten, Grundstücke und Gebäude einschließlich der Durchführung von Reinvestitionen und Instandhaltungsarbeiten.

Strategische Ziele

- Z1: Notwendige Investitionen zum Erhalt der Gebäude und den damit einhergehenden Vorkehrungen für die Sicherheit der Spielstätten des Theaters müssen vorgenommen werden; aktuell die Maßnahme Brandschutz.
- Z2: Sach- und firstgerechte Planung und Umsetzung von Sanierungs-, Instandhaltungs- und anderen Bauvorhaben.
- Z3: Sparsamer Umgang mit zugewiesenen Investitionsmitteln.

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag vom 6. Juli 2004

Zuzuordnende Kapitel

3271

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	411	509	700	700	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	411	509	700	700	0	0	0
Saldo	-411	-509	-700	-700	0	0	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2022

Ist 2023

Planung 2024

Planung 2025

Planung 2026

Planung 2027

Planung 2028

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.99.12 Bremer Philharmoniker GmbH (S)

Verantwortlich: Nogalski - 10

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Bremer Philharmoniker sind ein A-Orchester mit der Aufgabe, insbesondere sinfonische und kammermusikalische Konzerte darzubieten. Die Philharmoniker sind auch Opernorchester und nehmen am Bremer Theater in Abhängigkeit zu den dortigen Spielplandispositionen ihre Spielverpflichtungen für Opern und andere Produktionen wahr. Die Förderung von Orchestermusiker-Nachwuchs und Hörer-Nachwuchs gehört ebenfalls zu den ständigen Aufgaben.

Strategische Ziele

- Z1: Den Bremer Philharmonikern soll ein angemessener Konzertbetrieb bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste ermöglicht werden.
- Z2: Die Spielplangestaltung soll einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch anstreben.
- Z3: Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (Betrieb Musikwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem LIS und Bremer Schulen).

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag
Senatsbeschluss vom 22. November 2022
Mehrjähriger Zuwendungsbescheid

Zuzuordnende Kapitel

3272

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2022	Ist 2023	Anschlag 2024	Anschlag 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Mindereinnahme	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.908	6.212	6.508	6.617	6.792	6.708	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Globale Mehr- / Minderausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.908	6.212	6.508	6.617	6.792	6.708	0
Saldo	-5.908	-6.212	-6.508	-6.617	-6.792	-6.708	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2024	2025			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Z1: Den Bremer Philharmonikern soll ein angemessener Konzertbetrieb bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste ermöglicht werden.								
Feste Musikerstellen	[ST]	82,000	82,000	84,000	86,000	86,000	86,000	86,000
Konzerte in Bremen (Veranstalt.)	[ST]	76,000	84,000	77,000	79,000	77,000	78,000	
Z2: Die Spielplangestaltung soll einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch anstreben.								
Zahl der Besucher/innen	[PRS]	59.565,000	59.620,000	72.000,000	75.000,000	76.000,000	77.000,000	
Z3: Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (Betrieb Musikwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem LIS und Bremer Schulen).								
Teilnehmer Musikwerkstatt	[PRS]	15.751,000	23.265,000	25.000,000	25.000,000	27.000,000	27.000,000	
Veranstaltungen Musikwerkstatt	[ST]	512,000	640,000	500,000	530,000	530,000	540,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2022	Ist 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Kinder und Bildung, Kultur

3262	Musikschule
3270	Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen
3271	Theater
3272	Klangkörper
3288	Kommunale Kulturarbeit
3289	Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

**Kapitel 3262
Musikschule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
3262		Musikschule			
		EINNAHMEN			
111 49-0 22.01.02	185 262	Teilnehmerentgelte	1.136.000	1.100.000	1.033.968
111 50-3 22.01.02	185 262	Leihgebühren	23.000	23.000	27.949
111 60-0 22.01.02	185 262	Einnahmen aus Eintritten und Kartenverkauf	500	500	0
119 99-7 22.01.02	185 262	Vermischte Einnahmen	1.000	1.000	12.187
124 10-9 22.01.02	185 262	Mieten und Pachten	8.500	8.000	14.607
231 30-4 22.01.02	185 262	Vom Bund für das Projekt "Kultur macht stark" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-8.	0	0	46.331
236 01-2 22.01.02	185 250 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz	0	0	0
282 01-4 22.01.02	185 262	Spenden Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-3.	0	0	4.200
282 15-4 22.01.02	185 262	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
282 20-0 22.01.02	182 262	Einnahmen für Projekte in Kooperationen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-0.	0	0	0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3262	1.169.000	1.132.500	1.139.243

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-0 22.01.02	012 262 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
427 01-2 22.01.02	185 262	Mehrkosten Festanstellung Honorarkräfte Musikschule	0	0	0
427 10-1 22.01.02	185 262	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte	95.250	95.250	93.350
428 01-9 22.01.02	185 262	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.332.230	3.381.260	3.196.450
443 07-7 22.01.02	185 262	Kosten für ärztliche Untersuchungen	0	0	0
511 00-5 22.01.02	185 262	Geschäftsbedarf	55.000	50.000	47.322
517 00-3 22.01.02	185 262	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	70.000	70.000	57.729
517 06-2 22.01.02	185 262	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	550	550	5.453
518 01-8 22.01.02	185 262	Mieten für Gebäude	220.770	205.040	226.304
519 10-3 22.01.02	185 262	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	5.000	5.452
525 03-0 22.01.02	185 262	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmaterial	25.000	25.000	24.668
526 10-0 22.01.02	185 262	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
527 00-9 22.01.02	185 262	Dienstreisen	5.000	5.000	1.382
527 02-5 22.01.02	185 262	Co ² -Kompensationsabgabe bei Dienstreisen	0	0	0
531 10-3 22.01.02	185 262	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	30.000	20.000	33.197
531 20-0 22.01.02	182 262	Ausgaben für Projekte in Kooperationen	0	0	0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 20-0 geleistet werden.			
531 30-8 22.01.02	185 262	Projekt "Kultur macht stark"	0	0	124.865
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-4 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			

**Kapitel 3262
Musikschule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
532 61-4 22.01.02	185 262	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	3.244
532 76-2 22.01.02	185 262	An Performa Nord, Entgelte für die Bearbeitung von Personalangelegenheiten	30.000	30.000	59.774
532 79-7 22.01.02	185 262	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	0	0	0
539 02-3 22.01.02	185 262	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben <small>Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-4 geleistet werden.</small>	0	0	0
539 99-6 22.01.02	185 262	Vermischte Verwaltungsausgaben	20.000	20.000	23.432
685 02-0 22.01.02	185 262	Mitgliedsbeiträge	2.000	2.000	2.219
812 02-1 22.01.02	185 262	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	45.000	45.000	10.850
812 03-0 22.01.02	185 262	Erwerb von Instrumenten	0	0	4.861
812 44-7 22.01.02	185 262	Ausgaben für Klimaschutzmaßnahmen bei der Musikschule Bremen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 75 <small>Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.</small>	0	0	0
Gesamtausgaben Kapitel 3262			3.935.800	3.954.100	3.920.552
Abschluss Kapitel 3262					
Gesamteinnahmen Kapitel 3262			1.169.000	1.132.500	1.139.243
Zuschuss/Überschuss			-2.766.800	-2.821.600	-2.781.309

Kapitel 3270
Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
3270 Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen					
AUSGABEN					
529 10-0 22.03.01	183 250	Aufwendungen im Zusammenhang mit dem kolonialen Erbe	20.500	20.500	0
532 12-7 22.03.01	183 250	Stifterbeitrag für die Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung	490.060	490.060	465.061
532 14-3 22.03.01	183 250	Stifterbeitrag für die Stiftung Neues Museum Weserburg Bremen	1.701.450	1.701.450	1.461.390
532 15-1 22.03.01	183 250	Stifterbeitrag für die Gerhard-Marcks-Stiftung	993.500	993.500	863.500
686 11-6 22.03.01	183 250	Zuschuss an den Kunstverein (ohne Investitionen) Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	3.500.000	3.500.000	3.240.000
686 13-2 22.03.01	183 250	Zuschuss an die Museen Böttcherstraße Stiftungs-GmbH	455.000	455.000	355.000
686 16-7 22.04.01	187 250	Zuwendungen für die Erinnerungsarbeit zum Arisierungsmahnmal 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	20.000	10.000	0
Gesamtausgaben Kapitel 3270			7.180.510	7.170.510	6.384.951
Abschluss Kapitel 3270					
Gesamteinnahmen Kapitel 3270			0	0	0
Zuschuss/Überschuss			-7.180.510	-7.170.510	-6.384.951

**Kapitel 3271
Theater**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
3271 Theater					
EINNAHMEN					
124 10-3	181	Einnahmen aus Vermietungen an Dritte	2.060	2.050	2.542
22.01.01	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 518 50-0.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3271	2.060	2.050	2.542

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
517 10-5 22.01.01	181 250	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	10.146
518 50-0 22.01.01	181 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik Über 75.310 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 124 10-3 geleistet werden.	77.370	77.370	67.700
682 10-6 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Liegt das erforderliche Testat für die Spielzeit 2025/2026 nicht vor, wird der Zuwendungsbetrag gesperrt. In der Zeit von August bis Oktober darf monatlich max. 1/14 des im Haushaltsjahr 2025 für die Spielzeit 2025/2026 veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt ab November d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage des erforderlichen Testates aufheben.	27.942.350	28.084.030	26.657.450
682 12-2 22.99.10	181 250	Abwendung prekäre Beschäftigung und Tarifvorsorge beim Theater Bremen	0	0	300.000
682 14-9 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Sachausgaben Liegt das erforderliche Testat für die Spielzeit 2025/2026 nicht vor, wird der Zuwendungsbetrag gesperrt. In der Zeit von August bis Oktober darf monatlich max. 1/14 des im Haushaltsjahr 2025 für die Spielzeit 2025/2026 veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt ab November d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage des erforderlichen Testates aufheben.	4.298.400	4.298.400	4.238.400
682 15-7 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Versorgungsleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Liegt das erforderliche Testat für die Spielzeit 2025/2026 nicht vor, wird der Zuwendungsbetrag gesperrt. In der Zeit von August bis Oktober darf monatlich max. 1/14 des im Haushaltsjahr 2025 für die Spielzeit 2025/2026 veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt ab November d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage des erforderlichen Testates aufheben.	559.480	559.480	559.480
683 11-0 22.02.01	181 250	Zuschuss an die Bremer Shakespeare-Company Liegt das erforderliche Testat für die Spielzeit 2025/2026 nicht vor, wird der Zuwendungsbetrag gesperrt. In der Zeit von August bis Oktober darf monatlich max. 1/14 des im Haushaltsjahr 2025 für die Spielzeit 2025/2026 veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt ab November d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage des erforderlichen Testates aufheben.	1.148.700	1.148.700	1.075.957
683 15-3 22.02.01	181 250	Zuschuss an den Verein Schaulust	61.500	61.500	65.000
683 18-8 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Schnürschuh-Theater	92.250	92.250	90.000
686 15-2 22.02.01	181 250	Zuschüsse im Rahmen der Tanzförderung	109.160	109.160	86.405

**Kapitel 3271
Theater**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 25-0 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Bremer Kriminaltheater	71.750	71.750	72.413
686 45-4 22.02.01	181 250	Zuschuss für den Landesverband freie darstellende Künste	73.290	73.290	106.500
891 10-4 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Investitionen	0	0	360.000
891 14-7 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Instandhaltungsinvestitionen	0	0	85.000
891 20-1 22.99.11	181 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für die Trink-und Löschwasseranlage	0	0	0
891 22-8 22.99.11	181 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Brandschutzmaßnahmen	700.000	700.000	509.054
Gesamtausgaben Kapitel 3271			35.134.250	35.275.930	34.283.505
Abschluss Kapitel 3271					
Gesamteinnahmen Kapitel 3271			2.060	2.050	2.542
Zuschuss/Überschuss			-35.132.190	-35.273.880	-34.280.962

**Kapitel 3272
Klangkörper**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
3272		Klangkörper			
		EINNAHMEN			
282 10-1	182	Von Dritten für das Musikfest Bremen	0	0	1.000.600
22.02.02	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 10-0.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3272	0	0	1.000.600

Kapitel 3272 Klangkörper

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
531 30-6 22.02.02	182 250	Musikstadt Projektkosten	0	0	10.727
682 10-0 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Musikfest GmbH 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-1 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 3. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	550.000	550.000	1.550.600
682 11-8 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Musikfest gGmbH für digitale Modernisierung	0	0	0
683 10-6 22.99.12	182 250	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Liegt das erforderliche Testat für die Spielzeit 2024/2025 nicht vor, wird der Zuwendungsbetrag gesperrt. In der Zeit von September bis November darf monatlich max. 1/14 des im Haushaltsjahr 2025 für die Spielzeit 2025/2026 veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt ab Dezember d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage des erforderlichen Testates aufheben.	6.240.480	6.272.120	6.012.220
683 11-4 22.99.12	182 250	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH für Sachausgaben Liegt das erforderliche Testat für die Spielzeit 2025/2026 nicht vor, wird der Zuwendungsbetrag gesperrt. In der Zeit von September bis November darf monatlich max. 1/14 des im Haushaltsjahr 2025 für die Spielzeit 2025/2026 veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt ab Dezember d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage des erforderlichen Testates aufheben.	200.000	200.000	200.000
683 12-2 22.99.12	182 250	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH für Mietkosten im Tabakquartier	176.760	35.620	0
686 11-3 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Deutsche Kammerphilharmonie, Bremen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	1.873.310	1.873.310	1.797.430
686 20-2 22.02.02	182 250	Zuschuss für den Sendesaal e. V.	51.250	51.250	50.000
686 30-0 22.02.02	182 250	Zuschuss für Klangpol/Staatstheater Oldenburg	35.000	35.000	35.000
686 40-7 22.02.02	182 250	Zuschuss für das Landesjugendorchester	15.380	15.380	15.000

**Kapitel 3272
Klangkörper**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 60-1 22.02.02	182 250	Zuschüsse für die Clubkultur 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	75.000	40.000	148.121
686 65-2 22.02.02	182 250	Zuschuss für Konzept-/Entwicklungsförderung von Ensembles 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	71.750	71.750	89.768
Gesamtausgaben Kapitel 3272			9.288.930	9.144.430	9.908.866
Abschluss Kapitel 3272					
Gesamteinnahmen Kapitel 3272			0	0	1.000.600
Zuschuss/Überschuss			-9.288.930	-9.144.430	-8.908.266

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
3288 Kommunale Kulturarbeit					
EINNAHMEN					
119 01-4 22.04.01	183 250	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe zu 531 11-0.	0	0	92
119 06-5 22.91.01	188 250	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	20.572
119 11-1 22.91.01	183 250	Übernahme des Geldbestandes der Hermann-Melchers-Stiftung	0	0	0
119 34-0 22.91.01	187 250	Rückzahlungen nicht verbrauchter Zuwendungen für Klimaschutzmaßnahmen	0	0	4.422
119 90-1 22.91.01	187 250	Rückflüsse aus der Auflösung des Eigenbetriebs Musikschule Bremen	0	0	827.695
119 99-5 22.91.01	188 250	Vermischte Einnahmen	0	0	6.467
124 10-7 22.91.02	187 250	Einnahmen aus Raumüberlassung	25.000	25.000	3.146
129 01-0 22.91.02	187 250	Einnahmen aus Veranstaltungen und Ticketverkäufen	25.000	25.000	0
162 11-4 22.91.01	183 250	Zinsen aus Kapitalanlagen (Hermann-Melchers-Stiftung) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 11-0 und 686 66-0.	0	0	0
282 01-2 22.91.02	187 250	Spenden für das Zentrum für Kunst im Tabakquartier Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 517 01-0 und 518 01-6.	300.000	300.000	349.774
282 10-1 22.91.02	187 250	Zuschuss der BAB für EFRE-Projekt "Digitalisierung im Zentrum für Kunst" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 812 10-0.	0	0	115.663
282 11-0 22.91.01	183 250	Zuwendungen lt. testamentarischer Bestimmung (Hermann-Melchers-Stiftung) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 11-0 und 686 66-0.	0	0	0
282 14-4 22.91.01	187 250	Spenden Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-1.	0	0	0
282 15-2 22.04.01	187 250	Spenden für Kunst- und Künstlerförderung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 15-3.	0	0	31.000
359 11-2 22.91.01	851 250 900	Entnahmen aus der Sonderrücklage der Hermann-Melchers-Stiftung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 11-0 und 686 66-0.	0	0	0

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
381 20-7 22.04.01	892 250	Von Hst. 3041/981 11-2, für stadtteilbezogene Maßnahmen	0	0	600
384 19-2 22.01.01	892 250	Von Hst. 0201/984 19-0 für das Projekt "Kreativpotentiale"	0	0	0
384 24-9 22.91.01	892 250	Von Hst. 0696/984 80-8, Projektförderung OnlinePortal	0	0	40.000
384 35-4 22.04.01	892 250	Von Hst.0100/984 35-0 und Hst. 0308/984 72-9 für Mauern öffnen e.V. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 52-0.	0	0	31.040
384 81-8 22.91.01	892 250	Von Hst. 0696/984 81-6, Projekte gemeinschaftliche Kulturflächen und Freiflächen	0	0	155.000
Gesamteinnahmen Kapitel 3288			350.000	350.000	1.585.471

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
428 10-6 22.91.01	012 250	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Zentrum für Kunst	427.710	434.010	215.936
511 01-1 22.91.02	187 250	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus- stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände im Zentrum für Kunst	0	0	0
514 10-0 22.91.01	012 250	Beschaffung Hygieneinfrastruktur (dezentrale Finanzierung)	0	0	0
517 01-0 22.91.02	187 250	Bewirtschaftungskosten für das Zentrum für Kunst im Tabakquartier Siehe zu 518 01-6.	266.840	266.840	167.719
517 06-0 22.91.01	439 250	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	20.000	20.000	0
517 99-0 22.02.02	187 250	Sonstige Bewirtschaftungskosten	2.000	2.000	2.284
518 00-8 22.02.02	182 250	Mieten und Pachten	10.000	10.000	450
518 01-6 22.91.02	187 250	Mietausgaben für das Zentrum für Kunst im Tabakquartier 1. Über 541.840 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 517 01-0.	575.000	575.000	575.037
518 11-3 22.01.03	439 250	Mieten für Bürgerhäuser	8.200	8.200	8.167
518 12-1 22.91.01	187 250	Mietausgaben für das Stadtmusikanten- und Literaturhaus	721.240	0	0
518 50-4 22.01.01	187 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	29.860	29.860	29.854
518 51-2 22.01.03	439 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	777.720	777.720	777.714
527 01-5 22.91.02	188 250 924	Dienstreisen	0	0	0
527 02-3 22.91.02	188 250	Co ² -Kompensationsabgabe bei Dienstreisen	0	0	0

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
529 10-7 22.91.01	011 250	Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung	27.210	25.680	8.500
531 01-2 22.91.02	187 250	Sachausgaben für das Zentrum für Kunst im Tabakquartier	101.000	101.000	342.928
531 02-0 22.91.02	187 250	Produktionskosten im Zentrum für Kunst	200.000	200.000	0
531 10-1 22.91.01	187 250	Zusatzbedarfe der freien Szene und des Tabakquartiers	0	0	0
531 11-0 22.04.01	183 250	Sachaufwendungen für die Städtische Galerie Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 01-4 geleistet werden.	95.450	95.450	75.882
531 12-8 22.04.01	183 250	Konsumtive Mittel Digitalisierung Sammlung Städti- sche Galerie	0	0	29.999
531 13-6 22.04.01	183 250	Kunst im öffentlichen Raum (konsumtive Ausgaben)	3.000	3.000	2.340
531 17-9 22.04.01	187 250	Aufwendungen für Kunstprojekte zur Vermeidung der Verwahrlosung öffentlicher Räume	0	0	0
531 23-3 22.04.01	183 250	Sachkosten für den Förderpreis Bildende Kunst	20.000	20.000	19.906
531 24-1 22.04.01	183 250	Kosten Atelierstipendium	10.000	10.000	10.000
531 27-6 22.04.02	187 250	Kosten für Autorenstipendium	5.000	5.000	10.000
531 30-6 22.04.02	188 250	Kosten für die Betreuung von Delegationen und Besuchergruppen	0	0	0
531 50-0 22.04.01	187 250	Kosten der Auswahl und Präsentation der Bewerber/ Stipendiaten Cité des Arts, Villa Massimo/ Casa Baldi	2.000	2.000	2.000
531 60-8 22.91.01	188 250	Kosten zur Verbesserung der Barrierefreiheit	19.250	19.250	2.100
531 61-6 22.01.01	187 250	Ausgaben im Rahmen der Frauenförderung Gegenseitig deckungsfähig mit 686 61-0.	0	0	6.600
532 75-2 22.01.03	439 250	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	4.620	4.620	22
532 80-9 22.04.02	187 250	Projektkosten für City of literature Gegenseitig deckungsfähig mit 686 74-1.	250.000	250.000	8.572

**Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
539 01-3 22.91.02	187 250	Öffentlichkeitsarbeit und Marketing im Zentrum für Kunst	0	0	0
539 02-1 22.91.01	187 250	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-4 geleistet werden.	0	0	0
539 11-0 22.91.01	183 250	Vermischte Ausgaben der Hermann-Melchers-Stiftung 1. Ausgaben bei 539 11-0, 686 66-0 und 919 11-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 162 11-4, 282 11-0 und 359 11-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 686 66-0 und 919 11-8.	0	0	0
539 15-3 22.04.01	187 250	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für Kunst- und Künstlerförderung Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-2 geleistet werden.	0	0	31.000
684 31-5 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Nachbarschaftshaus Helene-Kaisen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	235.330	235.330	229.590
684 32-3 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürger- und Sozialzentrum Huchting Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	247.030	247.030	241.000
684 33-1 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Weserterrassen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	310.580	310.580	303.000
684 34-0 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Mahndorf Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	285.670	285.670	278.700
684 35-8 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Hemelingen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	312.630	312.630	307.854
684 36-6 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Gemeinschaftszentrum Obervieland Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	419.230	419.230	409.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
684 37-4 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Oslebshausen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	319.290	319.290	311.500
684 38-2 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerzentrum Neue Vahr Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	575.030	575.030	561.000
686 01-6 22.04.01	187 250	Zuwendungen zur Förderung der Graffiti Kunst 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	30.000	0	0
686 02-4 22.01.01	187 250	Zuschuss an die Komplette Palette 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	100.000	100.000	0
686 03-2 22.01.01	187 250	Zuschuss Kaffee Hag Quartier	100.000	100.000	26.744
686 05-9 22.02.02	182 250	Zuschuss Gesangsprojekte für junge Menschen	50.000	50.000	53.795
686 07-5 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich für Jung und kreativ 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	52.500	52.500	0
686 09-1 22.01.01	011 250	Zuschuss an den Förderverein Bibliothek Blumenthal e. V.	3.900	3.900	7.600
686 10-5 22.04.01	188 250	Zuschüsse für Kulturaustauschprojekte	13.330	13.330	20.805
686 11-3 22.04.01	188 250	Zuschüsse für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaften	13.000	13.000	5.500
686 12-1 22.02.01	187 250	Zuschuss an das Tanzfilminstitut Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	205.000	205.000	204.464
686 13-0 22.01.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen kultureller Stadtteilarbeit	51.250	51.250	62.352
686 14-8 22.04.02	187 250	Zuschuss an den Virtuellen Literaturhaus e. V.	73.190	73.190	72.060

**Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 15-6 22.02.01	187 250	Zuschuss zum internationalen Straßenzirkusfestival La Strada	38.530	38.530	0
686 16-4 22.01.01	187 250	Zuschüsse zum Kulturfestival Breminale	135.000	65.000	65.000
686 17-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an die Kultur Büro Bremen Nord gGmbH Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	1.433.090	1.463.090	1.459.400
686 18-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Stadtkultur e. V.	76.880	76.880	75.000
686 20-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturzentrum Lagerhaus Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	569.980	569.980	556.080
686 21-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH für das Projekt "Kreativpotentiale"	0	0	0
686 22-9 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kulturwerkstatt Westend e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	231.390	231.390	225.750
686 23-7 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	403.180	403.180	350.218
686 24-5 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Kultur- und Bildungsverein Ostertor e. V. (KUBO) Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	157.880	157.880	154.030
686 25-3 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kulturhaus Walle Brodepott e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	255.510	255.510	220.010
686 26-1 22.01.01	187 250	Zuschuss an Aktion Kultur und Freizeit Huchting und Grolland e.V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	137.710	137.710	134.350

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 27-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturhaus PUSDORF e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	143.910	143.910	140.400
686 28-8 22.01.01	187 250	Zuschuss an das kek-Kindermuseum	67.500	67.500	60.000
686 29-6 22.04.01	187 250	Zuschuss an das KH Künstler*innenhaus Bremen Verein zur Förderung von Kunst und Kultur e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	153.750	153.750	165.669
686 30-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturzentrum Schlachthof Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	783.420	783.420	764.310
686 31-8 22.01.01	187 250	Zuschuss an Stadtteilgeschichtliches Dokumen- tationszentrum Blumenthal e. V.	67.470	67.470	75.820
686 32-6 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kultur- und Nachbarschaftszentrum Sedanstraße e. V. (KUNZ)	12.610	12.610	12.300
686 33-4 22.01.01	187 250	Zuschuss an die Wilde Bühne e.V.	20.500	20.500	20.000
686 34-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Kulturbeutel e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	184.500	184.500	180.000
686 35-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Belladonna Kultur-, Kommunikations- und Bildungszentrum für Frauen e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben. Mittel in Höhe von 50.000 Euro sind zweckgebunden für zusätzliche Mittel für belladonna e. V.	270.380	245.380	215.000
686 36-9 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein Thealit	68.680	68.680	67.000
686 39-3 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Verein Haus Blomendal	53.320	53.320	52.020
686 40-7 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Bremer Figurentheater Mensch Puppe	61.500	61.500	60.000

**Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 41-5 22.04.02	187 250	Zuschuss an den Verein Bremer Literaturkontor Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	121.980	121.980	119.000
686 42-3 22.04.02	187 250	Zuschüsse zur Durchführung der Globale	10.000	10.000	0
686 43-1 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Konzeptförderungen 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	160.000	160.000	142.700
686 44-0 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich - für Matchingfonds	0	0	0
686 45-8 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Kommunalkino Bremen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	358.750	358.750	360.488
686 46-6 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Filmbüro Bremen Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	135.300	135.300	132.000
686 47-4 22.04.02	187 250	Zuschuss an Kukoon e.V.	52.500	52.500	50.000
686 48-2 22.01.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich - für stadtteilbezogene Projekte 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	111.250	111.250	50.000
686 49-0 22.01.01	187 250	Projektfördermittel für Kulturelle Bildung	76.880	76.880	117.368
686 50-4 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kultur vor Ort e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	108.140	108.140	105.500
686 51-2 22.01.01	011 250	Zuschuss Tanzwerk Bremen e. V.	51.250	51.250	50.000
686 52-0 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Bildhauerwerkstatt der Justizvoll- zugsanstalt Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 35-4 geleistet werden.	97.420	97.420	116.119
686 53-9 22.04.01	187 250	Zuschuss zum künstlerischen Wochenprogramm des Vereins Blaumeier-Atelier	59.450	59.450	58.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 54-7 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Verein GEDOK	43.050	43.050	42.000
686 55-5 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Verband BBK	76.880	76.880	75.000
686 56-3 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Bremer Bildhauer Preis	0	25.000	0
686 57-1 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Gesellschaft für Aktuelle Kunst Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	170.000	170.000	140.000
686 58-0 22.03.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Barkenhoff	21.010	21.010	20.500
686 59-8 22.03.01	183 250	Zuschuss an den Kunstverein für den "Kunstpreis der Böttcherstraße"	9.200	9.200	8.948
686 60-1 22.01.01	187 250	Zuschüsse zur Förderung der Migrantenkulturarbeit	20.500	20.500	20.500
686 61-0 22.01.01	011 250	Zuschuss Frauenförderung Siehe zu 531 61-6.	41.000	41.000	38.440
686 62-8 22.01.01	187 250	Zuschüsse für interkulturelle Kulturarbeit 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	51.250	51.250	43.251
686 63-6 22.02.01	187 250	Zuschuss an den Trägerverein Schwankhalle "Neugier e.V." Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	839.140	839.140	837.010
686 64-4 22.03.01	183 250	Zuschuss an das Rundfunkmuseum	28.700	28.700	28.000
686 65-2 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbeich für Junge Szene und Subkultur 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	257.500	257.500	322.687
686 66-0 22.91.01	183 250	Verwendung gemäß Vermächtnis der Hermann-Melchers- Stiftung Siehe zu 539 11-0.	0	0	0
686 70-9 22.02.02	182 250	Zuschuss an den Landesmusikrat	56.380	56.380	55.000

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 71-7 22.02.01	187 250	Zuschuss an die steptext dance project Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	345.200	345.200	303.000
686 72-5 22.02.02	182 250	Zuschuss für das Stage Europe Network Festival	0	0	0
686 74-1 22.04.02	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Literaturförderung Siehe zu 532 80-9.	76.880	76.880	118.780
686 75-0 22.04.02	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung von Film und Medien	71.750	71.750	51.500
686 76-8 22.02.01	181 250	Zuschüsse im Rahmen der Theaterförderung	123.000	123.000	134.999
686 77-6 22.04.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Bildenden Künste	133.250	133.250	120.325
686 79-2 22.02.02	182 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Musik	107.630	107.630	144.905
686 80-6 22.03.01	183 250	Zuschuss an den Heimat- und Museumsverein für Vege sack und Umgebung e. V. Innerhalb des I. Quartals darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zwendungsbetrages verausgabt werden. Liegt nach dem I. Quartal d. J. das erforderliche Testat nicht vor, wird der verbleibende Zwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	111.880	111.880	124.148
686 82-2 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein Spedition Rosebrock	30.750	30.750	30.000
686 86-5 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Bremer Karneval e.V	12.300	12.300	12.000
686 87-3 22.01.01	011 250	Zuschuss an den Verein Kaisenhäuser e. V.	2.560	2.560	9.470
686 88-1 22.04.01	187 250	Zuschuss an die Galerie des Westens	8.200	8.200	8.000
686 89-0 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Güterbahnhof - Areal für Kunst und Kultur e.V	87.930	87.930	42.000
686 90-3 22.02.01	187 250	Zuschuss für tanzbar_bremen e. V.	75.000	75.000	65.000
686 91-1 22.04.01	187 250	Auszeichnung Kunsthandwerk/Videokunst	9.230	9.230	9.000
686 95-4 22.02.02	182 250	Zuschuss an Musikszene Bremen e. V.	76.880	76.880	75.000

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 96-2 22.02.02	182 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung zeitgenössischer Musik	58.430	58.430	56.250
686 97-0 22.02.01	187 250	Zuschuss an den TANZ Bremen	0	0	10.000
686 98-9 22.02.01	187 250	Zuschuss an das Theaterkontor/Neue Gruppe Kulturarbeit e.V.	89.450	89.450	127.978
686 99-7 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Musikerinitiative Bremen	59.960	59.960	59.960
700 10-8 22.91.02	187 250	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen im Zentrum für Kunst	20.000	20.000	62.160
700 20-5 22.04.01	188 250	Restaurierung von Kunstwerken	30.000	30.000	38.817
790 10-7 22.04.01	183 250	Kunst im öffentlichen Raum (Baumaßnahmen)	30.000	30.000	19.829
790 12-3 22.91.01	187 250	Investive Ausgaben für das Stadtmusikanten- und Literaturhaus <small>Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.</small>	6.730.000	1.725.000	0
812 01-1 22.91.02	187 250	Investive Ausgaben für das Zentrum für Kunst im Tabakquartier	80.000	80.000	113.380
812 10-0 22.91.02	187 250	Investitionen im Rahmen EFRE-Projekt "Digitalisierung im Zentrum für Kunst" <small>Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-1 geleistet werden.</small>	0	0	218.378
893 20-8 22.91.01	187 250	Zuschuss an die Einrichtungen der freien Kulturarbeit für Investitionen	0	0	0
893 22-4 22.91.01	187 250	Zuschüsse für die Ausstattung bei den Bürgerhäusern und weiteren Kultureinrichtungen	0	0	0
893 24-0 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Digitalisierungsmaßnahmen <small>Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.</small>	100.000	100.000	232.522
893 40-2 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 47	0	0	0
893 41-0 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 48	0	0	30.000
893 42-9 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 49	0	0	0

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
893 43-7 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 50	0	0	0
893 44-5 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 75	0	0	26.000
893 45-3 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - HF Klimaschutz Nr. 106	0	0	103.107
893 50-0 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Ersatzinvestitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	100.000	490.000	32.922
919 11-8 22.91.01	851 250 900	Zuführung an die Sonderrücklage der Hermann- Melchers-Stiftung 1. Siehe zu 539 11-0. 2. Am Jahresende sind nicht verbrauchte Ausgaben bei 539 11-0 und 686 66-0 der Sonderrücklage Hermann-Melchers-Stiftung zuzuführen.	0	0	0
981 00-0 22.91.01	892 250	An Hst. 3020/381 00-0, Gebührenerstattung gem. Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung	0	0	596
981 10-7 22.91.02	892 250	An Hst. 3682/381 10-7, Gebührenerstattung	0	0	0
Gesamtausgaben Kapitel 3288			23.827.560	18.426.090	15.786.868
Abschluss Kapitel 3288					
Gesamteinnahmen Kapitel 3288			350.000	350.000	1.585.471
Zuschuss/Überschuss			-23.477.560	-18.076.090	-14.201.397

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
3289					
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege					
EINNAHMEN					
119 06-9	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
22.91.01	250				
331 50-5	183	Vom Bund für Neue Dauerausstellung Übersee-Museum	0	1.058.000	446.111
22.99.05	250	1. Lichthof (Ozeanien) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 50-3.			
331 75-0	183	Vom Bund für Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum	2.000.500	2.169.050	0
22.99.04	250	Masterplan Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 75-9			
342 11-6	187	Von Dritten zur Errichtung eines Mahnmals zur	0	0	0
22.91.01	250	Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Exzistenz der jüdischen Bevölkerung			
342 50-7	183	Von Dritten Neue Dauerausstellung Übersee-Museum	0	150.000	0
22.99.05	250	1. Lichthof (Ozeanien) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 50-3.			
342 75-2	183	Von Dritten Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum	1.200.000	1.600.000	0
22.99.04	250	Masterplan Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 75-9.			
359 01-9	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
22.91.01	250				
	900				
359 03-5	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	1.893.828
22.91.01	250				
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 3289	3.200.500	4.977.050	2.339.939

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
AUSGABEN					
441 22-0 22.91.01	841 250 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	0	0	0
517 06-4 22.91.01	188 250	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	100.000	100.000	76.545
686 10-9 22.01.01	187 250	Zuwendung für das Projekt Schwarze Kinderbibliothek 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	30.000	30.000	0
686 11-7 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Sachausgaben	2.211.890	2.211.890	2.011.890
686 12-5 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	3.484.820	3.502.480	3.326.820
686 15-0 22.99.05	183 250	Finanzielle Unterstützung des Übersee-Museums	0	0	0
686 21-4 22.99.04	183 250	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Sachausgaben	594.970	594.970	564.970
686 22-2 22.99.04	183 250	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	2.215.650	2.226.880	2.058.150
686 31-1 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Sachausgaben	917.000	717.000	67.000
686 32-0 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	4.064.000	4.088.020	4.393.293
686 41-9 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Sachausgaben	3.466.000	3.416.000	3.066.000
686 42-7 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	8.022.840	8.063.510	7.611.815
686 44-3 22.99.01	186 250	Aufwendungen für das Pilotprojekt Open Library bei der Stadtbibliothek Bremen	50.000	50.000	50.000

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
686 47-8 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Bremen eSports e. V. 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	20.000	20.000	0
686 92-3 22.01.01	187 250	Zuschüsse für Projekte zur Queerkultur	41.000	41.000	40.000
750 11-7 22.91.01	012 250	Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftlichen Existenz der jüdischen Bevölkerung	0	0	378.576
750 12-5 22.91.01	012 250	Planungsmittel für die Errichtung einer Gedenkstätte an Laya-Alama Condé	0	0	5.300
893 50-3 22.99.05	183 250	Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien) Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 50-5 und 342 50-7 geleistet werden.	0	2.766.000	1.001.211
893 70-8 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	350.000	350.000	406.628
893 71-6 22.99.04	183 250	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	90.000	50.000	98.100
893 72-4 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Volkshochschule Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	180.000	180.000	180.000
893 73-2 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	500.000	500.000	500.000
893 75-9 22.99.04	183 250	Bau-/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan 1. Über 977.500 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 75-0 und 342 75-2 geleistet werden. 2. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	4.178.000	5.129.500	349.250
893 76-7 22.99.04	183 250	Vorsorge für mögliche Zusatzkosten bei der Maßnahme Erweiterungsbau Focke-Museum	0	0	340.750
919 01-4 22.91.01	851 250 900	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2025	Anschlag 2024	IST 2023
			EUR		
919 03-0 22.91.01	851 250 900	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	1.721.330
972 00-4 22.91.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-2.202.090	-2.934.350	0
972 10-1 22.91.01	883 900	Globale Minderausgaben Sanierungsbeitrag Kultur	-500.000	0	0
981 11-9 22.91.01	892 250	An Hst. 3682/381 10-7, Gebühren zur Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Existenz jüdischer Bevölkerung	0	0	0
986 01-3 22.91.01	892 250	An Hst. 0251/386 01-3 für die Wahrnehmung von Gemeindeaufgaben <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i> 0250 Behörde des Senators für Kultur 3.211.240 EUR 0256 Landesamt für Denkmalpflege 326.220 EUR 0258 Staatsarchiv 427.010 EUR Zusammen: 3.964.470 EUR	3.964.470	3.964.470	4.726.570
986 11-0 22.91.01	892 250	An Hst. 0627/386 65-6, Gebühren zur Errichtung eines Mahnmals	0	0	0
Gesamtausgaben Kapitel 3289			31.778.550	35.067.370	32.974.198
Abschluss Kapitel 3289					
Gesamteinnahmen Kapitel 3289			3.200.500	4.977.050	2.339.939
Zuschuss/Überschuss			-28.578.050	-30.090.320	-30.634.260

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2023 bis 2027

Stand: Dezember 2024

Produktplan: 22 Kultur (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag		PLAN	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Investive Einnahmen	0	0	62	446	4.977	3.201	612	0
3288.38120-7 Von Hst. 3041/981 11-2, für stadtteilbezogene Maßnahmen				1				
von Stadtgemeinde Bremen	0	0	0	1	0	0	0	0
3288.38481-8 Von Hst. 0696/984 81-6, gemeinschaftli. Kultur- und Freiflächen				155				
Investive Einnahmen PPL 22 Stadt inkl. Gr. 380/381, 384 und 389	0	0	62	602	4.977	3.201	612	0
3289.34211-6 Von Dritten z. Errichtung eines Mahnmals z. Rolle Bremens b.d. Vernichtung d. wirtschaftl. Existenz der jüdischen Bevölkerung			62					
3289.33175-0 Vom Bund Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterpl.					2.169	2.001	412	
3289.34275-2 Von Dritten Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterpl.					1.600	1.200	200	
3289.33150-5 Vom Bund für Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof				446	1.058			
3289.34250-7 Von Dritten Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof					150			
Investive Ausgaben	2.094	4.252	4.129	5.107	12.196	13.133	1.192	580
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	53	76	477	448	175	175	50	50
3288.70020-5 Restaurierung von Kunstwerken	32	23	42	39	30	30	30	30
3288.70010-8 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größereInstandsetzungen im Zentrum für Künste				62	20	20		
3288.81201-1 Investive Ausgaben f.d. Zentrum für Künste im Tabakquartier			347	113	80	80	20	20
3288.81210-0 Investitionen EFRE-Projekt "Digitalisierung im Zentrum f. Künste"				218				
3262.81202-1 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	20	35	73	11	45	45		
3262.81203-0 Erwerb von Instrumenten	1		15	5				
3262.81244-7 Ausgaben für Klimaschutzmaßnahmen bei der Musikschule Bremen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 75		18						
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermög./Gesellschaften	1.922	2.478	2.317	2.139	1.780	1.820	0	0
3271.89110-4 Zuschuss an die Theater der FHB GmbH für Investitionen	210	304	360	360				
3271.89114-7 Zuschuss an die Theater der FHB GmbH für Instandhaltungsinvestitionen	85	85	85	85				
3271.89120-1 Zuschuss Theater Trink- und Löschwasseranlage	209	1						
3271.89122-8 Zuschuss Theater Brandschutzmaßnahmen	1	617	411	509	700	700		
3289.89370-8 Zuschuss a.d. Stiftung Übersee-Museum Bremen f. Investitionen	407	421	559	407	350	350		
3289.89371-6 Zuschuss a.d. Stiftung Focke-Museum Bremen f. Investitionen	381	381	222	98	50	90		
3289.89372-4 Zuschuss an Eigenbetrieb Bremer VHS für Investitionen	131	172	180	180	180	180		

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2023 bis 2027

Stand: Dezember 2024

Produktplan: 22 Kultur (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag		PLAN	
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
3289.89373-2 Zuschuss a.d. Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen f. Investitionen	498	498	500	500	500	500		
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	118	1.697	1.335	2.519	10.241	11.138	1.142	530
3288.79010-7 Kunst im öffentlichen Raum (Baumaßnahmen)	26	65	24	20	30	30	30	30
3288.79012-3 Investive Ausgaben für das Stadtmusikanten- u. Literaturhaus					1.725	6.730		
3288.89320-8 Zuschuss a.d. Einrichtungen der freien Kulturarbeit f. Investitionen		60						
3288.89322-4 Zuschüsse für die Ausstattung bei den Bürgerhäusern und weiteren Kultureinrichtungen	90	147						
3288.89324-0 Zuschüsse für Digitalisierungsmaßnahmen			231	233	100	100	500	500
3288.89341-0 Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultureinrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 48				30				
3288.89342-9 Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 49		75						
3288.89343-7 Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 50		230						
3288.89344-5 Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 75		325	40	26				
3288.89345-3 Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultureinrichtungen - HF Klimaschutz Nr. 106			526	103				
3288.89340-2 Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur-einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 47		610						
3288.89350-0 Zuschüsse für Ersatzinvestitionen		100	35	33	490	100		
3289.75011-7 Planungsmittel z. Errichtung eines Mahnmals z. Rolle Bremens b.d. Vernichtung der wirtschaftl. Existenz d. jüdischen Bevölkerung	2	85	50	379				
3289.75012-5 Planungsmittel für die Errichtung einer Gedenkstätte an Laya-Alama Condé				5				
3289.89350-3 Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien)			209	1.001	2.766			
3289.89375-9 Bau-/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan			220	349	5.130	4.178	612	
3289.89376-7 Vorsorge für mögliche Zusatzkosten bei derMaßnahme Erweiterungsbau Focke-Museum				341				
Netto-Investitionen:	2.094	4.252	4.068	4.661	7.218	9.933	580	580
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
nachr.: Jahresanfangsbestand 2024 investive Rücklage					2.211			

Inhaltsverzeichnis

- 220102 Musikschule Bremen
- 229101 Zentrale Dienste (S)

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 220102 Musikschule Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			1,00	1,00	0,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
09A	10	Musikschullehrer/in	4,00	4,00	0,36
09B	10	Musikschullehrer/in	21,57	21,57	24,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	2,00
04	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,20	0,00
TVöD LehrerInnen					
10	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,00	1,00
09	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,00	9,74
09V	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,00	0,17
TVöD (VKA)					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	2,00
10	10	Musikschullehrer/in	5,00	5,00	1,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,93
09B	10	Musikschullehrer/in	9,90	9,90	5,30
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	1,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,20	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			49,47	49,47	50,50
Kern - Gesamt			50,47	50,47	50,50
Produktgruppe 220102 - Gesamt			50,47	50,47	50,50

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229101 Zentrale Dienste (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,20
09B	22	Techniker/in -sonstige-	2,00	2,00	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,50	2,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,50	5,50	5,70
Kern - Gesamt			5,50	5,50	5,70
Produktgruppe 229101 - Gesamt			5,50	5,50	5,70

Inhaltsverzeichnis

- 3262 Musikschule Bremen
- 3288 Kommunale Kulturarbeit

Einzelplan 32 Bildung, Kultur
 Kapitel 3262 Musikschule Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			1,00	1,00	0,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
09A	10	Musikschullehrer/in	4,00	4,00	0,36
09B	10	Musikschullehrer/in	21,57	21,57	24,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	2,00
04	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,20	0,00
TVöD LehrerInnen					
10	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,00	1,00
09	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,00	9,74
09V	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,00	0,17
TVöD (VKA)					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	2,00
10	10	Musikschullehrer/in	5,00	5,00	1,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,93
09B	10	Musikschullehrer/in	9,90	9,90	5,30
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	1,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,20	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			49,47	49,47	50,50
Kern - Gesamt			50,47	50,47	50,50
Kapitel 3262 - Gesamt			50,47	50,47	50,50

Einzelplan 32 Bildung, Kultur
 Kapitel 3288 Kommunale Kulturarbeit

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Kern					
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,20
09B	22	Techniker/in -sonstige-	2,00	2,00	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,50	2,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,50	5,50	5,70
Kern - Gesamt			5,50	5,50	5,70
Kapitel 3288 - Gesamt			5,50	5,50	5,70

Wirtschaftspläne 2025 der Eigenbetriebe, Sonstige Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts

Der Senator für Kultur

Stadtbibliothek Bremen

Bremer Volkshochschule

Übersee-Museum

Focke-Museum

Wirtschaftsplan für

Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024

zuständiges Fachressort: Senator für Kultur

Inhaltsübersicht

- 1. Erfolgsplan**
- 2. Investitionsplan**
- 3. Liquiditätsplanung**
- 4. Personalplan**
- 5. Planbilanz**
- 6. Planungsprämissen**

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:															
Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024															
Planungszeitraum:				Planjahre 1 bis 4											
Planungsgrößen				Wirtschaftsplan								Finanzplan			
				2024				2025				2026	2027		
	Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt				
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)															
1	Umsatzerlöse, davon	681	748	838	197	372	571	779	198	375	575	785	791	797	
1a	<i>Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB</i>														
1b	<i>sonstige Umsätze FHB</i>														
2	Zuweisungen FHB, davon	10.379	10.710	10.618	3.500	5.600	8.600	11.480	3.573	6.095	9.068	11.770	11.940	12.118	
2a	<i>Institutionelle Förderung</i>	10.340	10.655	10.618	3.500	5.600	8.600	11.480	3.573	6.095	9.068	11.770	11.940	12.118	
2b	<i>Projektförderung</i>	39	55	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	990	957	747	28	55	83	784	24	47	71	785	710	712	
4a	<i>sonstige Erträge FHB</i>														
5	Gesamtleistung	12.050	12.415	12.203	3.724	6.028	9.254	13.042	3.795	6.517	9.714	13.340	13.440	13.626	
6	bezogenes Material	1.186	1.256	1.294	309	600	839	1.202	314	611	853	1.223	1.236	1.250	
7	bezogene Leistungen	3	10	12	2	4	5	8	2	4	5	8	8	8	
8	Personalaufwand	7.249	7.856	7.721	1.914	3.867	5.832	8.336	1.970	3.981	6.003	8.581	8.847	9.084	
9	Abschreibungen	238	218	245	44	88	132	176	39	78	116	155	160	161	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	3.174	3.654	3.061	882	1.696	2.523	3.378	895	1.719	2.558	3.430	3.498	3.538	
11	Summe Aufwand	11.850	12.994	12.333	3.150	6.255	9.331	13.099	3.219	6.392	9.535	13.396	13.748	14.041	
12	Betriebsergebnis	200	-579	-130	575	-228	-76	-56	575	125	178	-56	-308	-415	
13	Zinserträge	0	0	0	14	28	42	56	14	28	42	56	56	56	
14	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	200	-579	-130	589	-199	-34	0	590	153	221	0	-251	-359	
17	Sonstige Steuern														
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	200	-579	-130	589	-199	-34	0	590	153	221	0	-251	-359	
Planung der Kennzahlen															
Personalkennzahlen															
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	7.233	7.856	7.721	1.914	3.867	5.832	8.336	1.970	3.981	6.003	8.581	8.847	9.084
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	145	66	64	18	38	58	78	19	39	59	80	83	
23															
Leistungskennzahlen															
25	Ausweisinhaber (BibCard) gesamt		60.349	61.500	73.000	16.250	32.500	48.750	65.000	16.250	32.500	48.750	65.000	62.000	62.000
25a	Medienumsatz		5	6	6				6			6	6	6	
26	Veranst. zur Förd. Lese- und Medienkomp.		1.366	1.900	1.900	475	950	1.425	1.900	475	950	1.425	1.900	1.900	
27	Entleihungen gesamt		2.754.645	2.950.000	3.100.000	737.500	1.475.000	2.212.500	2.950.000	725.000	1.450.000	2.175.000	2.900.000	2.850.000	
27a	Anteil virtuelle Entleihungen		21%	21%	18%	21%	21%	21%	21%	22%	22%	22%	23%	24%	
28	Besuche gesamt		2.177.397	2.250.000	2.200.000	550.000	1.100.000	1.650.000	2.200.000	550.000	1.100.000	1.650.000	2.200.000	2.200.000	
28a	Anteil virtuelle Besuche		67%	60%	57%	63%	63%	63%	63%	63%	63%	63%	64%	64%	
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	2.679	1.059	1.046				864			839	813	777	
31	Rückstellungen	T€	594	485	421	485	485	485	350	350	350	345	345	345	
32	Gesamtleistung je VZE	T€	105	107	106	32	53	81	114	33	57	85	118	121	
33	Personalaufwand je VZE	T€	63	68	67	3	5	7	73	3	5	7	78	81	
34	Abführung an den Haushalt	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
35	Investitionszuschüsse	T€	500	500	500	0	250	375	500	0	315	473	550	550	

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024												
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2022 in T€	Prognose 2023 in T€	2024		2025		2026 in T€	2027 in T€
							Ansatz in T€	Verpflichtungsermächtigungen ¹ in T€	Ansatz in T€	Verpflichtungsermächtigungen ¹ in T€		
A. Investitionen												
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
	1.a.	Projekt a										
	1.b.	Projekt b										
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				0	0	0	0	0	0	0	0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
	2.a	Projekt a										
	2.b.	Projekt b										
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				0	0	0	0	0	0	0	0
3	Maschinen und technische Anlagen											
	3.a.	Projekt a										
	3.b.	Projekt b										
	Summe Maschinen und technische Anlagen				0	0	0	0	0	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
	4.a.	Projekt a										
	4.b.	Projekt b										
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen											
	5.a.	Projekt a										
	5.b.	Projekt b										
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen				0	0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€²				548	683	625	0	630	0	500	500
	Summe Investitionen				548	683	625	0	630	0	500	500
B. Finanzierung der Investitionen												
	Investitionszuschüsse				500	500	500	0	500	0	500	500
	Drittmittel											
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb						125		130			
	Liquiditätsentnahme											
	Summe Finanzierung				500	500	625	0	630	0	500	500

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 -bei Investitionen, die im Planjahr 1 beginnen- bzw. im Planjahr 2 -bei Investitionen, die im Planjahr 2 beginnen- enthalten) eingegangen werden

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024							
	Wirtschaftsplan							
	2024				2025			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	196.774	372.144	571.154	778.898	198.267	374.968	575.488	784.809
sonstigen betrieblichen Erträgen	15.218	30.435	45.653	80.836	11.061	22.121	33.182	80.166
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	3.500.000	5.850.000	8.975.000	11.979.510	3.502.844	6.204.550	9.231.987	12.269.636
Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführung aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Einzahlungen	26.600	53.200	79.800	106.400	26.600	53.200	79.800	106.400
Summe Einzahlungen	3.738.592	6.305.779	9.671.607	12.945.645	3.738.772	6.654.840	9.920.458	13.241.011
Auszahlungen für								
bezogenes Material	306.641	596.707	833.387	739.454	311.898	606.937	847.673	657.685
bezogene Leistungen	1.954	3.764	5.160	7.500	1.954	3.764	5.160	7.500
Personal	1.913.579	3.867.454	5.831.943	8.336.080	1.969.946	3.981.159	6.003.297	8.581.040
sonstiger betrieblicher Aufwand	875.867	1.683.752	2.505.260	3.353.467	888.892	1.707.093	2.539.643	3.340.793
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Abführungen an den Haushalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführung	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen	156.254	312.508	468.761	625.015	157.500	315.000	472.500	630.000
Sonstiges	24.286	48.571	72.857	97.143	6.036	12.071	18.107	24.143
Summe Auszahlungen	3.278.581	6.512.756	9.717.369	13.158.660	3.336.225	6.626.024	9.886.380	13.241.161
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	460.011	-206.977	-45.762	-213.015	402.546	28.816	34.078	-150
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	213.812				797			
Gesamtliquidität	673.823	6.835	168.050	797	403.343	29.612	34.875	647
eingerräumte Kreditlinie	0	0	0	0	0	0	0	0
freie Kreditlinie	0	0	0	0	0	0	0	0

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024							
	Wirtschaftsplan							
	2024				2025			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	197	372	571	779	198	375	575	785
sonstigen betrieblichen Erträgen	15	30	46	81	11	22	33	80
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	3.500	5.850	8.975	11.980	3.503	6.205	9.232	12.270
Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführung aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Einzahlungen	27	53	80	106	27	53	80	106
Summe Einzahlungen	3.739	6.306	9.672	12.946	3.739	6.655	9.920	13.241
Auszahlungen für								
bezogenes Material	307	597	833	739	312	607	848	658
bezogene Leistungen	2	4	5	8	2	4	5	8
Personal	1.914	3.867	5.832	8.336	1.970	3.981	6.003	8.581
sonstiger betrieblicher Aufwand	876	1.684	2.505	3.353	889	1.707	2.540	3.341
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Abführungen an den Haushalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführung	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen	156	313	469	625	158	315	473	630
Sonstiges	24	49	73	97	6	12	18	24
Summe Auszahlungen	3.279	6.513	9.717	13.159	3.336	6.626	9.886	13.241
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	460	-207	-46	-213	403	29	34	0
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	214				1			
Gesamtliquidität	674	7	168	1	403	30	35	1
eingerräumte Kreditlinie	0	0	0	0	0	0	0	0
freie Kreditlinie	0	0	0	0	0	0	0	0

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024												
	Wirtschaftsplan											Finanzplan	
Personalbestand: ¹	2022	Prognose 2023	Plan 2023	2024				2025				2026	2027
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	115,13	115,73	114,82	114,61	114,61	114,61	114,61	112,91	112,91	112,91	112,91	112,91	112,27
Gewerbliches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	115,13	115,73	114,82	114,61	114,61	114,61	114,61	112,91	112,91	112,91	112,91	112,91	112,27
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	1,40	2,10	-				0,70						
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	1,40	2,10	-				0,70						
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	-	-	-				-						
weibliche Beschäftigte	84,00	81,89											
männliche Beschäftigte	31,13	33,84											
schwerbehinderte Beschäftigte	9,50	8,37											
Beamten/Beamtinnen	3,80	2,90											
nachrichtlich: Auszubildende	14	10	12				10				10	10	10
Personalaufwand:	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE
Technisches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	7.249	7.856	7.721	1.914	3.867	5.832	8.336	1.970	3.981	6.003	8.581	8.847	9.084
Gewerbliches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	7.249	7.856	7.721	1.914	3.867	5.832	8.336	1.970	3.981	6.003	8.581	8.847	9.084
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	7.233	7.856	7.721	1.914	3.867	5.832	8.336	1.970	3.981	6.003	8.581	8.847	9.084
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Personalbezogene Sachkosten:	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	145	66	64	18	38	58	78	19	39	59	80	81	83

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollezeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024						
Ifd. Nr.		Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	Wirtschaftsplan		Finanzplan	
					Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
	Aktiva	2.679	1.059	1.046	864	839	813	777
1a	Immaterielles Anlagevermögen	0	0	7	2	6	3	3
1b	Sachanlagevermögen	571	510	734	511	482	455	424
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	571	510	741	513	488	458	427
2a	Vorräte	0	0	0	0	0	0	0
2b	Forderungen	333	330	300	345	345	345	345
2c	davon gegenüber FHB	310	300	250	300	300	300	300
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	1.769	214	0	1	1	4	0
2	Umlaufvermögen	2.102	544	300	346	346	349	345
3	Sonstige Aktiva	0	0	0	0	0	0	0
4	Bilanzsumme Aktiva	2.673	1.054	1.041	859	834	808	772
	Passiva	2.679	1.059	1.046	864	839	813	777
5	Eigenkapital	-151	-699	-767	-699	-699	-951	-1.309
6	Sonderposten	571	510	971	513	488	458	427
6a	davon Mittel der FHB	571	470	942	491	474	456	425
7	Rückstellungen	594	485	421	350	345	345	345
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	1.460	523	222	460	465	720	1.075
8a	davon gegenüber FHB	585	300	0	175	45	0	0
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	875	223	222	285	420	720	1.075
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	206	240	200	240	240	240	240
10	Bilanzsumme Passiva	2.679	1.059	1.046	864	839	813	777
11	Liquidität 2.-en Grades¹	240%	244%	135%	121%	82%	49%	32%

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Stadtbibliothek Bremen 2025 - Stand 26.11.2024

Allgemein: Im Zuge des Angriffskriegs auf die Ukraine sind die Kosten in allen Bereichen des täglichen Lebens zum Teil sehr stark gestiegen. Dies hat auch erhebliche, strukturelle Auswirkungen in der Kostenstruktur der Stadtbibliothek. Drei Hauptfelder sind hier zu nennen: Personalkosten, Energiekosten, Mietkosten (siehe unten zu den Details). Für 2024 und 2025 wird eine Normalisierung der Teuerungsrate angenommen, daher wird in der Planung nicht von weiteren Kostensprünge ausgegangen.

Die Leistungszahlen und die damit verbundene Ertragssituation leiden immer noch unter den Nachwirkungen der Corona-Pandemie. Seit dem Jahr 2023 steigt die Nutzung der Angebote zwar wieder an, die Erholung der Leistungszahlen wird jedoch nur sukzessive sowie voraussichtlich auf einem niedrigeren Niveau erfolgen, und zum Planungszeitraum ist nur schwer vorhersehbar, wie lange dieser Prozess andauern wird, da eine komplexe Sachlage zugrunde liegt.

Diese Mehrkosten und Mindereinnahmen können vom Betrieb nicht aufgefangen werden, ohne dass extreme Einschnitte bei der Leistungserbringung durchgeführt werden.

Im Plan nicht abgebildet sind die Kosten für den Betrieb der zweiten Fahrbibliothek, die die Stadtbibliothek gemäß Bürgerschaftsbeschluss aus dem Jahr 2022 beschaffen und betreiben soll. Die Finanzierung der Beschaffung und Inbetriebnahme war über Mittel des Bremen Fonds vorgesehen, was mit der aktuellen Rechtsprechung zu Sondervermögen derzeit ungelöst ist. Alternative Finanzierungsmöglichkeiten werden seitens des Kulturressorts geprüft, sind jedoch zum Planzeitpunkt nicht absehbar. Neben den Aufwendungen für die Beschaffung und Inbetriebnahme muss für den Anschluss auch die Finanzierung der laufenden Aufwendungen über eine entsprechende dauerhafte Zuschusserhöhung sichergestellt sein.

Die wesentlichen Einzelprämissen sind:

- 1.) Die Leistungserbringung im Wirtschaftsplan (Jahre 2024+2025) zeigt einen deutlichen Erholungseffekt nach den Einschnitten der Corona-Pandemie. Insbesondere die Besuchszahlen sind annähernd wieder auf dem Niveau des Jahres 2019. Jedoch änderte sich in der Krise das Mediennutzungsverhalten der Kund:innen (insbesondere im Bereich der Entleihungen von Filmen und Musik-CDs), so dass unklar ist, wie weit der Erholungseffekt bei den Entleihungen und ausgegebenen Bibliotheksausweisen tragen wird.
- 2.) Bekannte Kostensteigerungen, z.B. im Mietbereich und bei den Personalkosten, sind eingeplant, ebenso ein Anteil allgemeiner erwartbarer Kostensteigerungen, z.B. im Bereich Energie, Wartung oder Dienstleistungen. Hervorzuheben sind die Steigerungen im Bereich der Energiekosten, die in der Kalkulation mittelfristig etwa doppelt so hoch liegen werden, als noch 2022. Refinanzierungen durch Bundes- und Landesmittel laufen im Jahr 2024 aus, und die weitere Entwicklung ist zum Planungszeitpunkt nicht einschätzbar. Des Weiteren sind die Mietkosten für die Zentrale gestiegen. Diese liegen auf Basis des Indexmietvertrags um ca. 150 T€ p.a. höher, als Anfang 2022. Es wird für 2025 eine weitere Mietkostenerhöhung erwartet.
- 3.) Personalkostensteigerungen sind mit dem feststehenden Tarifabschluss (ab 01.03.2024: +200 €, dazu +5,5%, mindestens 340 €) angesetzt. Für die Beamt:innen wird gemäß zentraler Planungsprämisse eine Steigerung von 3,5% ab 01.01.2024 angenommen. Ab 2025 wird ebenfalls mit der vorgegebenen Planungsprämisse von 3,5% p.a. gerechnet. Der Ausgleich der Steigerung des Jahres 2024 über die zentrale Vorsorge ist im Zuschuss eingeplant. Ab 2025 sind die Steigerungen gemäß Zuschussmitteilung des Senators für Kultur gesondert für die Refinanzierung der Tarifmehrkosten durch zentrale Mittel des Senats eingeplant. Erhöhungen, die über 3,5% hinausgehen, sind im Plan nicht ausfinanziert.
- 4.) Die Personalkosten enthalten auf dem TVöD basierende und damit nicht von der Stadtbibliothek beeinflussbare Mehrkosten für Erfahrungsstufenaufstiege in Höhe von 65 T€ p.a., die sich jährlich kumulieren. Diese Mehrkosten können nicht dauerhaft aus dem laufenden Zuschuss der Stadtbibliothek finanziert werden, sondern verursachen erhöhte Defizite.
- 5.) Nicht im Plan ausfinanziert ist die Schaffung von mindestens zwei Personalstellen für die Kompensation des bereits langfristig dargestellten Personaldefizits. Das Defizit führt zur Reduzierung von Dienstleistungen und v.a. dazu, dass der kontinuierlich gestiegene Bedarf an Klassen- und Kitaführungen an allen Standorten mit dem derzeitigen Personal nicht vollständig oder nur mit langen Wartezeiten erfüllt werden kann. Hier spielt auch der gestiegene Bedarf an und die entsprechende Nachfrage nach Angeboten zur Lese- und Medienkompetenzförderung, u.a. auch erkennbar in den Ergebnissen der IGLU-Studie, eine wichtige Rolle. Insbesondere in sozialökonomisch schwachen Stadtteilen sind die (personellen) Anforderungen an die Angebote der Stadtbibliothek erheblich gestiegen. Neben den Angeboten zur Leseförderung stellt sich die Stadtbibliothek mit neuen Vermittlungsangeboten auch den gesellschaftlichen Herausforderungen der Integration durch Begegnung/Austausch und der Digitalisierung. Durch die Corona-Krise ist die digitale Spaltung nochmals deutlich sichtbar geworden und die Bedeutung der digitalen Teilhabe für alle Bürger*innen ist auch für das alltägliche Leben erheblich gestiegen. Deshalb ist für diese Angebote eine steigende Nachfrage deutlich erkennbar, die mit dem aktuellen Personalbestand nur teilweise begegnet werden kann.
- 6.) Zuschussentwicklung gemäß Information über geplante Zuschüsse des Senators für Kultur, inkl. der Erhöhung um 350 T€ (2024) bzw. 400 T€ (2025) über den Prioritäten-Topf des Senats. Letzteres steht unter dem allgemeinen Vorbehalt der Haushaltsbeschlüsse. Für 2026+2027 wird für die Planung angenommen, dass die über den Priotäten-Topf vorgenommene Zuschusserhöhung fortgeführt wird (i.H.v. 400 T€). Im Sanierungsprogramm 2025 ff des Senats ist u.a. die Absenkung der Personalkosten um 1,45% p.a. vorgesehen. Dies führt zu einer Zuschusskürzung und in der Folge zu einer entsprechenden Reduzierung im Bereich des Personals in Höhe von rd. 120 T€, jährlich kumulierend.

Wirtschaftsplan für

Bremer Volkshochschule

zuständiges Fachressort:

Senator für Kultur

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Investitionsplan

3. Liquiditätsplanung

4. Personalplan

5. Planbilanz

6. Planungsprämissen

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				Bremer Volkshochschule											
Planungszeitraum:				Planjahre 1 bis 4											
Planungsgrößen	Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	Wirtschaftsplan 2024				Wirtschaftsplan 2025				Finanzplan			
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	2026	2027		
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)															
1	Umsatzerlöse, davon	6.072	8.511	8.414	2.332	4.663	6.995	9.327	2.248	4.496	6.744	8.991	9.264	9.384	
1a	Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB														
1b	sonstige Umsätze FHB														
2	Zuweisungen FHB, davon	4.507	4.724	3.962	1.309	2.618	3.927	5.236	1.388	2.777	4.165	5.554	4.790	4.880	
2a	Institutionelle Förderung	3.999	4.266	3.561	1.201	2.403	3.604	4.805	1.281	2.562	3.842	5.123	4.359	4.450	
2b	Projektförderung	508	458	402	108	215	323	431	108	215	323	431	431	431	
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	783	473	901	117	233	350	467	122	243	365	487	487	487	
4a	sonstige Erträge FHB														
5	Gesamtleistung	11.362	13.708	13.277	3.757	7.515	11.272	15.029	3.758	7.516	11.274	15.032	14.541	14.751	
6	bezogenes Material	1.480	2.061	1.721	474	947	1.421	1.894	467	934	1.401	1.868	1.729	1.735	
7	bezogene Leistungen	3.734	4.662	4.561	1.158	2.315	3.473	4.630	1.146	2.291	3.437	4.583	4.609	4.684	
8	Personalaufwand	5.695	6.316	5.819	1.749	3.498	5.247	6.996	1.765	3.530	5.295	7.060	6.857	6.900	
9	Abschreibungen	170	209	209	65	130	195	260	65	130	195	260	260	260	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	1.233	1.297	1.085	312	624	936	1.248	315	630	946	1.261	1.247	1.257	
11	Summe Aufwand	12.312	14.544	13.395	3.757	7.515	11.272	15.029	3.758	7.516	11.274	15.032	14.701	14.836	
12	Betriebsergebnis	-951	-836	-118	0	0	0	0	0	0	0	0	-160	-85	
13	Zinserträge	0	0	0	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	
14	Zinsaufwand	0	1	0	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	-951	-837	-118	0	0	0	0	0	0	0	0	-160	-85	
17	Sonstige Steuern														
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-951	-837	-118	0	0	0	0	0	0	0	0	-160	-85	
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	5.233	5.633	5.455	1.476	2.952	4.427	5.903	1.518	3.037	4.555	6.074	6.398	6.434
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	462	682	364	273	547	820	1.093	247	493	740	987	459	466
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	3.734	4.662	4.561	1.158	2.315	3.473	4.630	1.146	2.291	3.437	4.583	4.609	4.684
23	Leistungskennzahlen														
24	Besuche gesamt	PRS	324.708	420.000	500.000	170.100	269.800	366.800	500.000	170.100	269.800	366.800	500.000	500.000	500.000
25	Belegungen gesamt	ST	35.253	50.000	50.000	17.000	27.000	36.900	50.000	17.000	27.000	36.900	50.000	50.000	50.000
	Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung		5%	5%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%
	Unterrichtsstunden	ST	112.962	125.000	143.200	46.700	77.200	105.200	143.200	46.700	77.200	105.200	143.200	143.200	143.200
	Kundenzufriedenheit		96%	96%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%
	Anteil quartiersbezogene Angebote		27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%
	Anteil Integrations-Sprachangebote		24%	25%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%
26	Anteil Belegungen männlich		31%	32%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%
27	Anteil Belegungen weiblich		69%	68%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%
28	Anzahl Veranstaltungen	ST	3.388	3.700	3.850	963	1.925	2.888	3.850	963	1.925	2.888	3.850	3.850	3.850
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	3.361	5.442	2.467				4.000				3.900	3.820	3.740
31	Rückstellungen	T€	2.312	2.534	300				1.000				795	795	795
32	Gesamtleistung je VZE	T€	137	147	159				159				167	168	173
33	Personalaufwand je VZE	T€	68	68	70				74				79	79	81
34	Abführung an den Haushalt	T€													
35	Investitionszuschüsse	T€	280	1.565	180				180				180	180	180

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Bremer Volkshochschule										
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2022	Prognose 2023	2024		2025		2026	2027
					in T€	in T€	Ansatz in T€	Verpflichtungs-ermächtigungen ¹ in T€	Ansatz in T€	Verpflichtungs-ermächtigungen ¹ in T€	in T€	in T€
A. Investitionen												
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
1.a.		Projekt a										
1.b.		Projekt b										
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				0	0	0	0	0	0	0	0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
2.a.		Projekt a										
2.b.		Projekt b										
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				0	0	0	0	0	0	0	0
3	Maschinen und technische Anlagen											
3.a.		Projekt a										
3.b.		Projekt b										
	Summe Maschinen und technische Anlagen				0	0	0	0	0	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
4.a.		Projekt a										
4.b.		Projekt b										
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen											
5.a.		Projekt a										
5.b.		Projekt b										
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen				0	0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€²				180	1.565	180	0	180	0	0	0
	Summe Investitionen				180	1.565	180	0	180	0	0	0
B. Finanzierung der Investitionen												
	Investitionszuschüsse				180	1.465	180	0	180	0	0	0
	Drittmittel					100						
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb											
	Liquiditätsentnahme											
	Summe Finanzierung				180	1.565	180	0	180	0	0	0

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 -bei Investitionen, die im Planjahr 1 beginnen- bzw. im Planjahr 2 -bei Investitionen, die im Planjahr 2 beginnen- enthalten) eingegangen werden

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Bremer Volkshochschule							
	Wirtschaftsplan							
	2024				2025			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	2.330	4.660	6.960	9.327	2.248	4.496	6.744	8.991
sonstigen betrieblichen Erträgen	24	47	71	94	28	57	85	114
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	938	4.551	4.940	5.328	4.396	4.828	5.260	5.646
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen								
sonstige Einzahlungen		90	90	180		90		180
Summe Einzahlungen	3.292	9.348	12.061	14.928	6.672	9.471	12.089	14.931
Auszahlungen für								
bezogenes Material	474	947	1.421	1.894	467	934	1.401	1.868
bezogene Leistungen	1.158	2.362	3.412	4.630	1.146	2.291	3.437	4.583
Personal	2.515	4.135	5.755	6.835	2.692	4.372	6.052	7.122
sonstiger betrieblicher Aufwand	298	595	893	1.190	301	601	902	1.203
Steuern								
Zinsen								
Tilgung von Krediten								
Abführungen an den Haushalt								
Rücklagenzuführung								
Investitionen	109	830	830	920		90	90	180
Sonstiges		1.739	1.739	1.739				
Summe Auszahlungen	4.553	10.608	14.049	17.209	4.605	8.289	11.882	14.956
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	-1.261	-1.261	-1.988	-2.281	2.067	1.182	207	-25
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	1.261				-1.020			
Gesamtliquidität	0	0	-727	-1.020	1.047	162	-813	-1.045
eingerräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie	0	0	-727	-1.020	1.047	162	-813	-1.045

zu Personal: Die Auszahlungen der Gehälter werden analog der Vorjahre weiter fortgeführt und das Novembergehalt 2024 nach Januar 2025 verschoben. Die Gehaltsauszahlungen für den November 2025 wurden nicht in der Liquiditätsplanung 2025 berücksichtigt, da die Gehälter für November und Dezember 2025 werden erst im Januar 2026 an Performa gezahlt. In der Regel werden die Gehälter immer einen Monat später an Performa gezahlt. D.h. beispielsweise: Dezembergehalt wird im Januar ausgezahlt. Daher gibt es Abweichungen zu den Aufwendungen zu Sonstiges: aus kaufmännischer Vorsicht muss mit der Rückzahlung der Sodeg Mittel in Höhe von 1.739 TEUR kalkuliert werden. Es wird derzeit mit der Rückforderung ab dem zweiten Quartal 2024 gerechnet. Der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest. Bis zum zweiten Quartal beabsichtigt die VHS eine Kreditlinie zur Sicherung der Liquidität zu beantragen in Verbindung mit der Vorlage des Modernisierungskonzeptes, worin Maßnahmen beschrieben sind die zur Rückführung der Kreditlinie bis 2027 ff führen sollen.

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Bremer Volkshochschule												
	Wirtschaftsplan										Finanzplan		
Personalbestand: ¹	2022	Prognose 2023	Plan 2023	2024				2025				2026	2027
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	83,19	93,13	83,29	93,10	93,75	93,75	94,30	90,25	89,13	89,20	89,84	86,47	85,47
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	83,19	93,13	83,29	93,10	93,75	93,75	94,30	90,25	89,13	89,20	89,84	86,47	85,47
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	-	-	-				2,00				-	-	-
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)													
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte							2,00						
weibliche Beschäftigte	-	-											
männliche Beschäftigte	-	-											
schwerbehinderte Beschäftigte	-	-											
Beamtinnen/Beamte	3,75	2,75											
nachrichtlich: Auszubildende	-	-	-				-				-	-	-
Personalaufwand:	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	5.695,41	6.315,53	5.819,21	1.749,06	3.498,11	5.247,17	6.996,23	1.765,04	3.530,07	5.295,11	7.060,15	6.856,68	6.900,41
Gewerbliches Personal													
Summe	5.695,41	6.315,53	5.819,21	1.749,06	3.498,11	5.247,17	6.996,23	1.765,04	3.530,07	5.295,11	7.060,15	6.856,68	6.900,41
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	5.233,20	5.633,10	5.455,22	1.475,79	2.951,57	4.427,36	5.903,15	1.518,38	3.036,77	4.555,15	6.073,53	6.398,18	6.434,48
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	462,21	682,43	363,99	273,27	546,54	819,81	1.093,08	246,65	493,31	739,96	986,61	458,51	465,93
Personalbezogene Sachkosten:	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	3.734,25	4.661,88	4.561,36	1.157,62	2.315,24	3.472,85	4.630,47	1.145,71	2.291,43	3.437,14	4.582,85	4.608,51	4.683,59

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Bremer Volkshochschule						
Ifd. Nr.		Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	Wirtschaftsplan		Finanzplan	
					Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
	Aktiva	3.361	5.442	2.467	4.000	3.900	3.820	3.740
1a	Immaterielles Anlagevermögen	65	39	94	39	39	39	39
1b	Sachanlagevermögen	413	1.040	444	860	760	680	600
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	478	1.079	538	899	799	719	639
2a	Vorräte	0	0	0	0	0	0	0
2b	Forderungen	2.228	2.950	1.600	2.950	2.950	2.950	2.950
2c	davon gegenüber FHB	1.002	1.745	500	1.745	1.745	1.745	1.745
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	624	1.261	290	0	0	0	0
2	Umlaufvermögen	2.852	4.211	1.890	2.950	2.950	2.950	2.950
3	Sonstige Aktiva	31	152	40	151	151	151	151
4	Bilanzsumme Aktiva	3.361	5.442	2.467	4.000	3.900	3.820	3.740
	Passiva	3.361	5.442	2.467	4.000	3.900	3.766	3.686
5	Eigenkapital	-1.361	-1.526	-41	-1.526	-1.526	-1.686	-1.771
6	Sonderposten	478	1.143	502	950	900	850	800
6a	davon Mittel der FHB	0	0	502	950	900	850	800
7	Rückstellungen	2.312	2.534	300	1.000	795	795	795
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	1.932	3.215	1.456	3.501	3.656	3.732	3.787
8a	davon gegenüber FHB	0	1.800	0	0	0	0	0
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	1.932	1.415	1.455	3.501	3.656	3.732	3.787
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	0	75	250	75	75	75	75
10	Bilanzsumme Passiva	3.361	5.442	2.467	4.000	3.900	3.766	3.686
11	Liquidität 2.-en Grades¹	148%	298%	130%	84%	81%	79%	78%

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Bremer Volkshochschule

In der Planung wird davon ausgegangen, dass die Angebote der VHS wieder besser angenommen werden, die Integrationsangebote mindestens gehalten werden und die neuen Drittmittelprojekte erfolgreich umgesetzt werden. Die Leistungen orientieren sich im Wesentlichen an den im Jahr 2019 erzielten Leistungen. Umsatzerlöse: Um die geplanten Umsatzerlöse zu erreichen, sind Gebührenerhöhungen ab Beginn des Frühjahrssemesters 2024 notwendig. Diese erfolgen zunächst im Rahmen der in der Gebührenordnung genannten Preisspannen. Hierdurch werden im Bereich der TN-Entgelte ca. 200 T€ Mehreinnahmen erwartet. Bei den BAMF-Zuschüssen wurde wie bisher, mit dem Kostenersatzsatz bei Integrationskursen von 4,40 € und bei Berufsdeutschkursen 4,84 € auf 5,12 € pro TN/USTd. entsprechend höhere Erlöse eingeplant. Die Erhöhung der Erstattungssätze der Honorare bei Integrations- und Berufsdeutschkursen wurde eingerechnet. In den Planjahren wird davon ausgegangen, dass ebenfalls die Erlöse aus Drittmitteln durch die Gebührenerhöhung steigen werden. Bei den Drittmittel-Projekten DeuFÖV und ProALPHA Plus wird von gleichbleibenden Einnahmen ausgegangen. Weiter wird davon ausgegangen, dass im DaF-Bereich eine Steigerung zu erwarten ist. Daher wurde in der Planung für den DaF-Bereich 300 T€ mehr eingeplant. Für die Drittmittelprojekten und für die neuen Projekte AoP und Forum KÜchesind wurden ebenfalls die Erlöse eingeplant.

Weiter wird davon ausgegangen, dass die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport weiterhin die Finanzierung der Kurse für Geflüchtete im Umfang von 270 T€ finanziert.

Der Zuschuss des Senators für Kultur wurde gemäß Zuschussmitteilung angesetzt. Unter den "Projektzuschüssen ist die institutionelle und die Regelförderung von der Senatorin für Kinder und Bildung und Mieteinnahmen aus der Vermietung von Räumlichkeiten eingeplant.

Private Zuschüsse in Höhe von rd. 90 T€ zu den Mietkosten für das Bamberger Erdgeschoss wurden eingeplant.

Der Materialaufwand wurde entsprechend der geplanten Leistungen beim regulären Programm sowie bei Drittmittelmaßnahmen kalkuliert. Die Miete für die Anmietung von externen Unterrichtsräume soll durch die bessere Auslastung der eigenen Räume reduziert werden. Das wurde in der Planung berücksichtigt.

Der Personalaufwand wurde anhand des geplanten Personalbestandes eingeplant. Eine zusätzlich dringend benötigte Stelle für den Hausdienst wurde eingeplant. Darüber hinaus sind die Tarifsteigerungen 2024 (gem. Tarifabschluss). Ab 2025 (mit Auslaufen des aktuellen Tarifvertrages) wurde vorsorglich aufwands- und ertragsseitig die Planungsprämisse von 3,5 % p.a. berücksichtigt. Die Ausschüttung der zentralen Tarifvorsorge ist vorbehaltlich des neuen Tarifabschlusses und der Bedarfsabfrage des Finanzressorts. Anpassung des Personalaufwands vorgenommen, aufgrund der Sanierungsmaßnahme des Senats.

Sonstige betriebliche Aufwendungen, wie Grundstücks- und Gebäudeaufwand sowie Verwaltungsaufwand wurden mit Kostensteigerungssätzen eingeplant. Die bereits ab 2021 entstehenden Bewirtschaftungskosten für das Erdgeschoss im Bamberger Haus sind enthalten. Erträge und Aufwendungen sowie Personalaufwendungen für das SLH wurden in den Planungen nicht berücksichtigt. In den Planungen werden organisatorische und strukturelle Veränderungen der Volkshochschule schon bedacht. Ebenso soll durch die Auswertung von neuen Kennzahlen Steuerungs- und Entscheidungsmöglichkeit verbessert werden.

Der Prozess der Modernisierung hat erst begonnen. Zahlreiche Themen, die im Rahmen dieses gestarteten internen Veränderungsprozesses, bereits jetzt umgesetzt werden können und zur Stärkung der Wirtschaftskraft der vhs dienen, sind im aktuellen Wirtschaftsplan schon umgesetzt worden. Die nachfolgenden Maßnahmen sollen zu einem positiven Effekt in 2024 und 2025 führen:

- Steigerung der Umsätze um ca. 200 T€ durch die Erhöhung der Teilnehmergebühren um ca. 10 %
- Steigerung der Umsätze im Bereich "Berufliche Bildung-Deutsch als Fremdsprache" (DaF) um ca. 300 T€
- Steigerung der Mieteinnahmen durch Vermietung nach Eröffnung Erdgeschoss "Bamberger Haus" von rd. 40 T€
 - Abmietung von externen Unterrichtsräumen in 2024 ca. 5 T€ und in 2025 ca. 10 T€
- Die Einführung des Deckungsbeitrag 3 (DB 3) im 2.Quartal 2024 soll zur Steigerung der Einnahmen führen.
 - Aufhebung der Semesterstruktur ab 2025.
 - Aufhebung der Ferienzeiten und dadurch Ausweitung des operativen Geschäfts

Wirtschaftsplan für

Übersee-Museum

zuständiges Fachressort:

Senator für Kultur

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Investitionsplan

3. Liquiditätsplanung

4. Personalplan

5. Planbilanz

6. Planungsprämissen

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:					Übersee-Museum										
Planungszeitraum:					Planjahre 1 bis 4										
Planungsgrößen	Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	Wirtschaftsplan				2025				Finanzplan			
				2024				2025				2026	2027		
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt				
Ifd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)															
1	Umsatzerlöse, davon	721	968	788	313	535	698	991	334	595	786	1.131	1.000	1.000	
1a	Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB														
1b	sonstige Umsätze FHB														
2	Zuweisungen FHB, davon	5.345	5.457	5.313	1.429	2.857	4.294	5.754	1.455	2.909	4.372	5.859	5.733	5.810	
2a	Institutionelle Förderung	5.155	5.359	5.273	1.429	2.857	4.286	5.714	1.455	2.909	4.364	5.819	5.693	5.770	
2b	Projektförderung	189	99	40	0	0	8	40	0	0	8	40	40	40	
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	2.325	2.625	3.615	1.463	2.926	4.470	5.955	583	1.166	1.749	2.347	3.004	3.531	
4a	sonstige Erträge FHB														
5	Gesamtleistung	8.391	9.050	9.716	3.205	6.319	9.462	12.701	2.372	4.670	6.907	9.336	9.737	10.341	
6	bezogenes Material	709	721	1.636	985	1.971	2.956	3.941	109	218	327	436	1.150	1.570	
7	bezogene Leistungen	790	848	1.004	277	554	831	1.108	149	298	448	597	660	660	
8	Personalaufwand	3.422	3.712	3.484	1.007	1.894	2.861	4.029	1.080	2.030	3.067	4.320	4.011	4.184	
9	Abschreibungen	653	653	862	199	398	597	796	295	589	884	1.179	1.179	1.179	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	2.816	3.261	2.731	707	1.413	2.120	2.827	701	1.402	2.103	2.804	3.044	3.111	
11	Summe Aufwand	8.391	9.194	9.716	3.175	6.229	9.364	12.701	2.334	4.538	6.829	9.336	10.044	10.703	
12	Betriebsergebnis	0	-144	0	30	89	98	0	38	132	78	0	-307	-363	
13	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	0	-144	0	30	89	98	0	38	132	78	0	-307	-363	
17	Sonstige Steuern														
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	-144	0	30	89	98	0	38	132	78	0	-307	-363	
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	3.045	3.263	3.362	923	1.735	2.619	3.699	1.017	1.879	2.850	4.014	3.788	3.920
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	355	432	122	81	152	232	316	70	165	238	335	224	260
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	501	272	122	107	214	321	428	68	136	204	272	500	460
23															
24	Leistungskennzahlen														
25	Besuche		83.426	100.000	103.000	32.273	55.545	72.187	103.000	30.000	50.000	70.000	103.000	103.000	103.000
26	Sonderausstellungen		2	2	2	1	2	3	4	2	3	3	4	4	4
27	Publikationen		2	1	1	1	1	1	1	0	0	0	1	1	1
28															
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	7.197	8.160	9.118				12.044				11.215	11.688	12.634
31	Rückstellungen	T€	239	205	120	193	168	210	240	193	168	210	240	240	240
32	Gesamtleistung je VZE	T€	140	145	158	48	97	148	206	36	71	105	139	145	154
33	Personalaufwand je VZE	T€	57	59	57	15	29	45	65	16	31	47	64	60	62
34	Abführung an den Haushalt	T€													
35	Investitionszuschüsse	T€	1.469	1.904	2.616	1.152	2.304	3.455	4.607	227	453	680	907	1.960	2.487

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan												
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Übersee-Museum										
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2022 in T€	Prognose 2023 in T€	2024		2025		2026 in T€	2027 in T€
							Ansatz in T€	Verpflichtungsermächtigungen ¹ in T€	Ansatz in T€	Verpflichtungsermächtigungen ¹ in T€		
A. Investitionen												
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
1.a.		Projekt a										
1.b.		Projekt b										
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				0	0	0	0	0	0	0	0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
2.a.		Projekt a										
2.b.		Projekt b										
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				0	0	0	0	0	0	0	0
3	Maschinen und technische Anlagen											
3.a.		Projekt a										
3.b.		Projekt b										
	Summe Maschinen und technische Anlagen				0	0	0	0	0	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
4.a.		Ersatzbeschaffungen					350		350		350	350
4.b.		Ozeanien digital					220					
4.c.		neue Dauerausst. Ozeanien					4.464		266			
4.d.		Aktualisierung Dauerausst. 1.OG 1.LH vorbehaltlich der Finanzierbarkeit							291		1.610	2.137
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				1.377	1.717	5.034	0	907	0	1.960	2.487
5	Finanzanlagen / Beteiligungen											
5.a.		Projekt a										
5.b.		Projekt b										
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen				0	0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€²											
	Summe Investitionen				1.377	1.717	5.034	0	907	0	1.960	2.487
B. Finanzierung der Investitionen												
	Investitionszuschüsse				768	1.072	2.424		616		0	0
	Drittmittel				701	832	2.183		291		260	187
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb											
	Liquiditätsentnahme						427					
	Summe Finanzierung				1.469	1.904	5.034	0	907	0	260	187

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 -bei Investitionen, die im Planjahr 1 beginnen- bzw. im Planjahr 2 -bei Investitionen, die im Planjahr 2 beginnen- enthalten) eingegangen werden

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Übersee-Museum							
	Wirtschaftsplan							
	2024				2025			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	313	535	698	991	334	595	786	1.131
sonstigen betrieblichen Erträgen	1	3	84	108	72	144	215	302
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	2.664	5.329	8.001	10.698	1.735	3.471	5.214	6.982
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen								
sonstige Einzahlungen								
Summe Einzahlungen	2.979	5.867	8.784	11.797	2.141	4.210	6.216	8.415
Auszahlungen für								
bezogenes Material	18	37	55	74	109	218	327	436
bezogene Leistungen	116	231	347	463	101	203	304	406
Personal	964	1.813	2.738	3.856	1.045	1.965	2.969	4.181
sonstiger betrieblicher Aufwand	682	1.363	2.045	2.726	701	1.402	2.103	2.804
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten								
Abführungen an den Haushalt								
Rücklagenzuführung								
Investitionen	1.258	2.517	3.775	5.034	227	453	680	620
Sonstiges								
Summe Auszahlungen	3.038	5.961	8.961	12.153	2.183	4.241	6.383	8.447
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	-59	-94	-177	-357	-42	-32	-167	-33
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	622				266			
Gesamtliquidität	563	528	446	266	224	234	99	233
ingeräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Übersee-Museum												
	Wirtschaftsplan										Finanzplan		
Personalbestand: ¹	2022	Prognose 2023	Plan 2023	2024				2025				2026	2027
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	60,13	62,56	61,52	66,15	64,89	63,85	61,75	65,80	65,36	65,61	67,22	67,22	67,22
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	60,13	62,56	61,52	66,15	64,89	63,85	61,75	65,80	65,36	65,61	67,22	67,22	67,22
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	-	-	-				-				-	-	-
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)													
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte													
weibliche Beschäftigte	41,21	43,35											
männliche Beschäftigte	18,92	19,21											
schwerbehinderte Beschäftigte	2,10	1,38											
Beamten/Beamtinnen	-	-											
nachrichtlich: Auszubildende	2,00	2,00	2,00				1,00				4,00	4,00	4,00
Personalaufwand:	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	3.422,31	3.711,86	3.484,00	1.007,32	1.893,76	2.860,79	4.029,29	1.080,02	2.030,44	3.067,26	4.320,08	4.011,45	4.183,53
Gewerbliches Personal													
Summe	3.422,31	3.711,86	3.484,00	1.007,32	1.893,76	2.860,79	4.029,29	1.080,02	2.030,44	3.067,26	4.320,08	4.011,45	4.183,53
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	3.045,00	3.263,00	3.362,00	923,00	1.735,00	2.619,00	3.699,00	1.017,00	1.879,00	2.850,00	4.014,00	3.788,00	3.920,00
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	355,00	432,00	122,00	107,00	214,00	321,00	428,00	68,00	136,00	204,00	272,00	500,00	460,00
Personalbezogene Sachkosten:	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE	TE
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	501,00	272,00	122,00	107,00	214,00	321,00	428,00	68,00	136,00	204,00	272,00	500,00	460,00

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeitanteile (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Übersee-Museum						
Ifd. Nr.		Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	Wirtschaftsplan		Finanzplan	
					Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
	Aktiva	7.197	8.160	9.118	12.044	11.215	11.688	12.634
1a	Immaterielles Anlagevermögen	54	0	0	0	0	0	0
1b	Sachanlagevermögen	6.351	7.470	9.053	11.974	11.145	11.926	13.234
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	6.405	7.470	9.053	11.974	11.145	11.926	13.234
2a	Vorräte	35	36	33	36	36	36	36
2b	Forderungen	90	25	25	25	25	25	25
2c	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	650	622	0	2	2	-306	-668
2	Umlaufvermögen	775	683	58	63	63	-245	-607
3	Sonstige Aktiva	17	7	7	7	7	7	7
4	Bilanzsumme Aktiva	7.197	8.160	9.118	12.044	11.215	11.688	12.634
	Passiva	7.197	8.160	8.878	12.044	11.215	11.688	12.634
5	Eigenkapital	-291	-428	-530	-428	-428	-735	-1.098
6	Sonderposten	4.366	3.963	3.833	3.770	10.072	9.243	8.414
6a	davon Mittel der FHB	3.077	2.784	3.234	3.244	6.035	5.546	5.049
7	Rückstellungen	239	205	120	240	240	240	240
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	2.839	4.420	4.944	8.462	1.331	2.941	5.078
8a	davon gegenüber FHB	0	2.092	0	3.960	718	2.067	4.017
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	43	0	511	0	0	0	0
10	Bilanzsumme Passiva	7.197	8.160	8.878	12.044	11.215	11.688	12.634
11	Liquidität 2.-en Grades¹	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Übersee-Museum

2024:

Ausstellungen: Sonderausstellung Buddhismus (bis Ende April), neue Dauerausstellung Ozeanien (ab Spätherbst), zwei Kabinettausstellungen

konsumtive Drittmittelprojekte: Provenienzforschungsprojekt "Neuirland" (bis 10/24), neues Provenienzforschungsprojekt (ab 11/24), Provenienzforschungsprojekt "Legba Dzoka", Rückgaben kolonialer Objekte

investive Drittmittelprojekte: neue Dauerausstellung Ozeanien, Ozeanien Digital

Publikation: eine Publikation zu Buddhismus, eine Publikation zu Ozeanien konnte im Plan nicht berücksichtigt werden; sollte sie in 2024 realisiert werden, muss sie aus bestehendem Budget finanziert werden.

Investitionen: siehe investive Drittmittelprojekte; Ersatzinvestitionen: neues CD/ Website, Erneuerung Foyer inkl. Shop, Beteiligung Fahrstuhl, Beteiligung Brandschutzsanierung, IT, sonstige Ersatzinvestitionen

Personalkosten: Tarifsteigerungen gem. Tarifabschluss, 5,5 % ab 01. März 2024; Mindestlohn gem. Bundesmindestlohn: 12,41 €/h

Die Ausschüttung der zentralen Tarifvorsorge erfolgt vorbehaltlich der Ergebnisse aus der Bedarfsabfrage des Kulturressorts.

Energiekosten: Energiepreise auf Vorkrisenniveau, Einsparungen im Verbrauch; letzterer kann nur erreicht werden, wenn Investitionsmaßnahmen zur energetischen Sanierung schnellstmöglich umgesetzt werden können.

2025:

Ausstellungen: Sonderausstellung Ozeanien (bis Frühjahr), Sonderausstellung "Magie" ab Herbst, zwei Kabinettausstellungen

konsumtive Drittmittelprojekte: neues Provenienzforschungsprojekt NN (ab 11/24), Provenienzforschungsprojekt "Legba Dzoka", Rückgaben kolonialer Objekte

investive Drittmittelprojekte: neue Dauerausstellung "Fire and Ice" (Arbeitstitel)

Publikation: eine Publikation zu Ozeanien

Investitionen: siehe investive Drittmittelprojekte; Ersatzinvestitionen: neues CD/ Website, Beteiligung Brandschutzsanierung, IT, sonstige Ersatzinvestitionen

Personalkosten: Tarifsteigerungen 3,5 % ab 01. März 2025, Mindestlohn gem. Bundesmindestlohn: 14,28 €/h

Die Ausschüttung der zentralen Tarifvorsorge erfolgt vorbehaltlich der Ergebnisse aus der Bedarfsabfrage des Kulturressorts.

Energiekosten: Energiepreise auf Vorkrisenniveau, Einsparungen im Verbrauch; letzterer kann nur erreicht werden, wenn Investitionsmaßnahmen zur energetischen Sanierung schnellstmöglich umgesetzt werden können.

Wirtschaftsplan für

Focke-Museum

zuständiges Fachressort:

Senator für Kultur

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Investitionsplan

3. Liquiditätsplanung

4. Personalplan

5. Planbilanz

6. Planungsprämissen

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:															
Focke-Museum															
Planungszeitraum:				Planjahre 1 bis 4											
Planungsgrößen				Wirtschaftsplan									Finanzplan		
				Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	2024				2025				2026
lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt			
1	Umsatzerlöse, davon	115	83	70	6	13	19	25	6	13	19	25	25	200	
1a	Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB														
1b	sonstige Umsätze FHB														
2	Zuweisungen FHB, davon	2.714	2.935	2.637	712	1.424	2.137	2.849	729	1.458	2.186	2.915	2.980	3.078	
2a	Institutionelle Förderung	2.572	2.645	2.631	705	1.411	2.116	2.822	722	1.444	2.166	2.888	2.953	3.038	
2b	Projektförderung	142	290	6	7	13	20	27	7	13	20	27	27	40	
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	610	552	385	115	230	344	459	98	196	294	392	390	418	
4a	sonstige Erträge FHB														
5	Gesamtleistung	3.439	3.570	3.091	833	1.666	2.500	3.333	833	1.666	2.499	3.333	3.396	3.696	
6	bezogenes Material	13	6	100	7	14	20	27	7	14	20	27	28	140	
7	bezogene Leistungen	163	211	0	2	3	5	6	2	3	5	6	6	20	
8	Personalaufwand	1.926	2.046	1.804	530	1.059	1.589	2.119	538	1.076	1.614	2.151	2.233	2.317	
9	Abschreibungen	357	325	300	75	150	225	300	75	150	225	300	300	300	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	1.047	1.006	917	220	441	661	881	212	424	636	848	879	966	
11	Summe Aufwand	3.505	3.594	3.121	833	1.666	2.500	3.333	833	1.666	2.499	3.332	3.446	3.743	
12	Betriebsergebnis	-66	-24	-29	0	0	0	0	0	0	0	0	-50	-48	
13	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	-66	-24	-29	0	0	0	0	0	0	0	0	-50	-48	
17	Sonstige Steuern														
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-66	-24	-29	0	0	0	0	0	0	0	0	-50	-48	
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	1.911	1.479	1.730	561	1.122	1.682	2.243	552	1.105	1.657	2.210	2.291	2.375
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	82	155	74	2	4	5	7	2	4	5	7	187	271
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	35	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23															
24	Leistungskennzahlen														
25	Besuche	PR	48.678	48.959	20.000	1.500	3.000	7.000	8.000	1.500	3.000	7.000	8.000	8.000	55.000
26	Sonderausstellungen	ST	3	2	0	1	1	1	2	0	0	1	2	2	0
27	Publikationen	ST	2	1	0	1	1	1	1	0	0	0	0	1	0
28															
29															
30	Bilanzsumme	T€	3.903	4.111	3.093				3.064				2.938	2.588	2.346
31	Rückstellungen	T€	77	77	77				19				19	19	25
32	Gesamtleistung je VZE	T€	100	108	90	26	51	77	102	26	53	79	105	97	106
33	Personalaufwand je VZE	T€	56	62	52	16	33	49	65	17	34	51	68	64	67
34	Abführung an den Haushalt	T€													
35	Investitionszuschüsse	T€	446	190	880	88	175	263	350	38	75	113	150	264	100

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan												
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Focke-Museum										
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2022 in T€	Prognose 2023 in T€	2024		2025		2026 in T€	2027 in T€
							Ansatz in T€	Verpflichtungsermächtigungen ¹ in T€	Ansatz in T€	Verpflichtungsermächtigungen ¹ in T€		
A. Investitionen												
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
	1.a. Lizenzen	Projekt a			8	10	10		10		10	10
	1.b.	Projekt b										
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				8	10	10	0	10	0	10	10
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
	2.a Spieker Ertüchtigung	Projekt a				30						
	2.b. Shop-Einbau in Riensberg während Schließzeit Haupthaus	Projekt b				6						
	2 c. Anpassung Bauernhaus für Museumspädagogik während Schließzeit Haupthaus (Position "Außenhäuser")					2						
	2 d. Baubegleitkosten					100	300		100		174	
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				0	138	300	0	100	0	174	0
3	Maschinen und technische Anlagen											
	3.a. Kassensystem für Betrieb Haus Riensberg in Schließzeit	Projekt a				3						
	3.b. Techn. Anbindung Kassensysteme	Projekt b							8			
	Summe Maschinen und technische Anlagen				0	3	0	0	8	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
	4 a. Werkstätten/Büroausstattung	Projekt a				1	10		10		10	
	4.b. Karussell-Reparatur in Haus Riensberg (Position "Außen")	Projekt a				2						
	4.c. Container für Material Museumspädagogik während Schließzeit	Projekt b				1						
	4 d. Mediaguide: sukzessive Entwicklung parallel zu neuer Sgl.-Ausst.					30	24		45		51	
	4 e. Modell Wasserrad										19	
	4 f. Modelle Flugzeuge						2		8			
	4 g. PC-System-Reparatur in Eichenhof (Position "Außenhäuser")	Projekt b				3	3		9			
	4 h. Gäste-Rollstuhl für den Notfall						1					
	4 i. Parkschilder					3						
	4 j. Kühlschränke						1					
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	39	40	0	72	0	80	0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen											
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen				0	0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€²											
	Summe Investitionen				8	190	350	0	190	0	264	10
B. Finanzierung der Investitionen												
	Investitionszuschüsse				345	190	350		190		264	100
	Drittmittel											
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb											
	Liquiditätsentnahme											
	Summe Finanzierung				345	190	350	0	190	0	264	100

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 -bei Investitionen, die im Planjahr 1 beginnen- bzw. im Planjahr 2 -bei Investitionen, die im Planjahr 2 beginnen- enthalten) eingegangen werden

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Focke-Museum							
	Wirtschaftsplan							
	2024				2025			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	3	6	20	25	3	6	20	25
sonstigen betrieblichen Erträgen	37	74	110	147	20	40	60	80
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	715	1.430	2.146	2.861	732	1.464	2.195	2.927
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen	88	175	263	350	91	182	273	364
sonstige Einzahlungen	70	139	209	279				5
Summe Einzahlungen	912	1.824	2.748	3.662	846	1.692	2.549	3.402
Auszahlungen für								
bezogenes Material	7	14	20	27	8	17	25	33
bezogene Leistungen	2	3	5	6	0	0	0	0
Personal	530	1.059	1.589	2.119	538	1.076	1.614	2.151
sonstiger betrieblicher Aufwand	220	441	661	881	212	424	636	848
Steuern	4	8	11	15	4	8	11	15
Zinsen	0	0	0		0	0	0	
Tilgung von Krediten	0	0	0		0	0	0	
Abführungen an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	
Rücklagenzuführung								
Investitionen	88	175	263	350	48	95	143	190
Sonstiges	60	121	181	241	9	18	26	35
Summe Auszahlungen	910	1.819	2.729	3.639	818	1.636	2.454	3.272
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	2	5	18	23	28	56	94	129
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	252				275			
Gesamtliquidität	255	257	271	275	303	331	369	404
ingeräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Focke-Museum												
	Wirtschaftsplan										Finanzplan		
Personalbestand: ¹	2022	Prognose 2023	Plan 2023	2024				2025				2026	2027
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	34,51	32,91	34,41	32,59	32,59	32,59	32,59	31,59	31,59	31,59	31,59	34,83	34,83
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	34,51	32,91	34,41	32,59	32,59	32,59	32,59	31,59	31,59	31,59	31,59	34,83	34,83
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	-	-	-				-				-	-	-
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)													
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte													
weibliche Beschäftigte	21,26	19,41											
männliche Beschäftigte	13,25	13,50											
schwerbehinderte Beschäftigte	4,21	2,85											
Beamten/Beamtinnen	-	-											
nachrichtlich: Auszubildende	-	-	-				-				-	-	-
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	1.926,10	2.045,89	1.803,92	529,63	1.059,26	1.588,89	2.118,52	537,87	1.075,73	1.613,60	2.151,47	2.232,91	2.317,20
Gewerbliches Personal													
Summe	1.926,10	2.045,89	1.803,92	529,63	1.059,26	1.588,89	2.118,52	537,87	1.075,73	1.613,60	2.151,47	2.232,91	2.317,20
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	1.911,00	1.479,01	1.730,00	561	1.122	1.682	2.243,00	552	1.105	1.657	2.209,64	2.291,09	2.375,38
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	82,00	155,26	74,00				-				-	-	-
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	35,00	-	20,00				-				-	-	-

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollezeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Focke-Museum						
Ifd. Nr.		Ist 2022	Prognose 2023	Planung 2023	Wirtschaftsplan		Finanzplan	
					Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
	Aktiva	3.903	4.111	3.093	3.064	2.938	2.588	2.346
1a	Immaterielles Anlagevermögen	439	512	210	200	190	180	180
1b	Sachanlagevermögen	2.770	2.823	2.737	2.573	2.323	2.073	1.823
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	3.209	3.334	2.947	2.773	2.513	2.253	2.003
2a	Vorräte	0	0	1	1	1	1	1
2b	Forderungen	164	294	15	15	20	20	20
2c	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	420	252	78	275	404	314	322
2	Umlaufvermögen	585	546	94	291	425	335	343
3	Sonstige Aktiva	109	231	52	0	0	0	0
4	Bilanzsumme Aktiva	3.903	4.111	3.093	3.064	2.938	2.588	2.346
	Passiva	3.903	4.111	3.093	3.064	2.938	2.588	2.346
5	Eigenkapital	0	17	-16	17	18	-32	-80
6	Sonderposten	3.209	3.930	3.007	3.007	2.881	2.581	2.381
6a	davon Mittel der FHB	0	0	3.556	0	0	0	0
7	Rückstellungen	77	77	77	19	19	19	25
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	387	62	25	20	20	20	20
8a	davon gegenüber FHB	25	62	0	0	0	0	0
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	300	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	231	25	0	0	0	0	0
10	Bilanzsumme Passiva	3.903	4.111	3.093	3.064	2.938	2.588	2.346
11	Liquidität 2.-en Grades¹	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Focke-Museum

Das Focke-Museum steht vor einem großen Um- und Neubauprojekt.

Ziel ist es, durch die Hofüberdachung neue Ausstellungsflächen für die Sammlungsausstellung zu generieren und diese außerdem zu erneuern.

Aufgrund der Baukostensteigerungen wurde der Neubau mit Café und Multifunktionsraum zunächst zurückgestellt.

Durch die Baumaßnahmen wird das Haupthaus des Focke-Museums von November 2023 bis voraussichtlich Ende 2026 geschlossen sein.

Es ist beabsichtigt, den Park in Teilen und Außengebäude (Bauernhaus, Haus Riensberg, Eichenhof und Mühle Oberneuland) weiter zu bespielen.

Der Standort City wird geschlossen.

Durch die Schließung entfallen wesentliche Teile der Umsatzerlöse, Merchandising, Mieteinnahmen, Spendenerträge und Projektmittel. Der größte Teil der Spendenerträge muss notwendigerweise als Teil des privaten Anteils für die Baumaßnahme berechnet werden. Das Ausräumen erfolgt mit dem eigenen Personal und nicht mit Fremdfirmen.

Personal:

Im Personalaufwand sind die an das Finanzressort gemeldeten Bedarfe als Tariferstattungen enthalten (die Ausschüttung der zentralen Tarifvorsorge erfolgt vorbehaltlich des Haushaltsbeschlusses). Weitere prozentuale Gehaltserhöhungen sind nicht berücksichtigt. Darüber hinaus ist eine Stelle neu bewertet, da sie höherwertige Aufgaben hat. Höhergruppierungen sind nicht enthalten. Enthalten sind notwendige Stundenaufstockungen (nicht Umbau) und Stufenaufstiege in 2024. 111 TEUR aus dem Personalaufwand sind als Baubegleitkosten berücksichtigt, der Personalaufwand ist entsprechend reduziert. Dem Personalaufwand stehen Erstattungen für Personal im Bereich Kolonialismus (27 TEUR) gegenüber. Enthalten ist eine Stundenaufstockung von 7 h für das Projekt Klimaneutralität (11 TEUR).

In den Stellen sind die gesamten vorhandenen VZÄ inklusive Baubegleitkosten ausgewiesen.

Miete: Die Außenlager Postamt 5 und Großobjekte gehen in die Baubegleitkosten, ab 2027 innerhalb GuV

Durch die Schließung entfallen Reinigungskosten und Energiekosten: Annahme: 10% der Energiekosten und 50% der Reinigungskosten entfallen. Bei den Auswirkungen der Schließungen handelt es sich um Schätzungen, es liegen keine Erfahrungswerte vor.

Investitionen: Von den 274 TEUR Baubegleitkosten in 2025 beabsichtigen wir, davon 174 TEUR ins Jahr 2026 zu verschieben und 2025 nur 100 TEUR zuzgl. 90 TEUR Ersatzinvestitionen zu verwenden. Der verbleibende Rest wird 2025 zur Verwendung in 2026 in den Sonderposten gebucht.

Inhaltsverzeichnis

Volkshochschule (bis 2023)

Stadtbibliothek (bis 2023)

Volkshochschule

Stadtbibliothek

Überseemuseum (bis 2023)

Focke-Museum (bis 2023)

Überseemuseum

Focke-Museum

Kultur

Volkshochschule (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,00	1,00
14	01	Oberrat/rätin in außerschulischen Bildungs- einrichtungen	0,00	0,00	1,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	0,00	4,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
14	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,00	0,00	2,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,62
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	0,62
13	10	Lehrkraft	0,00	0,00	0,82
13	10	Pädagogische/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	0,50
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	6,50
11	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,00	0,00	1,00
11	10	Lehrkraft	0,00	0,00	4,50
11	13	Sozialpädagoge/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
11	10	Lehrkraft	0,00	0,00	0,77
TVöD (VKA)					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,33
10	10	Lehrkraft	0,00	0,00	0,97
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	0,00	0,00	2,00
10	01	Sozialpädagoge/in	0,00	0,00	0,77
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
09	10	Sozialpädagoge/in	0,00	0,00	1,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,51
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,94

Kultur

Volkshochschule (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,64
TVöD (VKA)					
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,90
08	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r -Buchhalter-	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	11,50
07	38	Handwerker/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,41
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	5,49
06	27	Pförtner/in	0,00	0,00	2,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	6,15
TVöD (VKA)					
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,69
05	23	Angestellte/r im Hausverwaltungsdienst	0,00	0,00	3,50
05	32	Hausmeister/in	0,00	0,00	2,00
02	32	Hausarbeiter/in	0,00	0,00	0,64
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	84,77
TVöD (VKA)					
11	10	Lehrer/in im Fachhochschuldienst	0,00	0,00	1,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			0,00	0,00	1,00
Refi - Gesamt			0,00	0,00	89,77
Gesamt			0,00	0,00	89,77

Kultur

Stadtbibliothek (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,00	1,00
12	11	Amtsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
11	11	Bibliotheksamtmann/frau	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	0,00	4,00
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Direktor/in der Stadtbibliothek Bremen	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	6,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,87
TVöD (VKA)					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	16,77
10	11	Diplombibliothekar/in	0,00	0,00	1,34
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,79
TVöD (VKA)					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,90
09A	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	0,00	0,00	1,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	21,89
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	12,30
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,77
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	0,00	1,00
09B	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09B	11	Diplombibliothekar/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	11,88
07	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	10,78
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,50

Kultur

Stadtbibliothek (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
06	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	5,50
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	5,64
05	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	6,08
05	40	Buchbinder/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
05	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
04	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,41
02U	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	1,12
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,26
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	121,80
Refi - Gesamt			0,00	0,00	125,80
Gesamt			0,00	0,00	125,80

Kultur
Volkshochschule

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			2,00	2,00	0,00
TV-L					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
14	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	2,00	2,00	0,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,62	2,62	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,62	0,62	0,00
13	10	Lehrkraft	0,82	0,82	0,00
13	10	Pädagogische/r Mitarbeiter/in	0,50	0,50	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,97	3,97	0,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	7,54	7,54	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,50	0,50	0,00
11	10	Lehrkraft	6,37	6,37	0,00
11	13	Sozialpädagoge/in	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	10	Lehrkraft	0,64	0,64	0,00
TVöD (VKA)					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	4,34	4,34	0,00
10	10	Lehrkraft	0,97	0,97	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	2,00	2,00	0,00
10	01	Sozialpädagoge/in	0,77	0,77	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
09	10	Sozialpädagoge/in	1,00	1,00	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	3,51	3,51	0,00
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	0,94	0,94	0,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	3,90	3,90	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					

Kultur
Volkshochschule

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
08	01	Verwaltungsangestellte/r -Buchhalter-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	12,24	12,24	0,00
07	38	Handwerker/in	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	1,41	1,41	0,00
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	5,49	5,49	0,00
06	27	Pförtner/in	2,00	2,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	6,15	6,15	0,00
TVöD (VKA)					
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,69	1,69	0,00
05	23	Angestellte/r im Hausverwaltungsdienst	3,50	3,50	0,00
05	32	Hausmeister/in	2,00	2,00	0,00
Festgehalt					
01	01	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			89,49	89,49	0,00
TVöD (VKA)					
11	10	Lehrer/in im Fachhochschuldienst	1,00	1,00	0,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Refi - Gesamt			92,49	92,49	0,00
Gesamt			92,49	92,49	0,00

Kultur
Stadtbibliothek

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	11	leitende/r Bibliotheksdirektor/in	1,00	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,90	1,90	0,00
11	11	Bibliotheksamtmann/frau	10,00	10,00	0,00
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	0,90	0,90	0,00
Beamte - Gesamt			15,80	15,80	0,00
TVöD (VKA)					
15U	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	4,95	4,95	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,87	0,87	0,00
TVöD (VKA)					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,69	1,69	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,51	0,51	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	16,69	16,69	0,00
10	11	Diplombibliothekar/in	1,30	1,30	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,79	0,79	0,00
TVöD (VKA)					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,90	1,90	0,00
09A	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	23,80	23,80	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	13,20	13,20	0,00
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
09	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00	0,00
09B	11	Diplombibliothekar/in	0,90	0,90	0,00
TVöD (VKA)					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	12,46	12,46	0,00
07	01	Verwaltungsangestellte/r	11,96	11,96	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
06	11	Bibliotheksangestellte/r	4,04	4,04	0,00

Kultur
Stadtbibliothek

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
05	01	Verwaltungsangestellte/r	6,56	6,56	0,00
05	11	Bibliotheksangestellte/r	6,10	6,10	0,00
05	40	Buchbinder/in	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
05	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
04	34	Kraftwagenfahrer/in	1,00	1,00	0,00
02U	30	Raumpfleger/in	2,86	2,86	0,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,38	0,38	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			125,96	125,96	0,00
Refi - Gesamt			141,76	141,76	0,00
Gesamt			141,76	141,76	0,00

Kultur

Überseemuseum (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
TV-L					
13	11	Volontärin/Volontär	0,00	0,00	5,00
08	11	Volontärin/Volontär	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
14	11	Abteilungsleiter/in	0,00	0,00	0,50
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	2,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,50
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,00	0,00	0,71
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	6,50
13	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	2,00
11	11	Museumspädagoge/in	0,00	0,00	0,21
10	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	2,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,80
09	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,85
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,12
09B	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	0,00	0,72
09B	11	Grafiker/in	0,00	0,00	1,00
09B	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	3,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,00
08	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	1,78
08	11	Restaurator/in	0,00	0,00	1,78
07	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,78
06	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
06	32	Hausmeister/in	0,00	0,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,27
05	32	Hausmeister/in	0,00	0,00	1,00
04	32	Hausmeister/in	0,00	0,00	1,00
03	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	0,58
03	30	Raumpfleger/in und Küchenarbeiter/in	0,00	0,00	0,58
03	40	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	2,53
02U	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	1,40
01	40	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	4,83
02	40	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	0,41
Nebenberufliche ArbeitnehmerInnen					
01	50	Hilfsarbeiter/in	0,00	0,00	0,41
Festgehalt					
01	11	Direktor/in des Übersee-Museums Bremen	0,00	0,00	1,00

Kultur**Überseemuseum (bis 2023)**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)					
01	50	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	10,71
Festgehalt (TV-L)					
01	26	wissenschaftliche/r Volontär/in	0,00	0,00	1,50
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	69,47
TVöD (VKA)					
10	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			0,00	0,00	1,00
Refi - Gesamt			0,00	0,00	70,47
Gesamt			0,00	0,00	70,47

Kultur

Focke-Museum (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
14	11	Oberkustos/Oberkustodin	0,00	0,00	1,00
10	11	Bibliotheksoberinspektor/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	0,00	2,00
TV-L					
15U	11	Direktor/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	3,77
13	10	künstlerische/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,64
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,39
09	11	Museumsangestellte/r	0,00	0,00	3,06
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,64
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
05	32	Hausmeister/in	0,00	0,00	1,00
04	40	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	1,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,51
03	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	1,00
03	20	Hausmeister/in	0,00	0,00	0,64
03	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	0,78
03	32	Hausmeister/in	0,00	0,00	0,64
03	40	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	6,48
02U	11	Archivangestellte/r	0,00	0,00	1,64
02U	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	5,80
02U	40	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	1,26
01	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,24
01	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	0,52
01	50	Museumsaufseher/in	0,00	0,00	0,12
02	30	Raumpfleger/in	0,00	0,00	0,51
Festgehalt					
01	01	Geschäftsführer/in	0,00	0,00	1,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)					
01	11	Direktor/in des Bremer Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	41,64
Refi - Gesamt			0,00	0,00	43,64

Kultur

Focke-Museum (bis 2023)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Gesamt			0,00	0,00	43,64

Kultur
Überseemuseum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
TV-L					
13	11	Volontärin/Volontär	5,00	5,00	0,00
08	11	Volontärin/Volontär	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
14	11	Abteilungsleiter/in	0,50	0,50	0,00
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	1,50	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,71	0,71	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	0,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	6,50	6,50	0,00
13	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	0,00
11	11	Museumspädagoge/in	0,21	0,21	0,00
10	11	Museumsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	0,00
09	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	0,85	0,85	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	1,12	1,12	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,72	0,72	0,00
09B	11	Museumsangestellte/r	3,00	3,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
08	11	Museumsangestellte/r	1,78	1,78	0,00
08	11	Restaurator/in	1,78	1,78	0,00
07	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,78	1,78	0,00
06	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
06	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	0,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,27	1,27	0,00
05	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	0,00
04	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	0,00
03	30	Raumpfleger/in	0,58	0,58	0,00
03	40	Museumsaufseher/in	2,53	2,53	0,00
02U	30	Raumpfleger/in	1,40	1,40	0,00
01	40	Museumsaufseher/in	4,83	4,83	0,00
02	40	Museumsaufseher/in	0,41	0,41	0,00
Nebenberufliche ArbeitnehmerInnen					
01	50	Hilfsarbeiter/in	0,41	0,41	0,00
Festgehalt					
01	11	Direktor/in des Übersee-Museums Bremen	1,00	1,00	0,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)					
01	50	Museumsaufseher/in	10,71	10,71	0,00

Kultur
Überseemuseum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Festgehalt (TV-L)					
01	26	wissenschaftliche/r Volontär/in	1,50	1,50	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			68,89	68,89	0,00
TVöD (VKA)					
10	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Refi - Gesamt			69,89	69,89	0,00
Gesamt			69,89	69,89	0,00

Kultur

Focke-Museum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2025	2024	2023
Refi					
TV-L					
15U	11	Direktor/in	1,00	1,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	3,77	3,77	0,00
13	10	künstlerische/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,39	2,39	0,00
09	11	Museumsangestellte/r	4,06	4,06	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	0,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
05	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	0,00
04	40	Museumsaufseher/in	1,00	1,00	0,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	2,51	2,51	0,00
03	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	1,00	0,00
03	20	Hausmeister/in	0,64	0,64	0,00
03	30	Raumpfleger/in	0,78	0,78	0,00
03	32	Hausmeister/in	0,64	0,64	0,00
03	40	Museumsaufseher/in	7,05	7,05	0,00
02U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
02U	11	Archivangestellte/r	1,64	1,64	0,00
02U	30	Raumpfleger/in	5,80	5,80	0,00
02U	40	Museumsaufseher/in	2,26	2,26	0,00
01	01	Verwaltungsangestellte/r	0,24	0,24	0,00
01	30	Raumpfleger/in	0,52	0,52	0,00
01	50	Museumsaufseher/in	0,12	0,12	0,00
02	30	Raumpfleger/in	0,51	0,51	0,00
Festgehalt					
01	01	Geschäftsführer/in	1,00	1,00	0,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)					
01	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
01	11	Direktor/in des Bremer Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			47,21	47,21	0,00
Refi - Gesamt			47,21	47,21	0,00
Gesamt			47,21	47,21	0,00

Herausgeber:

Der Senator für Finanzen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Telefon: (0421) 361-4072
Mail: office@finanzen.bremen.de

Hinweise: Diese Veröffentlichung steht auf der Internetseite des Senators für Finanzen als PDF-Dokument zur Verfügung. Außerdem werden die Einzeldatensätze der kameralen Haushaltsdaten im Transparenzportal Bremen (www.transparenz.bremen.de) veröffentlicht.